



Zukunftszentrum: Architekten können Ideen einreichen

Das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen hat als Bauherr die erste Phase des Architekturwettbewerbs zum Zukunftszentrum für Deutsche Einheit und Europäische Transformation in Halle (Saale) gestartet. Architektinnen und Architekten weltweit sind in der 1. Phase des Wettbewerbs bis 11. Juli aufgefordert, grundsätzliche Lösungsansätze zur architektonischen und freiräumlichen Konzeption für das Zukunftszentrum einzureichen. Gesucht werden Ideen für ein einladendes Gebäude mit überregionaler Strahlkraft und Attraktivität für Hallenserinnen und Hallenser als auch nationale und internationale Gäste. Der Bau soll nachhaltig und klimagerecht umgesetzt werden und ein wesentlicher Baustein für die Neugestaltung des Riebeckplatzes sein, den die Stadt von einem reinen Verkehrsraum zu einem lebendigen Stadtraum mit Aufenthaltsqualität entwickeln möchte.

„Der Start des Architekturwettbewerbs ist ein zentraler Meilenstein dieses einmaligen Projekts. Ich bin mir sicher, dass wir spannende zukunftsweisende architektonische Lösungen erwarten dürfen, die städtebaulich spektakulär, baukulturell innovativ, wirtschaftlich, ökologisch und energetisch überzeugen werden. Die Entwürfe werden die Identifikation der Hallenser und Hallenserinnen für das Zukunftszentrum stärken. Sie wecken die Vorfreude auf einen künftigen Markstein für die Stadt, der eine nie dagewesene Entwicklungschance bietet – nicht nur für einen der wichtigsten und bedeutendsten städtischen Plätze, sondern für die Stadt als Ganzes“, sagt Bürgermeister Egbert Geier.

Eine Jury wählt aus den Einreichungen etwa 25 Teilnehmende für die vertiefte Bearbeitung in der 2. Wettbewerbsphase aus. Im Frühjahr 2025 werden in der finalen Jurysitzung die Preisträgerinnen und Preisträger ermittelt und eine Empfehlung zur Realisierung an den Bund gegeben. Der Baubeginn könnte im Jahr 2027 erfolgen, die Eröffnung im Jahr 2030. Informationen zum Wettbewerb im Internet unter: www.bbr.bund.de/planungswettbewerb-zukunftszentrum



So könnte das Riebeckplatz-Areal künftig aussehen. Die Fläche für das Zukunftszentrum ist links zu sehen (weiß gestreift). Das Hotel auf der Südostseite ist in dieser Vision bereits eröffnet. Über die Architektur des Zukunftszentrums entscheidet der Bund mit einem internationalen Architekturwettbewerb.

Visualisierungen: Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH / EVG Halle-Saalkreis mbH

Brückenschlag in die Zukunft

Stadt lädt am 10. Mai zum Familientag auf den Riebeckplatz ein

Vom Verkehrsraum zum urbanen Lebensraum – unter diesem Motto lädt die Stadt Halle (Saale) gemeinsam mit verschiedenen Partnern am Tag nach Christi Himmelfahrt, am **Freitag, 10. Mai**, zu einem „Brückentag“ auf den beiden Brücken ein, die über den Riebeckplatz führen. Bürgermeister Egbert Geier begrüßt alle Interessierten um 10 Uhr. Anschließend können Hallenserinnen und Hallenser sich bis 15 Uhr auf Entdeckungsreise begeben und sich zu der Umgestaltung des Riebeckplatz-Areals informieren sowie verschiedene Mitmachangebote nutzen.

Wie hat sich der Riebeckplatz in den vergangenen Jahrzehnten verändert? An welchen Stellen sind Neubauten geplant? Und wie fügt sich das vom Bund geplante Zukunftszentrum in das Areal ein? Antworten auf diese und weitere Fragen erhalten Besucherinnen und Besucher an verschiedenen Stationen auf und rund um die Brücken, die von 7 bis 18 Uhr für den Autoverkehr komplett gesperrt werden.

Auf den Bauwerken will die Stadt mit Bänken, Liegestühlen und großen Pflanzen eine parkähnliche Atmosphäre schaffen. Während das Stadtarchiv mit verschiedenen großformatigen Fotos und Videos Einblicke in die bisherige Transformation des Riebeckplatzes bietet, ermöglicht ein virtuelles Modell einen „Rundgang“ über den Riebeckplatz der Zukunft. Das 360-Grad-Panorama mit Vorher-Nachher-



Gegenwart



Vision

Über das Smartphone oder auch auf dem Computerbildschirm zu Hause kann die Vision „Greater Riebeckplatz“ aufgerufen werden. Das virtuelle „Schieberegler-Modell“ ermöglicht einen Vorher-Nachher-Vergleich des Riebeckplatzes.

Ansichten kann über das eigene Handy aufgerufen werden. Auf der Grünanlage nordwestlich der Brücken stellt das Stadtmarketing eine LED-Wand auf, auf der die Transformation des Riebeckplatz mit Blick in die Vergangenheit und die Zukunft zu sehen sein wird. Ziel ist es, die Brücke als Symbol der Transformation und der Verbindung erlebbar zu machen. Neben Informationen zur Umgestaltung des Riebeckplatzes und zum Bau des Zukunftszentrums erhalten Gäste an diesem Tag auch Einblicke in die geplante Entwicklung des RAW-Geländes.

Für Kinder wird es Balancierstrecken, ein Mal- und Bastelzelt sowie eine Kinderbaustelle und eine Spielarena geben. Letztere

gehört zum kulturellen Themenjahr 2024 und greift vor Ort das Thema Wandel von Verkehr und Infrastruktur im Rahmen eines Mobilitäts-Memories auf. Wer will, kann ferngesteuerte Autos mitbringen und über die Brücken sausen lassen – oder selbst auf einem Laufrad oder Bobbycar die Brücke „erfahren“.

Erkunden können Hallenserinnen und Hallenser den Riebeckplatz gemeinsam mit dem Spaziergangsforscher Bertram Weißhaar. Er bietet zwei Touren an – eine zweistündige „Spurensuche“ ab 11 Uhr und einen 45-minütigen „Perspektivwechsel“ ab 14 Uhr.

Weitere Informationen im Internet unter: www.zukunftszentrum-halle.de/news

INHALT

Chancen der Transformation nutzen
Stadt und Universität erweitern
ihre Kooperation **Seite 2**

„Ha-Neu“ feiert 60. Geburtstag
Stadt bereitet mit Partnern
Jubiläum von Neustadt vor **Seite 3**

Erfolgreich mit Kühlbox
Vier Jugendliche fahren zum
„Jugend forscht“-Finale **Seite 5**



Blaues Wunder in Halles Süden

Die Restaurierung eines der größten Kunstwerke im öffentlichen Raum von Halle (Saale) ist abgeschlossen: Das „Labyrinth über blauem Garten“ im Grünzug auf der Silberhöhe wurde in den vergangenen Wochen gereinigt, neu gestrichen und mit einer Anti-Graffiti-Lackierung versehen. Die Stadt investierte rund 20000 Euro. Das begehrte Kunstwerk besteht aus bis zu dreieinhalb Meter hohen Stahlelementen und wurde von den halleschen Künstlern Rainer Henze und Hartmut Renner 1998 im Rahmen eines städtischen Wettbewerbs geschaffen. Von oben betrachtet, erinnert das „Labyrinth“ an ein griechisches Theaterrondell. Foto: Thomas Ziegler

Chancen der Transformation nutzen

Universität: Neue Kooperation mit Stadt und neues Forschungszentrum

Die Stadt Halle (Saale) und die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) bauen ihre Zusammenarbeit weiter aus. Bürgermeister Egbert Geier und Rektorin Prof. Dr. Claudia Becker haben am 4. April einen Kooperationsvertrag unterschrieben, der vor dem Hintergrund des Strukturwandels und der damit einhergehenden Herausforderungen in der Stadt und der Region erneuert worden ist.

„Die Martin-Luther-Universität ist Leuchtturm und Impulsgeber der wirtschaftlichen, strukturellen und kulturellen Entwicklung der Stadt“, sagt Bürgermeister Egbert Geier. Mit dem Vertrag festigen Stadt und Universität ihre Verbundenheit. „Beide Partner unterstreichen damit ihren Willen, die Herausforderungen der Transformationsprozesse Hand in Hand zu bewältigen. Unser Ziel ist es, die Attraktivität, die internationale Sichtbarkeit und Anziehungskraft der Stadt zu stärken und zukunftsfest zu machen“, so Geier. Gleichermäßen sieht es Rektorin Prof. Dr. Claudia Becker: „Wir bauen auf eine langjährig gewachsene und vertrauensvolle Kooperation auf, die be-

reits mit vielen gemeinsamen Projekten, wie der Langen Nacht der Wissenschaften oder dem Transferpreis, untersetzt ist. Auch die sehr gute Zusammenarbeit im Rahmen des Zukunftszentrums für Deutsche Einheit und Europäische Transformation ist hervorzuheben.“

Die erneuerte Kooperation zwischen MLU und Stadt richtet sich stärker auf die strukturwandlungsbedingten sozialen, ökologischen und ökonomischen Transformationen in der Region aus. Ziel ist es, einen größeren Rahmen für die Zusammenarbeit in Lehr-, Forschungs- und Transferprojekten zu schaffen. Die Schwerpunkte liegen auf der Exzellenz- und Fachkräftesicherung für den Strukturwandel, der inklusiven Stadtentwicklung im Sinne einer zukunftsfesten, klimagerechten Stadt und der Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts angesichts der Transformationsprozesse.

Im Bereich des Strukturwandels will die MLU künftig noch intensiver an innovativen, praxisnahen Lösungen arbeiten. So ist die Gründung eines „European Cen-

ter for Just Transition Research and Impact-Driven Transfer“ (JTC) geplant, mit dem Ziel, forschungsbasierte Lösungen für den Strukturwandel in Sachsen-Anhalt zu entwickeln, etwa im Bereich der Kreislaufwirtschaft oder sozialer Innovationen. Die Mittel dafür stellt das Land aus dem „Just Transition Fund“ zur Verfügung. Wissenschaftsminister Prof. Dr. Armin Willingmann überreichte Rektorin Prof. Dr. Claudia Becker am 3. April den Förderbescheid über rund 21,5 Millionen Euro.

17 Innovationsteams werden am JTC eingerichtet. Ihre Arbeit konzentriert sich auf die sozialwissenschaftliche Transformations- und Nachhaltigkeitsforschung, die Forschung zu nachhaltigen Werkstoffen und Technologien sowie die Forschung zu juristischen Fragen und Bildungsangeboten zur Nachhaltigkeit. Zudem soll eine Graduiertenschule eingerichtet werden, um den Austausch der Teams voranzutreiben. Ein Schwerpunkt der Promovierenden-Ausbildung liegt darauf, Potenziale für den Transfer in Wirtschaft und Gesellschaft frühzeitig zu erkennen und zu fördern.

Pilotprojekt zu Tele-Notärzten startet in Halle

Stadt, Saalekreis und Mansfeld-Südharz planen Erprobung ab Oktober

Die Stadt Halle (Saale) und die Landkreise Saalekreis und Mansfeld-Südharz planen die Erprobung eines Tele-Notarztsystems. Die Pilotphase soll voraussichtlich am 1. Oktober beginnen. Dabei wird getestet, ob mit diesem System die Versorgung im Rettungsdienst in Sachsen-Anhalt verbessert werden kann. Das Projekt wird von einem Forschungsvorhaben der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg begleitet. Von dem System könnten rund 560000 Einwohnerinnen und Einwohner in der Stadt Halle und den beiden Kreisen profitieren. Der Standort der Tele-Notarztzentrale soll die Leitstelle in Halle werden.

Die Landkreise und die Stadt Halle hatten gemeinsam einen Antrag nach dem Ret-

tungsdienstgesetz des Landes Sachsen-Anhalt gestellt. Jetzt hat das Innenministerium die Genehmigung für die Erprobung erteilt. Die Partner treiben die Vorbereitungen für die Umsetzung weiter voran. Dazu wird derzeit unter anderem eine Zweckvereinbarung zwischen den Gebietskörperschaften erarbeitet. Ziel ist es, den Gremien (Kreistag und Stadtrat) noch vor der Sommerpause die Zweckvereinbarung final zur Beschlussfassung vorzulegen. Die Finanzierung des Tele-Notarztsystems erfolgt durch die Krankenkassen.

Ein Tele-Notarzt ist ein im Rettungsdienst eingesetzter Notarzt, der via Telekommunikation Sprach- und gegebenenfalls Sichtkontakt zu einem Rettungsmittel

und dessen Besetzung vor Ort bei einem Patienten hat. Er nutzt sämtliche Informationen, die neben den mündlichen Schilderungen zum Zustand des Patienten auch die aktuell übertragenen Daten (Vitalparameter und Echtzeitkurven) der eingesetzten medizintechnischen Geräte umfassen. Der Tele-Notarzt unterstützt nicht-ärztliches Rettungsdienstpersonal bei der Behandlung von Patienten. Er ersetzt nicht grundsätzlich den Notarzt vor Ort. Er kann aber in bestimmten Situationen eine wichtige Unterstützung sein und die notwendigen Entscheidungen treffen, beispielsweise wenn ein Notarzt aufgrund paralleler Einsätze erst nach einiger Zeit am Ereignisort eintreffen kann oder beim Transport von Patienten.



Wappen in neuem Glanz

Das Stadtwappen Neustadts ist heute noch auf den beiden Wappenstelen an der Eislebener Chaussee (Abfahrt Weststraße) und an der Magistrale (Höhe Rennbahnkreuz) zu sehen. Die von Heinz Möhrdel 1987 geschaffenen Stelen werden seit Ende 2023 von der Stadt Halle (Saale) restauriert. Voraussichtlich Ende April sollen die Arbeiten abgeschlossen sein und die Wappen wieder in ihren ursprünglichen Farben erstrahlen. Die Kosten in Höhe von rund 33500 Euro trägt die Stadt.

Zum Jubiläum hat die städtische Gesellschaft für Wohn- und Gewerbeimmobilien Halle-Neustadt mbH (GWG) ein eigenes Motiv entwickelt, mit dem sie auf verschiedene Veranstaltungen hinweist. Die Elemente Taube, Benzolring und Stern sind aus dem ursprünglichen Stadtwappen entlehnt.



Auftakt ins Jubiläumsjahr

Getreu dem Motto „Wir machen Neustadt noch bunter“ ist die GWG bereits in das Jubiläumsjahr gestartet. Bei einem dreitägigen Workshop in den Osterferien haben Jugendliche aus Neustadt einen Teil der 150 Meter langen Mauer hinter dem Oleanderweg gestaltet – ein gemeinsames Projekt der GWG und der Freiraumgalerie (Foto). Die übrigen Bereiche wurden von Künstlerinnen und Künstlern aus Halle und München fertiggestellt.



Auf dem Jubiläumsprogramm stehen außerdem unter anderem Entdecker-Touren für Familien (24. Juni bis 3. August), „Pauls Sommerfest“ (10. August) gemeinsam mit dem Neustadt Centrum und ein Lampionumzug (25. Oktober). Foto: Maik Preißer



Blick über Halle-Neustadt mit dem Bruchsee (links), den Hochhausscheiben und der Magistrale (Mitte) sowie dem Südpark Fotos: Thomas Ziegler

„Ha-Neu“ feiert 60. Geburtstag

Die Stadt Halle (Saale) bereitet gemeinsam mit verschiedenen Partnern das Jubiläum von Neustadt vor. Ein Programmheft informiert über geplante Veranstaltungen.

Plattenbauarchitektur, breite Straßenzüge, dazwischen zahlreiche grüne Oasen – das ist Halle-Neustadt. Einst auf dem Reißbrett geplant, galt „Ha-Neu“, wie der Stadtteil im Volksmund in Anlehnung an das kommunistische Hanoi (Hauptstadt Vietnams) heißt, als sozialistische Musterstadt. In diesem Jahr feiert der 1990 nach Halle (Saale) eingegliederte Stadtteil 60 Jahre Grundsteinlegung.

Die Stadt bereitet das Jubiläum gemeinsam mit verschiedenen Partnern vor. Einen ersten Überblick über die Veranstaltungen bietet das Programmheft der städtischen Gesellschaft für Wohn- und Gewerbeimmobilien Halle-Neustadt mbH (GWG). Geplant sind unter anderem Konzerte, Workshops, Ausstellungen, Mitmachaktionen und Feste, die Reihe „Vorlesezeit für Kinder“ sowie Sportturniere. Die Angebote, die für alle Interessierten kostenlos zugänglich sind, werden schrittweise ergänzt. Der Veranstaltungskalender wird im Stadtgebiet verteilt und bei den teilnehmenden Akteuren ausgelegt. Auch auf der Internetplattform „Halle 365“ sind die aktuellen Veranstaltungen zu finden.

„Vor 60 Jahren wurde der Grundstein für die eigenständige ‚Chemiearbeiterstadt Halle-West‘ gelegt, das spätere Halle-Neustadt. Um dieses Jubiläum zu begehen, haben sich die Stadt, die GWG und viele weitere Akteure zusammengeschlossen. Ich

finde es besonders schön und wichtig, dass sich in vielen Veranstaltungen die Bewohnerinnen und Bewohner aktiv einbringen können. Denn von genau diesem gemeinsamen Engagement lebt Halles Stadtteil Neustadt“, sagt Bürgermeister Egbert Geier. Mehr als 20 Akteurinnen und Akteure aus Neustadt beteiligen sich an der Gestaltung des Jubiläumsjahrs, das in einer Arbeitsgruppe vorbereitet wird. Dabei ist die Liste der Beteiligten so bunt und vielfältig wie Halles größter Stadtteil selbst – und reicht von Wohnungsunternehmen über die Stadt und Kultureinrichtungen bis hin zu Vereinen und sozialen Trägern. Koordiniert wird das Programm vom Quartiermanagement Halle-Neustadt AWO SPI und der Stadt mit Unterstützung der GWG.

Stadt plant Festakt

Die Feierlichkeiten gipfeln in einem Festakt mit Konzert, zu dem die Stadt am 15. Juli einlädt, dem Tag der Grundsteinlegung 1964. Am selben Tag sind zudem eine Ausstellungseröffnung und eine Podiumsdiskussion zum Denkmalwert Neustadts geplant. Einen weiteren Höhepunkt stellt das Neustädter Stadtteilstfest am 7. und 8. September dar. Das Fest mit vielfältigem Programm soll in diesem Jahr vermehrt Schulen und Vereinen eine Bühne bieten.

Die Stadt bereitet neben dem Festakt noch weitere Angebote vor, unter anderem einen

Rundgang am Tag der Städtebauförderung (4. Mai), ein Kinderfest der Stadtteilbibliothek West (18. September) sowie Kunst- und Kulturaktionen. Dazu gehört die finanzielle Unterstützung des partizipativen Kunstfestivals „48 Säulen“ des Kollektivs für Raumentwicklung „Freiraumgalerie“ in der Neustädter Passage (2. bis 27. September). Dabei werden alle Stützpfeiler, die die zweite Fußgänger-Ebene der Neustädter Passage tragen und die Form einer Säule haben, künstlerisch aufgewertet. An der Aktion beteiligen sich unterschiedliche, überwiegend lokale und regionale Kunstschaffende. Außerdem können im Rahmen von Workshops auch Einwohnerinnen und Einwohner Neustadts sowie Akteurinnen und Akteure des Stadtteils selbst Hand anlegen und die Säulen gestalten.

Kunst im öffentlichen Raum erleben

Anlässlich des Neustadt-Jubiläums investiert die Stadt in verschiedene Kunstwerke, die im öffentlichen Raum zu finden sind. So wurde bereits im Vorfeld des Jubiläums das 1999 von Hans Joachim Triebisch gestaltete Wandbild „Traumlandschaft“ am Mehrgenerationenhaus „Pustebume“ für rund 12 300 Euro restauriert. Zudem soll im aktuellen Jahr die seit einiger Zeit eingelagerte Plastik „Schwimmerin“ von Wilfried Fitzenreiter aus dem Jahr 1967 auf einem neuen Sockel wieder zwischen der Schwimmhalle und dem Gebäude Am Sta-



Bürgermeister Egbert Geier mit dem Programmheft „60 Jahre Neustadt“

dion 6 aufgestellt werden; Kostenpunkt: 24 000 Euro. Darüber hinaus entsteht mit „500:1:1:500“ ein neues Kunstwerk zwischen Neustadt-Centrum und Scheibe A. Dafür fertigen die Künstler Michael Krenz und Martin Schwandt bis Jahresende acht überdimensionierte, stilisierte Reißzwecken an, die als Schattenspender mit Sitzelementen dienen – und zugleich den Bogen zur Gründung Neustadts, als auf dem Reißbrett geplante Chemiearbeiterstadt, spannen. Diese und weitere Informationen sollen künftig digital abrufbar sein. Dafür versieht die Stadt einen wesentlichen Teil der Kunstwerke in Halle-Neustadt mit einem QR-Code, der mit einem Smartphone ausgelesen werden kann. Auch ein Flyer mit „60 Werken der denkmalgeschützten bildenden Kunst in HaNeu“ ist geplant.

Die Stadt informiert über weitere noch in Planung befindliche Veranstaltungen im Internet unter: www.halle.de/neustadt

Neue Bäume entlang der Magistrale

Wieder mehr Grün: In Halle-Neustadt hat die Stadt Halle (Saale) Mitte April insgesamt 22 Bäume entlang der Magistrale zwischen Hallorenstraße und Weststraße pflanzen lassen. Die Anpflanzung der Stadtulmen ersetzt Bäume, die bei der Erneuerung der Abwasserleitung im Bereich Unstrutstraße bis Gimritzer Damm entnommen werden mussten. Der Stadt ist es besonders wichtig, die Ersatzpflanzungen im besten Fall immer im Bereich der Entnahme umzusetzen.

Staatskapelle spielt Ballettmusik ein

Als erste gemeinsame CD-Produktion der Staatskapelle Halle unter Generalmusikdirektor und Chefdirigent Fabrice Bollon mit dem internationalen Label „Naxos“ ist vor Kurzem die Neueinspielung der Ballettmusik „Josephs Legende“ von Richard Strauss erschienen. Das einaktige Ballett ist eine Parabel über den Kampf zwischen Gut und Böse, basierend auf der alttestamentarischen Geschichte des Sklavenjungen Joseph. Die CD ist ab sofort im Handel erhältlich.

Grundsteinlegung im Glaucha-Viertel

In der Südlichen Innenstadt ist für den neuen Wohnkomplex „Jacobstraße 14“ am 12. April der Grundstein gelegt worden. Bürgermeister Egbert Geier begrüßte die Gäste auf der Baustelle im Glaucha-Viertel. Dort errichtet die Leipziger Firma Stadtbau Wohnprojekte GmbH auf einer Fläche von rund 3 800 Quadratmetern zwei Mehrfamilienhäuser mit 48 Wohnungen zwischen 55 und 135 Quadratmetern sowie 49 Stellplätze. Die Bauarbeiten sollen Ende 2025 abgeschlossen sein.



Studentin Hanna Gintrowski (Mitte) hat für ihre Arbeit „BühnenBuild – the show to go“ im Rahmen des „Giebichenstein Designpreises“ den Sonderpreis des Stadtmuseums Halle erhalten. Die Preisträgerin stellte ihre Arbeit am 10. April im Stadtmuseum im Beisein von Direktorin Jane Unger (links) und der betreuenden Dozentin Prof. Karin Schmidt-Ruhland vor. „BühnenBuild“ wird bis Jahresende in der stadtgeschichtlichen Ausstellung „Entdecke Halle!“ präsentiert. „Als Kind war ich stolz darauf, wenn ich etwas selbst Einstudiertes vor Publikum präsentieren konnte. Daran dachte ich zurück, als die Aufgabe stand, einen Ort für Kinder zum Spielen im Freien zu gestalten. Die Bühne ist ein Möglichkeitsraum, der nichts vorgibt, sondern dazu einlädt, selbst kreativ zu werden“, sagt Hanna Gintrowski, die Spiel- und Lerndesign an der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle studiert. Bei „BühnenBuild“ handelt es sich um eine mobile Bühne, die in einen Rollkoffer passt und schnell aufgebaut werden kann. Ein Vorhang, eine mit Kreidestift beschreibbare Rückwand sowie ein Gurt, mit dem beide Teile zwischen zwei Laternen, Bäumen oder Pfosten gespannt werden – mehr braucht es nicht, um zum Spielen, Vorlesen oder Musizieren auf Festen, in Parks oder in der Nachbarschaft aufzufordern. Foto: Thomas Ziegler

Herzlichen Glückwunsch!

Geburtstage

Auf 101 Lebensjahre blickt am 9.5. Werner Kobert zurück

Ihren 95. Geburtstag feiern am 27.4. Heinz Könnicke, am 29.4. Ilse Riffert, am 30.4. Irene Jäger, am 1.5. Mary-Lies Crodel, Irene Brachwitz, Ursula Diestelhorst, am 5.5. Edith Schmeil, Rosemarie Müller sowie Horst Engel.

Auf 90 Lebensjahre blicken zurück am 26.4. Brigitte Keck, Christa Pöge, am 27.4. Renate Heinrichs, Manfred Schmidt, Christa Kirsten, am 28.4. Rosemarie Prinzler, Wilhelm Meck, Ingeborg Ködel, am 29.4. Harry Voigt, Klaus Arnold, Gudrun Wagner, am 30.4. Ilse Bednarczyk, am 1.5. Hans-Peter Krupa, Fritz Fleischhauer, am 2.5. Hedwig Stenger, am 3.5. Anita Elze, Karlheinz Jahn, am 5.5. Brigitta Heidrich, Margot Rosche, Elfriede Krügl, am 6.5. Christel Wirtky,

Günter Kraus, am 8.5. Dieter Lehmann, Annemarie Liebeskind sowie am 9.5. Franz Niedack.

Ehejubiläen

Eiserne Hochzeit

Ihren 65. Hochzeitstag feiern am 30.4. Doris und Harro Konwisorz, am 2.5. Rosemarie und Hermann Schröder, Jutta und Rolf Opitz, Christa und Klaus Melzer, Renate und Werner Theyß, am 9.5. Hannelore und Erhard Meißner, Anita und Otto Elze, Ilsedore und Heinz Hennig, Renate und Lothar Hennig sowie Brigitta und Herbert Thiel.

Diamantene Hochzeit

60 Jahre gemeinsame Ehe feiern am 30.4. Marianne und Georg Jarczewski, am 2.5. Christine und Peter Dombrowski, Helga und Dieter Drescher, am 4.5. Gertrud und Hans Barnert, am 6.5. Ingrid und Kurt Kreplin, Rita und Helmut

Mahler, am 9.5. Karin und Siegfried Fischer, Gerlinde und Hans-Jürgen Koch, Christine und Hermann Drechsel, Renate und Horst Raske, Kristine und Karlheinz Karbe, Bärbel und Günther Kitzing, Annelies und Jürgen Sachse, Christel und Paul Schenk, Brigitte und Siegfried Müller, Barbara und Volker Kämpf, Rosel und Peter Rappsilber sowie Beate und Helmut Hoffmann.

Goldene Hochzeit

50 Jahre verheiratet sind am 26.4. Corry und Micheal Aspe, Sigrid und Uwe Kräge, am 27.4. Sybille und Karl-Heinz Bohnert, Angelika und Edgar Tauber, Gundula und Martin Herzfeld, Carola und Wolfram Kücken, am 3.5. Silvia und Erhard Vocke, am 4.5. Barbara und Werner Jahnke, Angelika und Wilfried Bader, Helga und Karl-Heinz Rahne, Inge und Heinz Ladage, Gabriele und Dieter Höckendorff, Ruth und Hans-Jürgen Ritter sowie Christine und Helmut Stechemesser.

Herausgeber:
Stadt Halle (Saale),
Der Oberbürgermeister

Verantwortlich:
Drago Bock, Pressesprecher
Telefon: 0345 221-4123
Telefax: 0345 221-4027
Internet: www.halle.de

Redaktion:
Frauke Strauß
Telefon: 0345 221-4016
Telefax: 0345 221-4027
Amtsblatt, Büro des Oberbürgermeisters
Marktplatz 1,
06108 Halle (Saale)
E-Mail: amtsblatt@halle.de

Redaktionsschluss dieser Ausgabe:
17. April 2024
Die nächste Ausgabe erscheint am
10. Mai 2024.
Redaktionsschluss: 30. April 2024

Verlag:
Mitteldeutsche Verlags-
und Druckhaus GmbH
Delitzscher Str. 65,
06112 Halle (Saale)
Telefon: 0345 565-0
Telefax: 0345 565-2360
Geschäftsführer: Marco Fehrecke

Anzeigenleitung:
Steffen Schulle
Telefon: 0345 565-2116
E-Mail: anzeigen.amtsblatt@mz-web.de

Druck:
MZ – Druckereigesellschaft mbH
Fiete-Schulze-Straße 3,
06116 Halle (Saale)

Auflage:
20.000 Exemplare

Das Amtsblatt erscheint grundsätzlich
14-täglich.

Das Amtsblatt liegt zur kostenfreien Mitnahme an den Verwaltungsstandorten und in den Quartierbüros aus. Zudem ist es erhältlich im Stadtarchiv, in der Stadtbibliothek, im Stadtmuseum, in der Tourist-Information, bei den Wohnungsunternehmen, in den Kundencentern der Halleschen Verkehrs-AG sowie in Sport- und Freizeiteinrichtungen und Supermärkten.

Es kann zudem im Internet abgerufen und kostenfrei per E-Mail abonniert werden: amtsblatt.halle.de



hallesaale
HANDELSSTADT

TERMINE

in der Stadtverwaltung
im Internet vereinbaren



Mit diesem „QR-Code“ gelangen Sie auf die Internetseite der Stadt Halle (Saale):
terminvergabe.halle.de



Biologie

Jette Pohl

„Der Klimawandel –
Bäume in Halle
verändern sich auch!“



Arbeitswelt

Frederik Tiede,
Tessa Maleen Seyfert
und Janusz Kohnert

„Mit Sonnenstrahlung
kühlen – die ZAP-Kühlbox“

Erfolgreich mit Kühlbox und Winterlinde

Vier Jugendliche aus Halle (Saale) fahren
zum „Jugend forscht“-Bundesfinale

Mit Kreativität und Köpfchen haben Anfang April 35 Jugendliche aus Sachsen-Anhalt ihren Ideenreichtum beim diesjährigen Landeswettbewerb „Jugend forscht“ unter Beweis gestellt. Dabei konnten sich zehn Jungforscherinnen und Jungforscher für das Bundesfinale qualifizieren, darunter vier aus Halle (Saale). Beim diesjährigen Landeswettbewerb „Mach dir einen Kopf!“, ausgerichtet von der Technologie- und Gründerzentrum Halle GmbH und der Elektrochemie Halle GmbH, wurden 20 Forschungsprojekte in den sieben Kategorien Arbeitswelt, Biologie, Chemie, Geo- und Raumwissenschaft, Mathematik/Informatik, Physik sowie Technik eingereicht. In zwei Bereichen konnten zwei Hallenserinnen und zwei Hallenser den Landessieg holen.

Tessa Maleen Seyfert (17 Jahre), Janusz Kohnert und Frederik Tiede (beide 16) vom Christian-Wolff-Gymnasium haben in der Rubrik Arbeitswelt den 1. Platz erreicht. Das Trio entwickelte eine umweltfreundliche Kühlbox für Zahnarztpraxen, in der Medikamente unkompliziert und sicher transportiert werden können. Die be-

nötigte Energie für die thermoelektrische Kühlung liefert ein Photovoltaik-Modul. Die drei Jugendlichen, die vom Schülerforschungszentrum Halle e.V. unterstützt werden, hatten bereits im vergangenen Jahr in derselben Rubrik den Landessieg erzielt. Damals hatten sie sich mit einem elektronischen System für die Abdeckung bei Pflegebetten befasst, das die Arbeit für Pflegekräfte in Pflegeeinrichtungen und Krankenhäusern erleichtert.

Im Fachgebiet Biologie war Jette Pohl vom Georg-Cantor-Gymnasium erfolgreich. Die Landessiegerin ging der Frage nach, ob sich klimatische Veränderungen in ihrer Heimatstadt Halle anhand des Blatt- und Blütenaustriebs von Winterlinden im Zusammenhang mit der Lufttemperatur nachweisen lassen. Dazu führte die 16-jährige Schülerin über einen Zeitraum von zwei Monaten an zehn verschiedenen Standorten im Stadtgebiet sowie in Randlagen Messungen und Beobachtungen an Bäumen durch.

Mit ihren Ideen haben sich die vier Jugendlichen für das Bundesfinale Ende Mai



Schülerforschungszentrum unterstützt

Das Schülerforschungszentrum Halle e.V. ist ein außerschulisches Lernort, der naturwissenschaftlich-technische Bildung vermittelt, um einen Beitrag zur Berufs- und Studienorientierung zu leisten. Das Zentrum unterstützt talentierte, am MINT-Bereich (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) interessierte Schülerinnen und Schüler aus Halle. Ziel ist es, ihnen eine Teilnahme an MINT-Wettbewerben wie „Jugend forscht“ zu ermöglichen. Die Einrichtung befindet sich auf dem Gelände der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, die auch die Räume zur Verfügung stellt. Die Stadt Halle (Saale) unterstützt das Schülerforschungszentrum jährlich mit rund 25 000 Euro.

in Heilbronn qualifiziert. Informationen zu den Projekten im Internet unter:
www.jugend-forscht.weinberg-campus.de

Fotos: Marco Warmuth

Sol Jang gewinnt Jazz-Preis der Stadt

Das Festival Women in Jazz findet vom 3. bis 11. Mai in Halle (Saale) statt. Bereits im Vorfeld wurde die diesjährige Gewinnerin des Wettbewerbs „Next Generation Women in Jazz“ und damit des Jazz-Preises der Stadt Halle (Saale) verkündet: Die Pianistin, Arrangeurin, Komponistin und Dozentin Sol Jang hat bei der Abstimmung im Internet 914 Stimmen erhalten. Die gebürtige Südkoreanerin lebt und arbeitet in Arnheim (Niederlande) und ist Teil des „Sol Jang Trio“. Die Stadt Halle unterstützt das Festival Women in Jazz in diesem Jahr mit 24 000 Euro; der Jazz-Preis ist mit 1 000 Euro dotiert. Das „Sol Jang Trio“, bestehend aus Sol Jang (Klavier), Jort Terwijn (Kontrabass) und Max Hering (Schlagzeug), gibt am **Dienstag, 7. Mai**, in der Georgenkirche, Glauchaer Straße 77, gemeinsam mit der Jazz-Preisträgerin 2023, Cosy Friedel, und der Band „FÜNFMALFÜNF“ ein Konzert. Tickets für dieses und weitere Konzerte gibt es an allen Eventim-Vorverkaufsstellen sowie im Internet unter: www.womeninjazz.de

Tag der Ehrengräber auf Stadtgottesacker

Zu einem „Tag der Ehrengräber und Grabpatenschaften“ lädt der Verein für Friedhofskultur in Halle und dem Umland e.V. am **Sonntag, 5. Mai**, 10 Uhr, auf den Stadtgottesacker in Halle (Saale) ein. Mit Unterstützung der Stadt und dem Freundeskreis der Franckeschen Stiftungen e.V. werden fünf verschiedene Führungen organisiert, Informationsmaterial ausgegeben sowie Beratungen angeboten, beispielsweise zum Thema Grabpatenschaften. So sucht die Stadt gemeinsam mit dem Verein für Friedhofskultur Menschen, die Patenschaften für historische Gräber übernehmen. Informationen dazu im Internet unter: grabpatenschaften.halle.de

87 Museen öffnen nachts ihre Türen

4. Mai: Gäste können in Halle und Leipzig Kunst und Kultur entdecken

Frei nach dem Motto „Augen auf!“ laden am **Sonabend, 4. Mai**, 87 Museen, Galerien und Sammlungen in Halle (Saale) und Leipzig zu außergewöhnlichen Perspektivwechseln ein. Von 18 bis 24 Uhr wird bei der gemeinsamen Museumsnacht der beiden Städte von Geschichte über Musik bis hin zu Natur und Technik ein vielfältiges Programm geboten. Mehr als 400 Veranstaltungen und Mitmachangebote sind geplant – von Führungen und Konzerten über Kreativangebote und Filme bis hin zu Vorträgen und Performances.

In Halle beteiligen sich 28 Einrichtungen an der Aktion, darunter das Stadtmuseum Halle, Große Märkerstraße 10. Dort können Besucherinnen und Besucher unter anderem verschiedene Möglichkeiten der digitalen Selbsterkundung im Museum (z.B. Multimedialguide) nutzen, historische Ge-



duldspiele aus Papier ausprobieren oder an einer geführten stadsgeschichtlichen Zeitreise teilnehmen. Im Museumshof lädt die DoSe-Band aus der Volksbühne Kaulenberg zum Musizieren ein. Auf der Oberburg Giebichenstein, Seebener Straße 1, findet die traditionelle Giebichensteiner Gothic Night statt. Zudem sind Kurzführungen mit Burg-Geschichten sowie Mitmachangebote, wie das Herstellen eigener Würfel, angedacht.

Archivluft schnuppern können Gäste beim Besuch des Stadtarchivs, Rathausstraße 1. Dort erfahren sie im Rahmen von Führungen Wissenswertes zur Arbeitsweise eines stadsgeschichtlichen Archivs, können Schenkungen entdecken und die Sonderausstellung „Leben ist Spiel – Spielen in Fotografie und Kunst“ besichtigen.

Auch das Planetarium Halle, Holzplatz 5, öffnet sein Sternentor. Während im Sternensaal die Präsentation „100 Jahre Ewigkeit – wie die Sterne an den Planetariumshimmel kamen“ gezeigt wird, ist im Obergeschoss eine astrofotografische Ausstellung in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für astronomische Bildung e.V. zu sehen.

Weitere Informationen zum Programm und Ticketverkauf im Internet unter:
www.museumsnacht-halle-leipzig.de

Mühlgraben: Arbeiten werden fortgeführt

Die Arbeiten zur Umgestaltung der Uferpromenade des Mühlgrabens am Robert-Franz-Ring werden voraussichtlich ab 29. April wieder aufgenommen. Im Februar musste die Bautätigkeit aufgrund des sehr hohen Wasserstandes unterbrochen werden. Zusätzlich konnten wichtige Bauteile und Materialien nicht geliefert werden, informiert die Baufirma. Nun sollen unter anderem die Ufertreppe und die Boots-Umtragestelle gebaut und der Anschluss zwischen Treppe, Brücke und Geländer hergestellt werden. Am Mühlgrabenufer entsteht eine rund drei Meter breite Promenade mit Bänken. Der Zugang zum Uferweg soll über eine Treppe (Süden) und eine barrierefreie Rampe (Norden) erfolgen. Flankiert wird der Uferweg von Grünflächen mit einer blütenreichen Wiesenansaat. Das Projekt ist Teil des „Grünen Altstadtrings“. Die Stadt investiert rund 998 000 Euro inklusive Fördermittel.

CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale)

Investitionsstau gefährdet Verkehrssicherheit

Der desolate Zustand von Straßen, Fuß- und Radwegen in Halle (Saale) ist unübersehbar und Folge jahrzehntelanger Unterfinanzierung. Auf 80 Millionen Euro schätzt die Stadtverwaltung den inzwischen aufgelaufenen Investitionsstau bei der Sanierung des städtischen Straßen- und Wegenetzes. Deshalb hat die CDU-Fraktion einen Antrag zur Erstellung eines Konzeptes zur Sanierung, Instandsetzung und Instandhaltung der in den städtischen

Zuständigkeitsbereich fallenden Straßen, Rad- und Fußwege in den Stadtrat eingebracht.

Wir benötigen einen Fahrplan, wie der enorme Investitionsstau in den nächsten Jahren abgebaut werden kann. Einer Mehrheit im Stadtrat jenseits der bürgerlichen Mitte war bisher der Zustand unserer Straßen und Wege nicht wirklich wichtig genug, um andere Prioritätensetzungen bei der Mittelverteilung vorzunehmen.

Dies führte dazu, dass die Stadt nunmehr gerade die Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit gewährleisten kann. Das kann nach unserer Ansicht nicht der Anspruch einer Stadt wie Halle (Saale) sein. Laut Stadtverwaltung beläuft sich der jährliche Finanzbedarf allein für Sanierungen und Instandhaltungen auf jährlich 8 bis 9 Millionen Euro. Die tatsächlich hierfür bereitgestellten Mittel sind jedoch nicht einmal der berühmte Tropfen

auf den heißen Stein. Kommunalpolitik und Stadtverwaltung sind aufgefordert, in Zukunft andere Schwerpunkte bei der Mittelbereitstellung zu setzen und schon für das nächste Haushaltsjahr für eine ausreichende Finanzausstattung im Bereich der Straßenunterhaltung und -reparatur zu sorgen. Ein langer Weg liegt vor uns, der aber gegangen werden muss. Die Straßen- und Wegeerneuerungen im Zuge des Stadtbahnprogrammes reichen nicht aus.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Kleiner Park wertet Moritzburgring auf

Auf dem kleinen Platz am Moritzburgring zwischen Großer Wallstraße und Geiststraße soll eine grüne Promenade entstehen. Die Stadtverwaltung hat dazu dem Stadtrat und seinen Gremien einen Variantenbeschluss vorgelegt. Städtebaulich wird damit das Projekt grüner Altstadttring fortgesetzt und eine bisher bestehende Lücke zwischen der Parkanlage östlich der Geiststraße und den Grünflächen vor dem Gebäude der Leopoldina geschlossen.

Wir begrüßen diese Planungen, denn sie greifen zum einen die Gestaltung aus früheren Zeiten auf. Damals zog sich entlang des Verlaufs der alten aber nur noch in Teilen vorhandenen Stadtmauer vom Glauchaer Platz über Waisenhausring und Oper bis zur Moritzburg ein grüner Gürtel um die Altstadt.

Zum anderen sind sie eine angemessene Reaktion auf das Fehlen von Grünanlagen in der Altstadt. Der geplante kleine

Park bietet mit seinen Sitzgelegenheiten im Schatten von Bäumen Raum für kleine Pausen und erhöht insgesamt die Aufenthaltsqualität am Knotenpunkt Geiststraße, Universitätsring, Moritzburgring und Große Ulrichstraße. Er wirkt sich auch positiv auf das Mikroklima aus. Das Entsiegeln der bisher gepflasterten Oberflächen verringert das Aufheizen des Bodens, versickerndes Niederschlagswasser versorgt die Vegetation. Zusammen mit dem Schat-

ten der Bäume sorgt diese kleine grüne Oase für Kühlung. Der Verzicht auf die bisher dort vorhandenen Parkplätze entlastet die Baumscheiben und verbessert die Lebensbedingungen und damit auch die Lebenserwartung der Bäume.

Insgesamt trägt dieses Vorhaben dazu bei, die Altstadt gestalterisch und klimaschützend aufzuwerten. Deswegen werden wir dem Planungsvorschlag der Verwaltung zustimmen.

Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale)

Mobilität für alle

Das Mobilitätskonzept der Stadt betrifft alle, denn jede und jeder möchte sich nach seinen individuellen Bedürfnissen durch Halle bewegen. Mobilität für alle bedeutet, gleiche Rechte für alle Verkehrsteilnehmer*innen. Es braucht einen attraktiven und bezahlbaren öffentlichen Personennahverkehr, Barrierefreiheit nicht nur an Haltestellen, sondern im gesamten Stadtgebiet und Fuß- und Radwege, die sicher und gut nutzbar sind.

Ein wichtiger Aspekt für uns als Linke ist dabei die Stärkung des Umweltverbundes. Zum Umweltverbund gehören alle umweltfreundlichen Verkehrsmittel, also der öffentliche Nahverkehr, Fahrräder und Fußgänger*innen sowie das Car-Sharing. Wir wollen, dass man in der Stadt alle Strecken mit diesen Verkehrsmitteln gut zurücklegen kann.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist, dass weniger Raum ausschließlich für Parkplätze

genutzt werden soll. Mehr Flächen für Grün, Fuß- und Radverkehr, Bänke oder Veranstaltungen vorzusehen, erhöht die Aufenthaltsqualität in der Stadt und verteilt den begrenzten Platz gerechter. Darauf werden wir bei der Umsetzung des Konzeptes achten.

Straßen und Straßenbahnschienen, Rad- und Fußwege, Bänke, Parkplätze und Stadtmobiliar – all das gehört zu der ganzheitlichen Perspektive, die in dem Mobili-

tätskonzept angestrebt wird. Als Fraktion haben wir zahlreiche gute Kompromisse mit durchgesetzt, die jetzt Teil des Konzeptes sind. Damit trägt die Stadt zur Belebung der Innenstadt bei, reagiert auf die Herausforderungen der Klimakrise auf die sich verändernden Bedürfnisse der Hallenser*innen. Die Debatten um unsere Mobilität werden weitergehen, aber die Richtung ist klar: Hin zu einer ökologischen und sozialen Verkehrswende.

AfD-Stadtratsfraktion Halle

Es wäre so einfach gewesen!

Wir stellten im März 24 den Antrag, die Landesregierung dazu aufzufordern, analog zu NRW eine Regelung zu schaffen, die den MDR verpflichtet, Beiträge von Nichtzahlern selbst einzutreiben. Da sich offensichtlich keine ablehnenden Gründe finden oder erfinden ließen, schwieg die Verwaltung. Die anderen Fraktionen lehnten unseren Antrag, trotz der Gelegenheit, der Stadt eine ihr übertragene und nicht ausreichend finanzierte Aufgabe zu ersparen, einfach

ab. Am 10.04.24 erklärte der Stadtsprecher Bock auf der Titelseite der MZ völlig überraschend: „Eine Übertragung der Aufgabe auf den MDR wäre eine gute Entlastung für die Kommunen.“ 250.000 € jährlich wende die Stadt für Zwangsvollstreckungen in Zusammenhang mit dem Rundfunkbeitrag auf. Da fragt man sich, warum es nicht für nötig erachtet wird, unsere Ratsinitiative zu unterstützen, aber dann zwei Wochen später ohne Nennung der AfD-Fraktion

darüber zu berichten, dass man mit Hilfe dieses Vorschlags Defizite im Haushalt ausgleichen könnte.

Von Landesseite ist übrigens zu hören, man denke über einen höheren Kostenausgleich für die Kommunen nach. Tatsächlich handelt es sich aber auch bei den Landeszuweisungen um Steuergeld, das erst erwirtschaftet werden muss. Zielführender wäre, wenn die Rundfunkanstalten endlich selbst ihre Beiträge eintreiben würden.

Liebe Leser, sicher haben Sie im letzten Amtsblatt unseren Beitrag vermisst. Die Stadt Halle hat den von uns eingereichten Artikel ohne Angabe nachvollziehbarer Gründe nicht abgedruckt. Wir haben zwischenzeitlich dazu Klage beim Verwaltungsgericht Halle eingereicht und werden Sie auf dem Laufenden halten.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.afd-stadtratsfraktion-halle.de.



Informationen zur Kommunalwahl

In Halle (Saale) wird am **Sonntag, 9. Juni**, ein neuer Stadtrat gewählt. Alle wahlberechtigten Hallenserinnen und Hallenser haben drei Stimmen. Diese können einer Bewerberin oder einem

Bewerber gegeben werden oder auf verschiedene Bewerberinnen und Bewerber und / oder Wahlvorschläge verteilt werden.

Der Stadtrat wird auf die Dauer von fünf Jahren gewählt. Die konstituieren-

de Sitzung des neuen Stadtrates soll am **Mittwoch, 3. Juli**, stattfinden.

Weitere Informationen zur Kommunalwahl stehen im Internet unter:

www.wahlen.halle.de

Fraktion MitBürger

Für Transparenz beim Einsatz von Künstlicher Intelligenz

Bei Künstlicher Intelligenz (KI) handelt es sich um eine Schlüsseltechnologie des 21. Jahrhunderts. Der Einsatz von KI ermöglicht es, zeitaufwändige und repetitive Aufgaben zu automatisieren. Während KI in immer mehr Branchen Einzug hält, steht die Implementierung von KI-Systemen in der öffentlichen Verwaltung noch am Anfang. Dabei ist diese geradezu prädestiniert für den Einsatz von KI, da hier viele regelbasierte Entscheidungen getroffen

werden und damit enormes Potential zur Optimierung von Verwaltungsabläufen besteht. Die Stadt Halle setzt nach eigener Aussage aktuell bei der Übersetzung der städtischen Webseite in Leichte Sprache auf Künstliche Intelligenz. Die Anwendungsszenarien für KI gehen jedoch weit darüber hinaus. So könnte KI etwa bei der Vorab-Prüfung von Wohngeldanträgen eingesetzt werden oder bei der Baumkontrolle unterstützen. In Freudenstadt kommt

ein KI-System im Schwimmbad zum Einsatz. Ein Überwachungssystem bestehend aus 15 Kameras und Bewegungserkennung alarmiert die Badeaufsicht bei auffälligen Bewegungsmustern bereits vor dem eigentlichen Notfall und zeigt die Position im Schwimmbaden an.

Gleichwohl ist der Einsatz von KI mit Risiken verbunden. Bei einer unvollständigen oder voreingenommenen Datengrundlage sind KI-Systeme anfällig für ungewollte

Verzerrungen und Diskriminierungen. Um Auswirkungen bewerten und bei Bedarf gegensteuern zu können, müssen der Einsatz von KI-Systemen zunächst einmal bekannt und deren Entscheidungen auch für Betroffene erklärbar und nachvollziehbar sein. Entsprechend halten wir es für erforderlich, dass der Einsatz von KI innerhalb der Verwaltung transparent gemacht wird und setzen uns für einen verantwortungsvollen Umgang damit ein.

SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)

Keine höheren Kita-Beiträge mit der SPD

Diesen Monat wurde im Stadtrat eine Erhöhung der Kita-Beiträge um mehr als 25 Prozent ab dem 1. August 2024 diskutiert. Wir lehnen diese Erhöhung ab. Damit bleiben wir bei unserer Haltung, die wir bereits im vergangenen Jahr vertreten haben. In den Haushaltberatungen haben wir deutlich gemacht, dass die Erhöhung der Kita-Beiträge nicht geeignet ist, um fast vier Millionen Euro des Haushalts zu konsolidieren. Leider verfehlte unser Antrag,

diese Maßnahme zur Konsolidierung zu streichen, eine Mehrheit im Rat.

Die geplante Erhöhung ist unsozial, zumal diese nun noch gravierender ausfallen soll als im letzten Jahr. In Zeiten vielfältiger Belastungen dürfen Familien mit kleinen und mittleren Einkommen nicht noch zusätzlich belastet werden. Insbesondere in den letzten Jahren sind die Lebenshaltungs- und Energiekosten sowie die Mie-

ten deutlich angestiegen. Diese Mehrbelastungen sind für alle Hallenser:innen deutlich spürbar. Jetzt die Kita-Beiträge zu erhöhen, wäre ein fatales Signal an alle Familien. Die Ausgangslage hat sich in den letzten Monaten nicht geändert. Wir bleiben unserer Linie mit der Ablehnung treu.

Wir verstehen, dass die Verwaltung nach Lösungen sucht, um das Defizit im Haushalt auszugleichen und auf die Entwick-

lungen der letzten Jahre zu reagieren. Es ist offensichtlich, dass der Unterhalt der Kindertagesstätten teurer geworden ist. Das erkennen wir an. Im Umkehrschluss darf das aber nicht dazu führen, dass Familien durch höhere Beiträge zur Kasse gebeten werden.

E-Mail: spd-fraktion@halle.de

Telefon: 0345/2213051

Homepage: spd-fraktion-halle.de

Fraktion Hauptsache Halle

Halle braucht ein Sanierungskonzept!

Der Zustand hallescher Fuß- und Radwege sowie Straßen ist teilweise besorgniserregend. Schlaglöcher, Buckelpisten und bröckelnde Gehwegplatten sind signifikante Gefahrenquellen im Stadtgebiet. Es besteht dringender Handlungsbedarf, weshalb demnächst eine diesbezügliche Initiative einer Stadtratsfraktion in den Gremien debattiert wird, zu der unsere Fraktion einen Änderungsantrag gestellt hat. Haupttenor ist die Erarbeitung eines

Konzeptes zur Sanierung, Instandsetzung und Instandhaltung der in die städtische Zuständigkeit fallenden Straßen, Rad- und Fußwege durch die Verwaltung.

Der Fokus muss auf tragfähige und konkrete Pläne gerichtet sein, die in der Stadtöffentlichkeit nachvollzogen und nachgeprüft werden können. Hierbei ist eine Prioritätenliste hilfreich, die die drängendsten Schritte an erster Stelle aufführt. Mit ihr lassen sich die größten Problembe-

reiche im Stadtgebiet sukzessive abarbeiten und ein Erfolg ist schnell erkennbar. Außerdem sind regelmäßige Inspektionen und Zustandserfassungen notwendig, um Schwachstellen frühzeitig zu erkennen und entsprechend zu reagieren. In diesen Prozess ist zur angemessenen Berücksichtigung ihrer Anliegen ebenfalls die hallesche Bevölkerung einzubeziehen.

Auch wenn finanzielle Zwänge immer wieder die Handlungsfreiheit unserer

Kommune einschränken, ist bei der Erneuerung der Fahrbahnen und Wege Eile geboten, weil sich deren Qualität zusehends verschlechtert und die Baukosten auf absehbare Zeit nicht sinken. Ein gut durchdachtes und umfassendes Konzept ist daher unerlässlich, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten, die Mobilität der Bevölkerung zu sichern und die Lebensqualität in unserer Heimatstadt langfristig zu erhalten.

Die PARTEI Halle (Saale), unabhängig

Psst!

Endlich mal in Ruhe und Stille auf dem Weihnachtsmarkt einen Punsch trinken, Pommes essen und die Fuffies in die Rummelbude schmeißen. Schön wäre es! Doch auf Festen und Märkten geht es in Halle selten ruhig und still zu.

Grölende Pop-Songs in Dauerschleife und grelle Lichter – das ist die Realität in Halle. Für sensible Menschen und Menschen mit Autismus sind das Stressfaktoren, die

einen Besuch entsprechender Veranstaltungen erschweren können.

Dass es auch inklusive Angebote gibt, die diese Stressfaktoren reduzieren, zeigen die sogenannten Stillen Stunden, die es bundesweit in wenigen ausgewählten Supermärkten gibt. Durch gedimmtes Licht, ausgeschaltete Musik und dem Aufruf an Kundinnen, sich ruhig zu verhalten, soll neurodivergenten Menschen ein möglichst

stressfreies Einkaufen ermöglicht werden.

Als eine der ersten Kommunen in Deutschland hat im letzten Jahr die Stadt Brandenburg an der Havel Stille Stunden auch auf dem örtlichen Weihnachtsmarkt angeboten. In diesen stillen Stunden wird ebenfalls keine Musik gespielt, es werden keine Lautsprecherdurchsagen gemacht, die Lichter sind gedimmt. Die Fahrgeschäfte lassen mehr Zeit zum Ein- und Ausstei-

gen, es gibt keine laute „Unterhaltung“ der Fahrten und auch extra Rückzugsorte.

Solch ein Angebot will unsere Stadtratsfraktion auch in Halle. Wir haben im Rat beantragt, dass auf Volksfesten und Märkten regelmäßige Stille Stunden eingeführt werden, damit Feiern und Schlendern in Halle wirklich für Alle ein Genuss wird!

Anmerkung der Redaktion:

Das Amtsblatt gibt an dieser Stelle den Fraktionen des Stadtrates Gelegenheit, ihre Positionen darzulegen. Einmal im Monat können sie zu Themen der Stadtpolitik Stellung nehmen. Die Bei-

träge werden von den jeweiligen Fraktionen selbst verfasst.

Kontakt zu den Fraktionen:

Weitere Informationen zum Stadtrat und seinen Mitgliedern, den Sitzungs-

terminen, den Ausschüssen und den Fraktionen (beispielsweise Kontakte und Sprechzeiten) stehen im Internet unter:

www.halle.de/verwaltung-stadtrat/stadtrat/fraktionen





Tagesordnungen der Ausschüsse

Alle Einladungen und Vorlagen sind im Bürgerinformationssystem der Stadt Halle (Saale) auf der Internetseite buergernerinfo.halle.de einsehbar. Die Texte liegen als pdf-Dokumente vor.

Die Einwohnerfragestunde dauert längstens eine Stunde. Die Tagesordnung wird früher fortgesetzt, falls der Zeitraum einer Stunde nicht ausgeschöpft wird.

Die Einwohnerinnen und Einwohner werden gebeten, ihre Fragestellung unter Angabe des Namens und der Anschrift zu Beginn und während der Einwohnerfragestunde bei den Vorsitzenden der Ausschüsse einzureichen. Das Team Ratsangelegenheiten hält zu diesem Zweck Formulare bereit. Für die Einwohnerfragestunde zugelassen sind vorrangig Fragen, die die Tagesordnung betreffen, und Fragen von kommunalem Interesse.

Jugendhilfeausschuss

Am **Donnerstag, dem 2. Mai 2024**, um 17 Uhr findet im Stadthaus, Festsaal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses statt.

Tagesordnung – öffentlicher Teil

- Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- Feststellung der Tagesordnung
- Einwohnerfragestunde
- 3.1. Kinder- und Jugendsprechstunde
- Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 04.04.2024
- Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- Beschlussvorlagen
- 6.1. Förderung der Angebote der Träger der freien Jugendhilfe, Dezentrale Jugendbüros in der Stadt Halle (Saale) für den Zeitraum vom 01.07.2024 bis 30.06.2026, Vorlage: VII/2024/06872
- 6.2.1. Satzung zur Änderung der Satzung über das Verfahren zur Aufnahme und Auswahl in den 5. Schuljahrgang und die Festlegung von Kapazitätsgrenzen der Gemeinschaftsschulen, Gesamtschulen, Gymnasien ohne inhaltlichen Schwerpunkt und Sekundarschulen der Stadt Halle (Saale) - 1. Änderungssatzung der Aufnahmesatzung -, Vorlage: VII/2024/07088
- Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 7.1. Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu den Handlungsempfehlungen des Bildungsbeirates Halle zum Umgang mit Kinderarmut in Bezug auf Bildung, Vorlage: VII/2024/06963
- 7.2. Antrag des Stadtrates Jan Döring (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) zur Schaffung eines Angebotes für die Unterstützung von Careleavern, Vorlage: VII/2024/07102
- 7.3. Antrag der Fraktion MitBürger zur Erarbeitung von Leitlinien für die informelle Bürgerbeteiligung, Vorlage: VII/2023/06596
- 7.3.1. Änderungsantrag des Oberbürgermeisters zum Antrag der Fraktion MitBürger zur Erarbeitung von Leitlinien für die informelle Bürgerbeteiligung (VII/2023/06596), Vorlage: VII/2023/06644
- 7.4. Antrag der Fraktion MitBürger zur Anlage eines Stadtplatzes in Glaucha, Vorlage: VII/2024/06836
- Mitteilungen

- Anfragen von Fraktionen und Stadträten
- Anregungen

Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

- Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 04.04.2024
- Beschlussvorlagen
- Anträge von Fraktionen und Stadträten
- Mitteilungen
- Anfragen von Fraktionen und Stadträten
- Anregungen

Dr. Detlef Wend
Ausschussvorsitzender

Katharina Brederlow
Beigeordnete

Bildungsausschuss

Am **Dienstag, dem 7. Mai 2024**, um 17 Uhr findet im Stadthaus, Kleiner Saal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Bildungsausschusses statt.

Tagesordnung – öffentlicher Teil

- Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- Feststellung der Tagesordnung
- Einwohnerfragestunde
- Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift
- 4.1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 05.03.2024
- 4.2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 02.04.2024
- Beschlussvorlagen
- 5.1.1. Satzung zur Änderung der Satzung über das Verfahren zur Aufnahme und Auswahl in den 5. Schuljahrgang und die Festlegung von Kapazitätsgrenzen der Gemeinschaftsschulen, Gesamtschulen, Gymnasien ohne inhaltlichen Schwerpunkt und Sekundarschulen der Stadt Halle (Saale) - 1. Änderungssatzung der Aufnahmesatzung -, Vorlage: VII/2024/07088
- Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 6.1. Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu den Handlungsempfehlungen des Bildungsbeirates Halle zum Umgang mit Kinderarmut in Bezug auf Bildung, Vorlage: VII/2024/06963

- 6.2. Antrag der Fraktion MitBürger zur Einrichtung von Freitischen an kommunalen Schulen, Vorlage: VII/2024/06967
- Mitteilungen
- Anfragen von Fraktionen und Stadträten
- Anregungen

Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

- Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift
- 10.1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 05.03.2024
- 10.2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 02.04.2024
- Beschlussvorlagen
- Anträge von Fraktionen und Stadträten
- Mitteilungen
- Anfragen von Fraktionen und Stadträten
- Anregungen

Claudia Schmidt
Ausschussvorsitzende

Katharina Brederlow
Beigeordnete

Kulturausschuss

Am **Mittwoch, dem 8. Mai 2024**, um 16.30 Uhr findet im Stadthaus, Kleiner Saal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Kulturausschusses statt.

Tagesordnung – öffentlicher Teil

- Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- Feststellung der Tagesordnung
- Einwohnerfragestunde
- Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 03.04.2024
- Beschlussvorlagen

Beschlüsse der Ausschüsse

Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben vom 21. März 2024

Nicht öffentliche Beschlüsse

zu 12.1 Vergabebeschluss: GB Oberbürgerm.-L-05/2024: Rahmenvereinbarung zum Druck des Amtsblattes der Stadt Halle (Saale),
Vorlage: VII/2024/06676

Beschluss:

Der Vergabeausschuss beschließt, den Zuschlag für die Rahmenvereinbarung zum Druck des Amtsblattes der Stadt Halle (Saale) an das Unternehmen Mitteldeutsche Verlags- und Druckhaus GmbH aus Magdeburg zu den angegebenen Einzelpreisen

+++ Alle veröffentlichten Tagesordnungen sind vorläufig. +++

- Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 6.1. Antrag CDU-Fraktion, SPD-Fraktion, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Fraktion MitBürger zur Projektförderung für kulturelle Zwecke 2024, Antragstellung Darstellende Künste, Vorlage: VII/2024/07131
- 6.2. Antrag der Fraktion MitBürger zur Durchführung eines Wettbewerbs zur Freiflächengestaltung der Ostseite des Marktplatzes, Vorlage: VII/2024/06966
- 6.3. Antrag der Fraktion „Die PARTEI Halle (Saale), unabhängig“ zur Umbenennung eines Teilstücks der Karl-von-Thielen-Straße, Vorlage: VII/2024/06706
- 6.4. Antrag der Fraktion Die PARTEI Halle (Saale), unabhängig zur Bewerbung der Stadt Halle (Saale) um die Aufnahme der Hochstraße und des Riebeckplatzes in die Liste des UNESCO-Welterbes, Vorlage: VII/2024/06798
- Mitteilungen
- 7.1. Bericht vom „Stammtisch Kulturelle Inklusion“ zu aktuellen und zukünftigen Aktivitäten
- 7.2. Bericht der IG Musikveranstaltende zu aktuellen und zukünftigen Aktivitäten
- Anfragen von Fraktionen und Stadträten
- Anregungen

Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

- Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 03.04.2024
- Beschlussvorlagen
- Anträge von Fraktionen und Stadträten
- Mitteilungen
- Anfragen von Fraktionen und Stadträten
- Anregungen

Kay Senius
Ausschussvorsitzender

Dr. Judith Marquardt
Beigeordnete

bis zu einer Bruttosumme von maximal 100.000,00 € für den Leistungszeitraum vom 01.04.2024 bis 31.03.2025 zu erteilen.

zu 12.3 Vergabebeschluss: FB 67.2-L-14/2023: Durchführung der Lärmaktionsplanung der Stadt Halle (Saale) der Stufe 4,
Vorlage: VII/2024/06726

Beschluss:

Der Vergabeausschuss beschließt, den Zuschlag zur Durchführung der Lärmaktionsplanung der Stadt Halle (Saale) an das Unternehmen Möhler + Partner Ingenieure AG aus Berlin zu einer Bruttosumme von 76.100,50 € für den Leistungszeitraum vom 25.03.2024 bis 18.07.2024 zu erteilen.

Fortsetzung auf Seite 38

Zehnte Satzung zur Änderung und Aufhebung der Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für Grundschulen und Sekundarschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale) - Zehnte Änderungssatzung Schulbezirkssatzung -

Aufgrund der §§ 8 Abs. 1 und 45 Abs. 2 Nr. 1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA 2014, S. 288) zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.04.2023 (GVBl. LSA S. 209) in Verbindung mit §§ 41 Abs. 1 und 64 Abs. 3 Satz 1 Schulgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (SchulG LSA), in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. August 2018 (GVBl. LSA 2018, S. 244), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 05.07.2023 (GVBl. LSA S. 362) hat der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) in seiner Sitzung vom 31. Januar 2024 folgende Zehnte Satzung zur Änderung der Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für Grundschulen und Sekundarschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale) vom 25.05.2016 (Amtsblatt der Stadt Halle (Saale) vom 08.06.2016) beschlossen:

§ 1 Änderungen

In dem „Straßenverzeichnis – Zuordnung der Straßen der Stadt Halle (Saale) zu

den Schulbezirken von Grundschulen und Sekundarschulen“, Anlage zur Schulbezirkssatzung vom 25.05.2016 in der Fassung der 9. Änderungssatzung, veröffentlicht im Amtsblatt vom 18.08.2023, wird entsprechend den nachfolgenden Ziffern (1) bis (4) die dort aufgelisteten Straßen/Hausnummern zu den Schulbezirken von Grundschulen und Sekundarschulen wie folgt korrigiert/neu hinzugefügt

- (1) Straßenname: Am Reideanger
Grundschule: Kanena/Reideburg
Sekundarschule: „Johann Christian Reil“
- (2) Straßenname: Christa-Wolf-Straße
Grundschule: Friedensschule
Sekundarschule: Halle-Süd
- (3) Straßenname: Sarah-Kirsch-Straße
Grundschule: Friedensschule
Sekundarschule: Halle-Süd
- (4) Straßenname: Wolfgang-Lukas-Platz
Grundschule: Kröllwitz
Sekundarschule: „Johann Christian Reil“

§ 2 Aufhebung

Die Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für Grundschulen und Sekundarschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale) vom 25.05.2016 wird in ihrer geltenden Fassung aufgehoben.

§ 3 Inkrafttreten

(1) § 1 tritt am Tage nach der Bekanntmachung dieser Satzung im Amtsblatt

der Stadt Halle (Saale) in Kraft.
(2) § 2 tritt mit Ablauf des 31. Juli 2024 in Kraft.

Halle (Saale), den 11. April 2024



i.v.

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Bekanntmachungsanordnung

Die vom Stadtrat der Stadt Halle (Saale) in der Sitzung vom 31. Januar 2024 beschlossene **Zehnte Satzung zur Änderung der Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für Grundschulen und Sekundarschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale)**
Vorlage: VII/2023/05717
wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für Grundschulen und Sekundarschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale) die Genehmigung erteilt.

Halle (Saale), den 11.04.2024



i.v.

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Anlage Straßenverzeichnis - Zuordnung der Straßen der Stadt Halle (Saale) zu Schulbezirken von Grundschulen und Sekundarschulen (Grundlage: Straßenverzeichnis Stand 08.05.2023)

| Straßennamen | Hausnummern | Grundschule | Sekundarschule |
|--------------------------|----------------|----------------------------|-------------------------|
| Aalweg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Achatweg | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Ackerweg | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Adam-Kuckhoff-Straße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Adolfstraße | | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Adolf-von-Harnack-Straße | | „Albrecht Dürer“ | „Johann Christian Reil“ |
| Adolph-Menzel-Straße | | Kastanienallee | Am Fliederweg |
| Advokatenweg | 1a-4, 37-48 | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Advokatenweg | 5-36 | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Agavenweg | | Silberwald | Halle-Süd |
| Agnes-Gosche-Straße | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Ahornweg | | Silberwald | Halle-Süd |
| Akazienweg | | Silberwald | Halle-Süd |
| Akeleistraße | | LILIEN-Grundschule | Am Fliederweg |
| Akener Bogen | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Albert-Dehne-Straße | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Albert-Ebert-Straße | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Albert-Einstein-Straße | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Albert-Klotz-Straße | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Albert-Roth-Straße | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Albert-Schmidt-Straße | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Albert-Schweitzer-Straße | | „Albrecht Dürer“ | „Johann Christian Reil“ |
| Albrecht-Dürer-Straße | | „Albrecht Dürer“ | „Johann Christian Reil“ |
| Alfred-Brehm-Weg | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Alfred-Oelßner-Straße | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Alfred-Reinhardt-Straße | | Radewell | Halle-Süd |
| Alfred-Schneider-Straße | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Alpenveilchenweg | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Altböhlberg | | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Alte Heerstraße | | | |
| | bis 31.07.2024 | 23a-84a, 260-310 | Friedenschule |
| | ab 01.08.2024 | 23a-100b, 250-310 | Friedenschule |
| Alte Heerstraße | | | |
| | bis 31.07.2024 | 98-250 | Silberwald |
| | ab 01.08.2024 | 101-240 | Silberwald |
| Alte Schmiede | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Altenburger Straße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Alter Markt | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Alter Thüringer Bahnhof | | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Am Ausblick | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Am Bahndamm | keine Gebäude | Radewell | Halle-Süd |

| | | | |
|----------------------|---------------|---------------------------|-------------------------|
| Am Bauhof | | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| Am Berge | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Am Bergmannstrost | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Am Birkenholz | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Am Birkenwäldchen | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Am Breiten Pfuhl | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Am Bruchsee | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Am Brunnen | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Am Burgberg | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Am Donnersberg | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Am Ellernbusch | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Am Galgenberg | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Am Gastronom | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Am Gestüt Kreuz | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Am Gesundbrunnen | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Am Grünen Feld | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Am Grünen Weg | | Radewell | Halle-Süd |
| Am Güterbahnhof | | Diemitz/Freiimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Am Habichtsfang | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Am Hagedorn | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Am Hagelsberg | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Am Hang | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Am Hechtgraben | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Am Heckenweg | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Am Heidebad | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Am Heiderand | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Am Heidesee | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Am Hohen Holz | | Radewell | Halle-Süd |
| Am Hohen Ufer | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Am Hügel | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Am Kinderdorf | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Am Kirchteich | | am Kirchteich | Am Fliederweg |
| Am Kirchtor | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Am Klärwerk | | Diemitz/Freiimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Am Klausberg | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Am Kleinen Teich | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Am Krähenberg | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Am Leipziger Turm | | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| Am Meeresbrunnen | | LILIEN-Grundschule | Am Fliederweg |
| Am Mönchsholz | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Am Mühlberg | | Friedenschule | Halle-Süd |
| Am Mühlholz | | Radewell | Halle-Süd |
| Am Nordbad | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Am Passendorfer Damm | Gewerbegebiet | am Kirchteich | Am Fliederweg |



| Am Reideanger | keine Gebäude | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
|--------------------------|------------------------|----------------------------|-------------------------|
| Am Rosengarten | | | |
| | bis 31.07.2024 | Silberwald | Halle-Süd |
| | ab 01.08.2024 | Friedenschule | Halle-Süd |
| Am Saalehafen | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Am Sagisdorfer Park | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Am Schenkteich | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Am Schießstand | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Am Sommerbad | | Friedenschule | Halle-Süd |
| Am Sonnenhang | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Am Sophienhafen | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Am Spielrain | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Am Sportplatz | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Am Stadion | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Am Steintor | 1-13 | „Gotthold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Am Steintor | 14-28 | „Karl-Friedrich-Friesen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Am Tagebau | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Am Taubenbrunnen | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Am Teich | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Am Treff | | „Rosa Luxemburg“ | Am Fliederweg |
| Am Tulpenbrunnen | | LILIE-Grundschule | Am Fliederweg |
| Am Waldrand | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Am Wasserturm | | „Gotthold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Am Wasserwerk | | Friedenschule | Halle-Süd |
| Am Weißen Graben | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Am Wiedtkenweg | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Ammendorfer Weg | | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Ammernweg | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Amselweg | | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Amsterdamer Straße | | Südstadt | Am Fliederweg |
| An den Kreuzer Teichen | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| An den Schachthalden | | Dörlau | Am Fliederweg |
| An der Eigenen Scholle | | Auenschule | Am Fliederweg |
| An der Eselsmühle | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| An der Feuerwache | | „Rosa Luxemburg“ | Am Fliederweg |
| An der Fliederwegkaserne | | Diesterweg | Am Fliederweg |
| An der Frohen Zukunft | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| An der Gärtnerei | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| An der Hulbe | keine Gebäude | Glaucha | Am Fliederweg |
| An der Johanneskirche | | Johannesschule | Am Fliederweg |
| An der Kiesgrube | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| An der Magistrale | 1-55 (ungerade) | „Rosa Luxemburg“ | Am Fliederweg |
| An der Magistrale | 2 | LILIE-Grundschule | Am Fliederweg |
| An der Magistrale | 59-69 (ungerade) | Kastanienallee | Am Fliederweg |
| An der Magistrale | 71-115 (ungerade), 120 | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| An der Marienkirche | | Glaucha | Am Fliederweg |
| An der Moritzkirche | | Glaucha | Am Fliederweg |
| An der Petruskirche | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| An der Priemitzer Mark | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| An der Reide | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| An der Saalebahn | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| An der Schleuse | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| An der Schwemme | | Glaucha | Am Fliederweg |
| An der Schwimmhalle | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| An der Stadtschleuse | | Glaucha | Am Fliederweg |
| An der Steinmühle | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| An der Uferstraße | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| An der Waisenhausmauer | | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| An der Wilden Saale | | LILIE-Grundschule | Am Fliederweg |
| An der Witschke | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Andalusierstraße | | „Rosa Luxemburg“ | Am Fliederweg |
| Andersenstraße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Anemonenweg | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Anger | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Angersdorfer Teiche | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Angersdorfer Weg | | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Angerstraße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Angerweg | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Anglerstraße | | Südstadt | Am Fliederweg |
| Anhalter Platz | | Silberwald | Halle-Süd |
| Anhalter Straße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Ankerstraße | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Annaberger Straße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Anna-Schubring-Straße | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Annenstraße | | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Anton-Russy-Straße | | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Apfelweg | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Apoldaer Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Apollostraße | | Südstadt | Am Fliederweg |
| Aprikosenweg | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Aralienstraße | | LILIE-Grundschule | Am Fliederweg |

| | | | |
|--------------------------|--------------------|----------------------------|-------------------------|
| Arnold-Zweig-Straße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Ascherslebener Straße | | Silberwald | Halle-Süd |
| Asternweg | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Aue | | am Kirchteich | Am Fliederweg |
| Auenblick | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Austraße | | Radewell | Halle-Süd |
| Augustastraße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ | „Johann Christian Reil“ |
| August-Bebel-Platz | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| August-Bebel-Straße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| August-Kekulé-Straße | | Auenschule | Am Fliederweg |
| August-Lamprecht-Straße | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Äußere Diemitzer Straße | 5-13 | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Äußere Diemitzer Straße | 15-38 | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Äußere Hordorfer Straße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Äußere Kasseler Straße | | Silberwald | Halle-Süd |
| Äußere Leipziger Straße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Äußere Lettiner Straße | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Äußere Radeweller Straße | | Radewell | Halle-Süd |
| Äußerer Birkhahnweg | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Azaleenstraße | | LILIE-Grundschule | Am Fliederweg |
| Bachstelzenweg | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Bad Harzburger Weg | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Badstraße | | Friedenschule | Halle-Süd |
| Bahnhof Dörlau | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Bahnhofstraße | | Radewell | Halle-Süd |
| Bahnstraße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Balkeweg | | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Ballenstedter Straße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Barbarastraße | | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Barfüßerstraße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Bärgasse | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Bartholomäusberg | | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Baumschulenweg | | Radewell | Halle-Süd |
| Baumweg | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Bechershof | keine Gebäude | Glaucha | Am Fliederweg |
| Beerenweg | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Beesener Straße | 1-28 | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Beesener Straße | 36-45 | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Beesener Straße | 217-261 | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Beethovenstraße | 1-7, 21-25 | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Beethovenstraße | 8-20 | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Begonienstraße | | LILIE-Grundschule | Am Fliederweg |
| Beifußweg | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Benkendorfer Straße | 1a-19, 87-116 | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Benkendorfer Straße | 20-86 | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Bennstedter Straße | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Berghalde | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Bergschenkenweg | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Bergstraße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Berliner Chaussee | keine Gebäude | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Berliner Straße | 2-12, 240-249 | „Karl-Friedrich-Friesen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Berliner Straße | 16-239 | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Bernburger Straße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Bernhardystraße | | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Bertha-von-Suttner-Platz | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Bertolt-Brecht-Weg | keine Gebäude | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Bertramstraße | 1-17, 23-29 | Glaucha | Am Fliederweg |
| Bertramstraße | 18-22 | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Betty-Heimann-Straße | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Beuchlitzer Weg | | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Beyschlagstraße | | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Bienenweg | | Radewell | Halle-Süd |
| Bierrain | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Binnenhafenstraße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Binsenweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Birkenweg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Birkhahnweg | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Birnenweg | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Bitterfelder Straße | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Blankenburger Weg | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Blessuhnhweg | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Blücherstraße | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Blumenau | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Blumenauweg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Blumenstraße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Blütenweg | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Böckstraße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Bodestraße | | „Rosa Luxemburg“ | Am Fliederweg |
| Bölbergasse | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Böllberger Weg | 1-31, 62, 168-189a | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Böllberger Weg | 68-99, 144-159 | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Böllberger Weg | 100-130 | Südstadt | Am Fliederweg |

| | | | |
|-------------------------------|----------------------|----------------------------|-------------------------|
| Bootsweg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Bornknechtstraße | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Brachstedter Straße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Brachwitzer Straße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Brahmsbogen | | am Kirchteich | Am Fliederweg |
| Brandbergweg | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Brandenburger Straße | | „Albrecht Dürer“ | „Johann Christian Reil“ |
| Bratschenweg | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Brauhausstraße | | Friedenschule | Halle-Süd |
| Braunlager Straße | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Braunschweiger Bogen | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Brehnaer Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Breite Straße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Breitenfelder Straße | | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Bremer Straße | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Brennesselweg | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Brentanostraße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Broihastraße | | Friedenschule | Halle-Süd |
| Brombeerweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Bruchfeldweg | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Bruckdorfer Straße | | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Brückenstraße | | Radewell | Halle-Süd |
| Brucknerstraße | | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Brüderstraße | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Brühlstraße | | | |
| | bis 31.07.2024 | Silberwald | Halle-Süd |
| | ab 01.08.2024 | Friedenschule | Halle-Süd |
| Brünner Straße | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Brunoswarte | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Brüsseler Straße | | Südstadt | Am Fliederweg |
| Buchenweg | | Silberwald | Halle-Süd |
| Buchsbaumweg | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Budapester Straße | | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Buddestraße | | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Bugenhagenstraße | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Bukarester Straße | | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Bunastraße | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Buntkäferweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Burger Hof | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Burgliebenauer Weg | | Südstadt | Am Fliederweg |
| Burgstraße | | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Büschdorfer Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Büschdorfer Weg | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Calvinstraße | | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Camillo-Irmscher-Straße | | Radewell | Halle-Süd |
| Cansteinstraße | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Carl-Crodel-Weg | | Kastanienallee | Am Fliederweg |
| Carl-Robert-Straße | | „Albrecht Dürer“ | „Johann Christian Reil“ |
| Carl-Schorlemmer-Ring | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Carl-Schurz-Straße | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Carl-von-Ossietzky-Straße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Carl-Wentzel-Straße | | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Carl-Zeiss-Straße | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Caspar-David-Friedrich-Straße | | Kastanienallee | Am Fliederweg |
| Celloweg | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Charles-Dickens-Straße | keine Gebäude | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Charlottenstraße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Charlotte-Unzer-Straße | | Dölau | Am Fliederweg |
| Chemiestraße | | Radewell | Halle-Süd |
| Christa-Wolf-Straße | keine Gebäude | Friedenschule | Halle-Süd |
| Christian-Morgenstern-Weg | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Christian-Wolf-Straße | | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| Chrysanthenweg | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Clara-Zetkin-Straße | | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Clausthaler Straße | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Cloppenburger Straße | 1-14, 31-34 | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Cloppenburger Straße | 15-28 | Nietleben | Am Fliederweg |
| Coimbraer Straße | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Conradstraße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Cossebauder Weg | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Cranachstraße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Curt-Goetz-Straße | | Friedenschule | Halle-Süd |
| Dachritzstraße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Dachstraße | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Dachsweg | | Radewell | Halle-Süd |
| Dahlenweg | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Damaschkestraße | 61-85 | Auenschule | Am Fliederweg |
| Damaschkestraße | 86-103c | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Daniel-Defoe-Straße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Daniel-Pöppelmann-Straße | | Kastanienallee | Am Fliederweg |
| Daniel-Vorländer-Straße | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Dautzschers Straße | keine Gebäude | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Delitzscher Straße | 7a-63 | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |

| | | | |
|----------------------------|-----------------------|----------------------------|-------------------------|
| Delitzscher Straße | 63a-200 | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Delitzscher Straße | 227-396 | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Delphinstraße | | Radewell | Halle-Süd |
| Dessauer Platz | | „Gotthold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Dessauer Straße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Deutsche Grube | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Diemitzer Straße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Dieselstraße | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Dieskauer Straße | | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Diesterwegstraße | | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Distelweg | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Dittenbergerstraße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Döckritzer Straße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Dohlenweg | | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Dölauer Straße | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Dölbauer Landstraße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Dölbauer Straße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Döllnitzer Weg | | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Domänenstraße | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Domplatz | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Domstraße | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Dorfloge | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Dorfplatz | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Dorfstraße | | Friedenschule | Halle-Süd |
| Dornburger Weg | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Dorothea-Erleben-Straße | | Dölau | Am Fliederweg |
| Dorotheenstraße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Dörstewitzer Weg | | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Dreililienstraße | | Radewell | Halle-Süd |
| Dreizahnstraße | keine Gebäude | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Dresdener Straße | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Dreyhauptstraße | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Drosselsang | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Drosselweg | | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Dryanderstraße | | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Dübener Straße | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Dukatenstraße | | | |
| | bis 31.07.2024 | Silberwald | Halle-Süd |
| | ab 01.08.2024 | Friedenschule | Halle-Süd |
| Dürrenberger Straße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Dzondistraße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Edelweißweg | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Edisonstraße | | Friedenschule | Halle-Süd |
| Edmund-Husserl-Straße | | Dölau | Am Fliederweg |
| Edmund-von-Lippmann-Straße | | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Eduard-Künneke-Straße | | am Kirchteich | Am Fliederweg |
| Edvard-Grieg-Weg | | am Kirchteich | Am Fliederweg |
| Efeweg | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Ehm-Welk-Straße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Eibenweg | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Eichelweg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Eichendorffstraße | | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Eichenweg | | Silberwald | Halle-Süd |
| Eidechsenweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Eierweg | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Eigene Scholle | | Dölau | Am Fliederweg |
| Eilenburger Straße | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Eisenacher Straße | noch nicht realisiert | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Eisenbahnstraße | | Radewell | Halle-Süd |
| Eisenberger Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Eislebener Chaussee | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Eislebener Straße | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Elbestraße | | Dölau | Am Fliederweg |
| Ellen-Weber-Straße | | Dölau | Am Fliederweg |
| Ellernstraße | | Friedenschule | Halle-Süd |
| Ellricher Weg | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Elsa-Brändström-Straße | 56-65, 181-215 | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Elsa-Brändström-Straße | 66-117 | Auenschule | Am Fliederweg |
| Elsterblick | | Friedenschule | Halle-Süd |
| Elsterstraße | | Friedenschule | Halle-Süd |
| Emil-Abderhalden-Straße | 3-9, 30-48 | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Emil-Abderhalden-Straße | 10-28 | „Gotthold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Emil-Eichhorn-Straße | | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Emil-Fischer-Straße | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Emil-Grabow-Straße | | Südstadt | Am Fliederweg |
| Emil-Schuster-Straße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Enzianweg | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Erhard-Hübener-Straße | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Erich-Kästner-Straße | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Erich-Neuß-Weg | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Erich-Weinert-Straße | keine Gebäude | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Erlenweg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Ermiltzer Straße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |



| | | | |
|------------------------------|-----------------------|----------------------------|-------------------------|
| Ernestusstraße | | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Ernst-Abbe-Straße | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Ernst-Barlach-Ring | | „Rosa Luxemburg“ | Am Fliederweg |
| Ernst-Eckstein-Straße | | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Ernst-Grube-Straße | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Ernst-Grünfeld-Weg | keine Gebäude | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Ernst-Haeckel-Weg | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Ernst-Hermann-Meyer-Straße | | am Kirchteich | Am Fliederweg |
| Ernst-Kamieth-Platz | keine Gebäude | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| Ernst-Kamieth-Straße | | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Ernst-König-Straße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Ernst-Kromayer-Straße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Ernst-Moritz-Arndt-Straße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Ernst-Schneller-Straße | | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Ernst-Toller-Straße | | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| Ernst-von-Dobschütz-Weg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Ernst-von-Harnack-Hof | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Ernst-Wolfgang-Hübner-Straße | keine Gebäude | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Ertweg | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Eschenweg | | Silberwald | Halle-Süd |
| Etka-André-Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Eugen-Schönhaar-Straße | | Friedenschule | Halle-Süd |
| Europachaussee | keine Gebäude | Auenschule | Am Fliederweg |
| Eythstraße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Fabrikstraße | | Radewell | Halle-Süd |
| Fährstraße | | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Falkenweg | | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Falkstraße | | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Falladaweg | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Falterweg | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Farnstraße | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Fasanenstraße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Fasanenweg | | Radewell | Halle-Süd |
| Faulmannstraße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Fechterweg | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Feigenweg | | LILIE-Grundschule | Am Fliederweg |
| Feiningstraße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Feldrain | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Feldschlösschen | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Feldwiesenstraße | | Friedenschule | Halle-Süd |
| Felsenstraße | | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Ferdinand-Runge-Straße | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Feuerbachstraße | | „Albrecht Dürer“ | „Johann Christian Reil“ |
| Feuersalamanderweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Fichtestraße | | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Fiete-Schulze-Straße | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Fingerhutweg | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Finkenschlag | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Finkenweg | | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Fischerring | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Fischerstecherstraße | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Fischer-von-Erlach-Straße | | „Albrecht Dürer“ | „Johann Christian Reil“ |
| Fischerweg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Flachweg | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Fleischergasse | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Fleischerstraße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Fleischmannstraße | | „Albrecht Dürer“ | „Johann Christian Reil“ |
| Fliederweg | 6-33 | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Fliederweg | 34-53 | Auenschule | Am Fliederweg |
| Florentiner Bogen | | Südstadt | Am Fliederweg |
| Florian-Geyer-Platz | keine Gebäude | Friedenschule | Halle-Süd |
| Flötenweg | noch nicht realisiert | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Flurstraße | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Flutgasse | | Glauchau | Am Fliederweg |
| Fohlenweg | | „Rosa Luxemburg“ | Am Fliederweg |
| Fontanestraße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Försterei Habichtsfang | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Förstereiweg | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Forsterstraße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Forststraße | | Radewell | Halle-Süd |
| Fortunastraße | | Radewell | Halle-Süd |
| Franckeplatz | | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| Franckeplatz 1 Haus | | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| Franckestraße | | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| Franz-Andres-Straße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Franzensbader Weg | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Franz-Heyl-Straße | | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Franz-Lehmann-Straße | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Franz-Liszt-Bogen | | am Kirchteich | Am Fliederweg |
| Franz-Maye-Straße | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Franz-Mehring-Straße | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Franz-Mohr-Straße | | Friedenschule | Halle-Süd |
| Franzosensteinweg | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |

| | | | |
|---------------------------|---------------|----------------------------|-------------------------|
| Franzosenweg | | „Karl-Friedrich-Friesen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Franz-Schubert-Straße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Franzhoferstraße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Frau-von-Selmnitz-Straße | | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Freiberger Straße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Freiheit | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Freimfelde | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Freimfelder Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Freilgrathstraße | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Freyburger Straße | | Silberwald | Halle-Süd |
| Friedemann-Bach-Platz | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Friedensplatz | keine Gebäude | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Friedenstraße | | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Friedhofstraße | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Friedländer Weg | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Friedrich-Chrysanther-Weg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Friedrich-Fubel-Straße | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Friedrich-Hesekiel-Straße | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Friedrich-Kruse-Straße | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Friedrich-List-Straße | | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| Friedrich-Rothe-Platz | | Radewell | Halle-Süd |
| Friedrichstraße | | Friedenschule | Halle-Süd |
| Friedrich-Wöhler-Straße | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Friesenstraße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Fritz-Hoffmann-Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Fritz-Kießling-Straße | | Radewell | Halle-Süd |
| Fritz-Kunert-Straße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Fritz-Reuter-Straße | | „Albrecht Dürer“ | „Johann Christian Reil“ |
| Frobergerstraße | | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Frohe Zukunft | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Froschweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Frühlingsweg | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Fuchsbau | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Fuchsbergstraße | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Fuchsienweg | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Fuchsweg | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Fuhneweg | | LILIE-Grundschule | Am Fliederweg |
| Gabelsbergerstraße | | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Garnisonsstraße | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Gartenstadtstraße | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Gartenstraße | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Gärtnerstraße | | Radewell | Halle-Süd |
| Gaußstraße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Geiststraße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Gellerstraße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Gemeindehäuser | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Genfer Straße | | Südstadt | Am Fliederweg |
| Genthiner Straße | | Silberwald | Halle-Süd |
| Georg-Cantor-Straße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Georg-Ernst-Stahl-Straße | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Georgi-Dimitroff-Straße | | Friedenschule | Halle-Süd |
| Georg-Schumann-Platz | | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| Georgstraße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Geraer Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Geranienstraße | | Radewell | Halle-Süd |
| Gerberstraße | | LILIE-Grundschule | Am Fliederweg |
| Gerberstraße | | Glauchau | Am Fliederweg |
| Gerhard-Geyer-Weg | | „Rosa Luxemburg“ | Am Fliederweg |
| Gerhard-Lichtenfeld-Weg | | „Rosa Luxemburg“ | Am Fliederweg |
| Gerhard-Marcks-Straße | | „Rosa Luxemburg“ | Am Fliederweg |
| Gerhart-Hauptmann-Straße | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Germarstraße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Gerroder Straße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Gerstweg | | Silberwald | Halle-Süd |
| Gertrud-Bergmann-Weg | keine Gebäude | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Geschwister-Scholl-Straße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Geseniusstraße | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Gießlerstraße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Gimritzer Damm | keine Gebäude | LILIE-Grundschule | Am Fliederweg |
| Ginsterweg | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Gitarrenweg | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Gladiolenweg | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Glauchauer Platz | keine Gebäude | Glauchau | Am Fliederweg |
| Glauchauer Straße | | Glauchau | Am Fliederweg |
| Gleimstraße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Glockenblumenweg | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Glockenweg | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Gneisenastraße | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Goethestraße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Goldammerweg | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Goldbergstraße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Goldlackweg | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Goldregenweg | | Auenschule | Am Fliederweg |

| | | | |
|--------------------------|-----------------|----------------------------|-------------------------|
| Goldrutenweg | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Goldsteinstraße | | Kastanienallee | Am Fliederweg |
| Gollmaer Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Görizstraße | | Südstadt | Am Fliederweg |
| Gothaer Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Götschestraße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Gottesackerstraße | | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| Gottfried-Keller-Straße | 1-42 | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Gottfried-Keller-Straße | 42a-57 | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Gottfried-Lindner-Straße | | Radewell | Halle-Süd |
| Gottfried-Semper-Straße | | Kastanienallee | Am Fliederweg |
| Göttinger Bogen | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Götzstraße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Grabenstraße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Gräfestraße | | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Granatweg | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Granau | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Granauer Straße | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Graseweg | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Grashalmstraße | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Grashüpferweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Grasnelkenweg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Grazer Straße | | Südstadt | Am Fliederweg |
| Greifswalder Weg | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Grellstraße | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Grenobler Straße | | Südstadt | Am Fliederweg |
| Grenzstraße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Greppiner Straße | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Grillenweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Grimmstraße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Groninger Weg | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Großbeerstraße | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Große Brauhausstraße | 1-8, 28-29 | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| Große Brauhausstraße | 11-20 | Glaucha | Am Fliederweg |
| Große Brunnenstraße | | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Große Gosenstraße | | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Große Klausstraße | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Große Märkerstraße | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Große Nikolaistraße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Große Schlossgasse | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Große Steinstraße | 8-19, 73-82 | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Große Steinstraße | 20-35 | „Gotthold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Große Steinstraße | 52-69 | „Karl-Friedrich-Friesen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Große Ulrichstraße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Große Wallstraße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Großer Berlin | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Großer Sandberg | | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| Großgörschenstraße | | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Grubenstraße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Grüner Platz | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Grüner Weg | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Grüner Winkel | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Gudrun-Goeseke-Straße | keine Gebäude | „Gotthold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Guido-Kisch-Straße | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Guidenstraße | 1-47 (ungerade) | | |
| | bis 31.07.2024 | Silberwald | Halle-Süd |
| | ab 01.08.2024 | Friedenschule | Halle-Süd |
| Guidenstraße | 10-54 (gerade) | Friedenschule | Halle-Süd |
| Gustav-Anlauf-Straße | | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| Gustav-Bachmann-Straße | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Gustav-Hertzberg-Straße | | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Gustav-Menzel-Platz | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Gustav-Schmidt-Platz | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Gustav-Staude-Straße | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Gustav-Weidanz-Weg | | „Rosa Luxemburg“ | Am Fliederweg |
| Gut Gimritz | | LILIE-Grundschule | Am Fliederweg |
| Gut Passendorf | | Kastanienallee | Am Fliederweg |
| Gut Seeben | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Gütchenstraße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Gutenbergstraße | | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Gutjahrstraße | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Gutsstraße | | Friedenschule | Halle-Süd |
| Gutsweg | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Habichtsfang | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Hackebornstraße | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Häckselweg | | Radewell | Halle-Süd |
| Hafenstraße | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Haferweg | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Hafflingerstraße | | „Rosa Luxemburg“ | Am Fliederweg |
| Hagebuttenplatz | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Hainbuchenweg | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Halberstädter Straße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Haldenslebener Weg | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |

| | | | |
|---------------------------------|---------------|----------------------------|-------------------------|
| Haldenweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Hallberg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Hallbergsbreite | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Halle-Saale-Schleife | keine Gebäude | LILIE-Grundschule | Am Fliederweg |
| Hallesche Straße | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Hallmarkt | keine Gebäude | Glaucha | Am Fliederweg |
| Hallorenring | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Hallorenstraße | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Hamburger Straße | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Hamelner Straße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Hamsterweg | | Radewell | Halle-Süd |
| Händelstraße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Hanfgartenstraße | | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Hanfweg | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Hanoier Straße | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Hansastraße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Hans-Dietrich-Genscher-Platz | | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| Hans-Dittmar-Straße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Hans-Litten-Straße | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Hansering | | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| Hans-Sachs-Straße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Hans-Thoma-Straße | | „Albrecht Dürer“ | „Johann Christian Reil“ |
| Hardenbergstraße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Harfenweg | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Harz | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Harzgeroder Straße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Haselnussweg | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Hasenweg | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Hasenwinkel | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Hasselfelder Weg | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Hauerweg | | Radewell | Halle-Süd |
| Hauptstraße | | Friedenschule | Halle-Süd |
| Heckenrosenweg | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Hegelstraße | | „Albrecht Dürer“ | „Johann Christian Reil“ |
| Heideallee | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Heidehäuser | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Heidehof | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Heidekrautweg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Heidelbeerweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Heidering | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Heideringpassage | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Heidestraße | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Heideweg | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Heimstättenweg | | Radewell | Halle-Süd |
| Heinrich-Damerow-Straße | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Heinrich-Franck-Straße | Gewerbegebiet | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Heinrich-Heine-Straße | | „Albrecht Dürer“ | „Johann Christian Reil“ |
| Heinrich-Lammasch-Platz | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Heinrich-Pera-Straße | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Heinrich-Schütz-Straße | | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Heinrich-und-Thomas-Mann-Straße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Heinrich-Zille-Straße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Helene-Stöcker-Platz | keine Gebäude | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Helmweg | | „Rosa Luxemburg“ | Am Fliederweg |
| Helmholtzstraße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Helmut-Just-Straße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Helmut-von-Gerlach-Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Hemingwaystraße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Herbartstraße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Herbert-Post-Straße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Herderstraße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Hermann-Burmeister-Straße | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Hermann-Frede-Siedlung | | Radewell | Halle-Süd |
| Hermann-Heidel-Straße | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Hermann-Knoblauch-Straße | keine Gebäude | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Hermann-Kussek-Straße | | Radewell | Halle-Süd |
| Hermann-Richter-Weg | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Hermannstraße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Hermesstraße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Herrenstraße | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Hertzstraße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Herweghstraße | | „Albrecht Dürer“ | „Johann Christian Reil“ |
| Hettstedter Straße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Heuschreckenweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Heuweg | | Radewell | Halle-Süd |
| Hibiskusweg | | LILIE-Grundschule | Am Fliederweg |
| Hildebrandweg | | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Hildesheimer Straße | | Südstadt | Am Fliederweg |
| Himbeerweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Hintere Kammstraße | | Kastanienallee | Am Fliederweg |
| Hirsegeweg | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Hirtenberg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |



| | | | | | | | |
|---------------------------------|----------------|----------------------------|-------------------------|----------------------------------|---------------|----------------------------|-------------------------|
| Hirtenstraße | | Glaucha | Am Fliederweg | Kamillenweg | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Hobergweg | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ | Kammstraße | | Kastanienallee | Am Fliederweg |
| Hochstraße | | Johannesschule | Am Fliederweg | Kanenaer Weg | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Hochweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ | Kantstraße | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Hohe Straße | | Radewell | Halle-Süd | Kanzleigasse | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Hohenweidener Weg | | Diesterweg | Am Fliederweg | Kaolinstraße | Gewerbegebiet | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Hoher Weg | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ | Kapellengasse | keine Gebäude | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Höhnstedter Straße | | Nietleben | Am Fliederweg | Kapellenplatz | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Holbeinstraße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ | Kardinal-Albrecht-Straße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Hölderlinstraße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg | Karl-Beyer-Straße | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Holleber Weg | | Diesterweg | Am Fliederweg | Karl-Ernst-Weg | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Höllweg | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ | Karl-Freiherr-von-Fritsch-Straße | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Hollystraße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ | Karl-Kenzia-Weg | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Holunderweg | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ | Karl-Liebnecht-Platz | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Holzplatz | | Glaucha | Am Fliederweg | Karl-Liebnecht-Straße | 1-23a, 24-38 | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Homerstraße | | Friedenschule | Halle-Süd | Karl-Liebnecht-Straße | 23b+23c | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Hoppbergsblick | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ | Karl-May-Weg | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Hordorfer Straße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ | „Johann Christian Reil“ | Karl-Meißner-Straße | | Radewell | Halle-Süd |
| Horst-Heilmann-Straße | 1-8, 25-32 | Friedenschule | Halle-Süd | Karl-Meseberg-Straße | | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Horst-Heilmann-Straße | 8a-24 | Radewell | Halle-Süd | Karl-Peter-Straße | | Radewell | Halle-Süd |
| Horst-Tanu-Margraf-Weg | | Hanoier Straße | Halle-Süd | Karl-Pilger-Straße | | Friedenschule | Halle-Süd |
| Hortensienweg | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ | Karl-Puppe-Straße | | Radewell | Halle-Süd |
| Howorkastrasse | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ | Karlsbader Straße | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Hubertusplatz | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ | Karlsruher Allee | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Hufelandstraße | | Dörlau | Am Fliederweg | Karl-Völker-Straße | | Kastanienallee | Am Fliederweg |
| Huffattichweg | | Am Heiderand | Am Fliederweg | Karl-von-Thielen-Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Humboldt | | Dörlau | Am Fliederweg | Kärntner Straße | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Humboldtstraße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ | Karpenweg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Hummelweg | | Dörlau | Am Fliederweg | Karzerplan | keine Gebäude | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| Huttenstraße | | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg | Kasseler Straße | | Silberwald | Halle-Süd |
| Hyazinthenstraße | | LILIEN-Grundschule | Am Fliederweg | Kastanienallee | | Kastanienallee | Am Fliederweg |
| I. Vereinsstraße | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg | Kastanienweg | | Silberwald | Halle-Süd |
| Ibsenweg | | Otfried Preußler | Am Fliederweg | Käthe-Kollwitz-Straße | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Igelweg | | Radewell | Halle-Süd | Kattowitzer Straße | | Diesterweg | Am Fliederweg |
| II. Vereinsstraße | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg | Kaulenberg | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| III. Vereinsstraße | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg | Käuzchenweg | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Ilmweg | | „Rosa Luxemburg“ | Am Fliederweg | Kefersteinstrasse | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Ilsenburger Weg | | Am Heiderand | Am Fliederweg | Kellnerstraße | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Illisweg | | Nietleben | Am Fliederweg | Keplerstraße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Im Langen Feld | | Auenschule | Am Fliederweg | Kieferweg | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Im Winkel | | „Gotthold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ | Kiewer Straße | | Südstadt | Am Fliederweg |
| Imkerweg | | Dörlau | Am Fliederweg | Kindlebengasse | keine Gebäude | „Gotthold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Immenweg | | Nietleben | Am Fliederweg | Kirchberg | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Immermannstraße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ | Kirchblick | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| In der Schleife | | Friedenschule | Halle-Süd | Kirchnerstraße | | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Industriestraße | | Friedenschule | Halle-Süd | Kirchstraße | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Ingolstädter Straße | | Südstadt | Am Fliederweg | Kirchteichpromenade | | Kastanienallee | Am Fliederweg |
| Inselstraße | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ | Kirchweg | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Irisweg | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ | Kirschallee | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| IV. Vereinsstraße | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg | Kirschbergweg | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Jacobstraße | | Glaucha | Am Fliederweg | Kitzener Weg | | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Jadeweg | | Am Heiderand | Am Fliederweg | Klarinettenweg | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Jägerberg | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ | Klausbergstraße | | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Jägergasse | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ | Klaus-Peter-Rauen-Straße | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Jägerplatz | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ | Kleine Brauhausstraße | | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| Jahnstraße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ | „Johann Christian Reil“ | Kleine Brunnenstraße | | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Jamboler Straße | | Auenschule | Am Fliederweg | Kleine Gosenstraße | | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Jasminweg | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ | Kleine Klausstraße | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Jenaer Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ | Kleine Märkerstraße | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Jerusalemmer Platz | keine Gebäude | Glaucha | Am Fliederweg | Kleine Marktstraße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Jessener Straße | | Silberwald | Halle-Süd | Kleine Schlossgasse | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Jeßnitzer Straße | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ | Kleine Schwuchtstraße | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Joachimstalerstraße | | | | Kleine Steinstraße | | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| | bis 31.07.2024 | Silberwald | Halle-Süd | Kleine Ulrichstraße | 1-2, 35-38 | Glaucha | Am Fliederweg |
| | ab 01.08.2024 | Friedenschule | Halle-Süd | Kleine Ulrichstraße | 3-33 | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Johann-Andreas-Segner-Straße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ | Kleine Wallstraße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Johannesplatz | | Johannesschule | Am Fliederweg | Kleiner Berlin | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Johann-Gottfried-Schadow-Straße | | Kastanienallee | Am Fliederweg | Kleiner Sandberg | | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| Johann-Sebastian-Bach-Straße | | am Kirchteich | Am Fliederweg | Kleinschmieden | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| John-Schehr-Straße | | Radewell | Halle-Süd | Kleiststraße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Joliot-Curie-Platz | 1-1b | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ | Klepziger Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Joliot-Curie-Platz | 26-32 | „Gotthold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ | Klettenweg | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Jonasstraße | | Johannesschule | Am Fliederweg | Klingenthaler Straße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Joseph-Haydn-Straße | | Johannesschule | Am Fliederweg | Klopstockstraße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Julius-Bernstein-Straße | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ | Kloschwitzer Straße | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Julius-Ebeling-Straße | | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg | Klosterstraße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Julius-Kühn-Straße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ | „Johann Christian Reil“ | Knappenstraße | | Radewell | Halle-Süd |
| Jungfrauenweg | | Dörlau | Am Fliederweg | Knospweg | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Jupiterstraße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ | Kockwitzer Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Kabelstraße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ | Kohlschütterstraße | | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Kaiserslauterer Straße | | Hanoier Straße | Halle-Süd | Kolkturning | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Kakteenweg | | LILIEN-Grundschule | Am Fliederweg | Kollenbeyer Weg | | Diesterweg | Am Fliederweg |

| | | | |
|--------------------------|----------------|----------------------------|-------------------------|
| Köllmer Straße | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Kolonistenstraße | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Königgrätzer Straße | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Königsberger Weg | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Königshütter Straße | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Kopernikusstraße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Koppelweg | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Korbethaer Weg | | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Kornblumenweg | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Körnerstraße | | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Kornweg | | Radewell | Halle-Süd |
| Köthener Straße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Krausenstraße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Kreuzerstraße | | | |
| | bis 31.07.2024 | Silberwald | Halle-Süd |
| | ab 01.08.2024 | Friedenschule | Halle-Süd |
| Kreuzotterweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Kreuzstraße | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Kreuzvorwerk | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Kreuzweg | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Krienitzstraße | | Silberwald | Halle-Süd |
| Krienitzweg | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Krokusweg | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Kröllwitzer Straße | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Krondorfer Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Krötenweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Krukenbergstraße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Kuckucksweg | | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Kuhgasse | | Glauchau | Am Fliederweg |
| Kühler Brunnen | | Glauchau | Am Fliederweg |
| Kurallee | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Kurt-Eichel-Straße | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Kurt-Eisner-Straße | | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| Kurt-Freund-Straße | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Kurt-Mothes-Straße | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Kurt-Tucholsky-Straße | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Kurt-Wüsteneck-Straße | | Friedenschule | Halle-Süd |
| Kurze Straße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Kurzer Rain | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Kutschgasse | | Glauchau | Am Fliederweg |
| Küttener Weg | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Lachsweg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Lafontainestraße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Landrain | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Landsberger Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Lange Straße | | Glauchau | Am Fliederweg |
| Lauchstädter Straße | | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Läufenweg | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Laufkäferweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Laukenweg | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Laurentiusstraße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Leibnizstraße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Leipziger Chaussee | 2-95 | Auenschule | Am Fliederweg |
| Leipziger Chaussee | 125-193 | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Leipziger Straße | | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| Leitergasse | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Leo-Herwegen-Straße | | Radewell | Halle-Süd |
| Leopold-Sachse-Straße | keine Gebäude | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Leopoldstraße | | „Albrecht Dürer“ | „Johann Christian Reil“ |
| Leo-Schönbach-Weg | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Lerchenfeldstraße | 1-7, 16-23 | Glauchau | Am Fliederweg |
| Lerchenfeldstraße | 10-15 | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Lerchensteg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Lerchenweg | | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Lessingstraße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Lettiner Straße | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Leunaweg | | Radewell | Halle-Süd |
| Libellenweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Lichtemannsbreite | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Liebenauer Straße | 1-46, 143-180 | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Liebenauer Straße | 52-131 | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Liebigstraße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Lieskauer Straße | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Ligusterweg | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Lilienstraße | | LILIE-Grundschule | Am Fliederweg |
| Lili-Schultz-Weg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Lindenstraße | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Lindenweg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Linzer Straße | | Südstadt | Am Fliederweg |
| Lion-Feuchtwanger-Straße | | Friedenschule | Halle-Süd |
| Lise-Meitner-Straße | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Loberweg | | LILIE-Grundschule | Am Fliederweg |
| Lochauer Weg | | Diesterweg | Am Fliederweg |

| | | | |
|------------------------------|------------------|----------------------------|-------------------------|
| Lorenweg | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Lortzingsbogen | | am Kirchteich | Am Fliederweg |
| Louis-Braille-Straße | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Louise-Otto-Peters-Straße | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Louis-Jentzsch-Straße | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Lübecker Platz | keine Gebäude | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Luckengasse | keine Gebäude | „Gotthold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Ludwig-Bethcke-Straße | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Ludwig-Büchner-Straße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Ludwig-Herzfeld-Straße | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Ludwigstraße | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Ludwig-Stur-Straße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Ludwig-Wucherer-Straße | 1-27, 60-87 | „Gotthold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Ludwig-Wucherer-Straße | 28-59 | „Albrecht Dürer“ | „Johann Christian Reil“ |
| Luisenstraße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Lüneburger Bogen | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Lunzbergring | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Lupinenweg | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Lutherplatz | | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Lutherstraße | | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Lütener Straße | keine Gebäude | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Luzernerweg | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Magdeburger Chaussee | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Magdeburger Straße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Magnolienweg | | Silberwald | Halle-Süd |
| Maiglöckchenweg | | LILIE-Grundschule | Am Fliederweg |
| Maikäferweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Mailänder Höhe | | Südstadt | Am Fliederweg |
| Maisweg | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Malachitweg | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Maldenitzstraße | | Friedenschule | Halle-Süd |
| Malvenweg | | LILIE-Grundschule | Am Fliederweg |
| Mandolinenweg | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Manfred-Stern-Straße | | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Mannheimer Straße | | Südstadt | Am Fliederweg |
| Mansfelder Straße | | Glauchau | Am Fliederweg |
| Marderweg | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Margueritenweg | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Maria-Likarz-Weg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Marienbader Weg | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Marienkäferweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Marienstraße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Marktplatz | 1, 23-24 | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| Marktplatz | 2-20, 25 | Glauchau | Am Fliederweg |
| Mark-Twain-Straße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Marsstraße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Martha-Brantzsch-Straße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Marthastraße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Martinstraße | | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| Maschwitzstraße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Matthias-Claudius-Straße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Matthias-Grünwald-Straße | | Kastanienallee | Am Fliederweg |
| Matzwinkel | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Mauerstraße | | Glauchau | Am Fliederweg |
| Max-Heder-Straße | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Maxim-Gorki-Straße | | „Albrecht Dürer“ | „Johann Christian Reil“ |
| Max-Klinger-Weg | | Kastanienallee | Am Fliederweg |
| Max-Lademann-Straße | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Max-Liebermann-Straße | | Kastanienallee | Am Fliederweg |
| Max-Maercker-Straße | | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Max-Nenke-Straße | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Max-Planck-Straße | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Max-Reger-Straße | 1-16 | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Max-Reger-Straße | 17-23 | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Max-Richards-Straße | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Max-Sauerlandt-Ring | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Maybachstraße | | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Meckelstraße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Meisdorfer Straße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Meisenweg | 1-5d, 16-19 | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Meisenweg | 6-15 | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Melanchthonstraße | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Mendelejewstraße | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Mendelssohn-Bartholdy-Straße | | am Kirchteich | Am Fliederweg |
| Merkurstraße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Merseburger Straße | 1-55 | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Merseburger Straße | 56-176, 196 | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Merseburger Straße | 181-195, 197-290 | Auenschule | Am Fliederweg |
| Merseburger Straße | 300-357 | Silberwald | Halle-Süd |
| Merseburger Straße | 359-554 | Radewell | Halle-Süd |
| Messestraße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Milanweg | | Friedenschule | Halle-Süd |
| Milchstraße | | Friedenschule | Halle-Süd |



| | | | | | | | |
|--------------------------|---|---------------------------|-------------------------|---------------------------------|---|---------------------------|-------------------------|
| Mindener Straße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg | Otto-Bruder-Straße | | Friedenschule | Halle-Süd |
| Minsker Straße | | Diesterweg | Am Fliederweg | Otto-Dix-Straße | | Kastanienallee | Am Fliederweg |
| Mispelweg | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ | Otto-Eißfeldt-Straße | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Mittelstraße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ | Otto-Hahn-Straße | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Möckernstraße | | Auenschule | Am Fliederweg | Otto-Kanning-Straße | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Mohnweg | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ | Otto-Kilian-Straße | | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Molchweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ | Otto-Nagel-Straße | | Kastanienallee | Am Fliederweg |
| Moosbeerweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ | Otto-Schlag-Straße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Moosweg | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ | Otto-Schlüter-Straße | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Mörkestraße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ | Otto-Schmeil-Straße | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Moritzburgring | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ | Otto-Stomps-Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Moritzkirchhof | | Glauchau | Am Fliederweg | Ottostraße | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Moritzzwinger | | Glauchau | Am Fliederweg | Otto-von-Guericke-Straße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Morlstraße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ | Ouluer Straße | | Südstadt | Am Fliederweg |
| Moses-Biletzky-Straße | | Auenschule | Am Fliederweg | Packhofgasse | | Glauchau | Am Fliederweg |
| Moskauer Straße | | Südstadt | Am Fliederweg | Palmenstraße | | LILIE-Grundschule | Am Fliederweg |
| Mötzlicher Straße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ | Pappelallee | | Silberwald | Halle-Süd |
| Möwenstraße | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ | Paracelsusstraße | | „Gothold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Mozartstraße | | Wittekind | „Johann Christian Reil“ | Parkstraße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Mühlberg | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ | Parkweg | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Mühlbreite | keine Gebäude | Friedenschule | Halle-Süd | Passendorfer Straße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Mühlenweg | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ | Passendorfer Weg | | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Mühlgasse | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ | Paula-Hertwig-Straße | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Mühlpforte | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ | Paul-Frankl-Weg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Mühlrain | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ | Paul-Hindemith-Straße | | am Kirchteich | Am Fliederweg |
| Mühlstraße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ | Paul-Klee-Weg | | Kastanienallee | Am Fliederweg |
| Mühlweg | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ | Paul-Riebeck-Straße | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Muldestraße | | LILIE-Grundschule | Am Fliederweg | Paul-Singer-Straße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Müllerweg | | Otfried Preußler | Am Fliederweg | Paul-Suhr-Straße | 41-70, 81-130 | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Murmansker Straße | 1-16 | Auenschule | Am Fliederweg | Paul-Suhr-Straße | 73 | Südstadt | Am Fliederweg |
| Murmansker Straße | 18-18d | Südstadt | Am Fliederweg | Paul-Thiersch-Straße | | Kastanienallee | Am Fliederweg |
| Mustangweg | | „Rosa Luxemburg“ | Am Fliederweg | Peißener Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Myrtenweg | | LILIE-Grundschule | Am Fliederweg | Peißnitzinsel | | LILIE-Grundschule | Am Fliederweg |
| Nachtigallensteig | | Nietleben | Am Fliederweg | Peißnitzstraße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Nachtigallenweg | | Dörlau | Am Fliederweg | Pekinger Straße | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Narzissenweg | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ | Pestalozzistraße | 1-29 | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Nauendorfer Straße | | Johannesschule | Am Fliederweg | Pestalozzistraße | 30-55 | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Naestraße | | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg | Petersbergstraße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Naumburger Straße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg | Pfälzer Straße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Naundorfer Wiesen | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ | Pfälzer Ufer | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Nelkenstraße | | Nietleben | Am Fliederweg | Pfännerreck | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Neptunweg | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ | Pfännerhöhe | | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Nesselweg | | Am Heiderand | Am Fliederweg | Pfarrgasse | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Netzweg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ | Pfarrstraße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Neukirchener Weg | | Diesterweg | Am Fliederweg | Pfeilkrautweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Neumarktstraße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ | Pfirsichweg | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Neunhäuser | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ | Pflaumenweg | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Neuragoczystraße | | Dörlau | Am Fliederweg | Philipp-Reis-Straße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Neustädter Passage | | Am Heiderand | Am Fliederweg | Philipp-von-Ladenberg-Straße | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Neuwerk | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ | Pianoweg | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Nickel-Hoffmann-Straße | | Johannesschule | Am Fliederweg | Pirolweg | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Niedersachsenplatz | | Otfried Preußler | Am Fliederweg | Plan | keine Gebäude | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Niemberger Weg | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ | Planenaer Landstraße | keine Gebäude | Friedenschule | Halle-Süd |
| Niemeyerstraße | | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg | Planenaer Weg | | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Nietlebener Straße | | Nietleben | Am Fliederweg | Platanenstraße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Nikolaus-Weins-Straße | | Dörlau | Am Fliederweg | Platz der Einheit | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Nordstraße | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ | Platz der Völkerfreundschaft | | Südstadt | Am Fliederweg |
| Nussweg | | Auenschule | Am Fliederweg | Platz Drei Lilien | | Kastanienallee | Am Fliederweg |
| Obere Papiermühlenstraße | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ | Pleißestraße | | LILIE-Grundschule | Am Fliederweg |
| Oboenweg | noch nicht realisiert | Hanoier Straße | Halle-Süd | Plößnitzer Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Oebisfelder Weg | | Otfried Preußler | Am Fliederweg | Plutostraße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Oelsnitzer Straße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ | Polarisstraße | Industriegebiet Halle-Saalkreis an der A 14 | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Offenbachstraße | | am Kirchteich | Am Fliederweg | Ponyweg | | „Rosa Luxemburg“ | Am Fliederweg |
| Oldenburger Straße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg | Porphyrtstraße | Gewerbegebiet | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Oleanderweg | | LILIE-Grundschule | Am Fliederweg | Posaunenweg | noch nicht realisiert | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Oleariusstraße | | Glauchau | Am Fliederweg | Posthornstraße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Olivinweg | | Am Heiderand | Am Fliederweg | Posthornweg | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Olmützer Straße | | Hanoier Straße | Halle-Süd | Poststraße | | Radewell | Halle-Süd |
| Onyxweg | | Am Heiderand | Am Fliederweg | Prachtkäferweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Opalweg | | Am Heiderand | Am Fliederweg | Praetoriusstraße | | am Kirchteich | Am Fliederweg |
| Oppiner Straße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ | Prager Straße | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Orchideenweg | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ | Preßlersberg | | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Orgelweg | | Hanoier Straße | Halle-Süd | Priemitzstraße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Orionstraße | Industriegebiet Halle-Saalkreis an der A 14 | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ | Primelweg | | LILIE-Grundschule | Am Fliederweg |
| Osendorfer Damm | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ | Prof.-Friedrich-Hoffmann-Straße | | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| Osendorfer Straße | | Johannesschule | Am Fliederweg | Pulverweiden | | Glauchau | Am Fliederweg |
| Osnabrücker Straße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg | Puschkinstraße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Ostramstraße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ | Pyrastraße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Osteroder Weg | | Am Heiderand | Am Fliederweg | Quarzweg | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Ostrauer Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ | Quedlinburger Weg | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Ottlie-Metzger-Weg | | Hanoier Straße | Halle-Süd | Queiser Straße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |

| | | | |
|------------------------------|----------------------------|---------------------------|-------------------------|
| Quellgasse | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Querfurter Straße | | Silberwald | Halle-Süd |
| Querstraße | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Rabatzter Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Rabeninsel | Böllberger Straße Schleuse | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Radeweller Straße | | Radewell | Halle-Süd |
| Radeweller Weg | | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Radieschenweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Raffineriestraße | | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Raguhner Straße | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Rainstraße | | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Rannische Straße | | Glauchau | Am Fliederweg |
| Rannischer Platz | keine Gebäude | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Rappenweg | | „Rosa Luxemburg“ | Am Fliederweg |
| Rapsweg | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Raßnitzer Straße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Rathausstraße | | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| Rathenauplatz | | „Albrecht Dürer“ | „Johann Christian Reil“ |
| Ratswerder | | Glauchau | Am Fliederweg |
| Rattmannsdorfer Weg | | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Rauchfußstraße | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Rebenweg | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Rebhuhnweg | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Regensburger Straße | | Radewell | Halle-Süd |
| Reichardtstraße | | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Reichenberger Straße | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Reichsbahnsiedlung | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Reideburger Landstraße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Reideburger Straße | 1-61, 65 | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Reideburger Straße | 64, 66-94 | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Reidenfeld | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Reileck | keine Gebäude | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Reilshof | | „Albrecht Dürer“ | „Johann Christian Reil“ |
| Reilstraße | 1-13 | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Reilstraße | 14-46a | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Reilstraße | 47-100 | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Reilstraße | 102-134 | „Albrecht Dürer“ | „Johann Christian Reil“ |
| Rembrandtstraße | | „Albrecht Dürer“ | „Johann Christian Reil“ |
| Rennbahnkreuz | | LILIE-Grundschule | Am Fliederweg |
| Rennbahn-Passendorfer Wiesen | (Rennbahngelände) | „Rosa Luxemburg“ | Am Fliederweg |
| Rennbahnring | | „Rosa Luxemburg“ | Am Fliederweg |
| Resedenweg | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Rettichweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Reusenweg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Richard-Horn-Straße | | „Rosa Luxemburg“ | Am Fliederweg |
| Richard-Loesche-Straße | | Radewell | Halle-Süd |
| Richard-Paulick-Straße | | Kastanienallee | Am Fliederweg |
| Richard-Richter-Platz | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Richard-Riedel-Hof | | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Richard-Schatz-Straße | | Südstadt | Am Fliederweg |
| Richard-Wagner-Straße | 1-8, 49-60 | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Richard-Wagner-Straße | 9-48 | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Riebeckplatz | | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| Riedweg | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Riemenschneiderweg | | Kastanienallee | Am Fliederweg |
| Riesaer Straße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Rigaer Straße | | Südstadt | Am Fliederweg |
| Ringelnatterweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Ringelnatzweg | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Ringerweg | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Ringstraße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Riveufer | | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Robert-Blum-Straße | | „Albrecht Dürer“ | „Johann Christian Reil“ |
| Robert-Bunsen-Weg | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Robert-Franz-Ring | 1a -1c | Glauchau | Am Fliederweg |
| Robert-Franz-Ring | 2-22 | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Robert-Herzau-Straße | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Robert-Koch-Straße | 1-37 (ungerade) | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Robert-Koch-Straße | 2-50 (gerade) | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Robert-Mühlporfte-Straße | | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Robinienweg | | | |
| | bis 31.07.2024 | Silberwald | Halle-Süd |
| | ab 01.08.2024 | Friedenschule | Halle-Süd |
| Rochlitzer Straße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Rockendorfer Weg | | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Röderberg | | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Roggenweg | | Silberwald | Halle-Süd |
| Roitschweg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Röntgenstraße | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Rooseveltstraße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Röpziger Straße | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |

| | | | |
|----------------------------|-----------------------|---------------------------|-------------------------|
| Rosa-Luxemburg-Platz | keine Gebäude | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Rosenfelder Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Rosenkäferweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Rosenstraße | | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Rosenwinkel | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Röserstraße | | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| Roßbachstraße | 1-35, 73-78 | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Roßbachstraße | 36-63 | Auenschule | Am Fliederweg |
| Roßlauer Straße | | Silberwald | Halle-Süd |
| Rossplatz | keine Gebäude | „Gothold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Rostocker Weg | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Rotbuchenweg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Rotdornweg | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Rotkehlchenweg | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Rubinweg | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Rudererweg | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Rudolf-Breitscheid-Straße | | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| Rudolf-Claus-Straße | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Rudolf-Ernst-Weise-Straße | | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Rudolf-Haym-Straße | | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Rüsterweg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Saalberg | | Glauchau | Am Fliederweg |
| Saalekai | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Saalering | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Saalestraße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Saalfelder Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Saalwerderstraße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Saatweg | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Sagisdorfer Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Salamanderweg | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Salpeterstraße | | Friedenschule | Halle-Süd |
| Salzbinsenberg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Salzburger Straße | | Südstadt | Am Fliederweg |
| Salzgrafenberg | | Glauchau | Am Fliederweg |
| Salzgrafenberg | | Glauchau | Am Fliederweg |
| Salzmünder Straße | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Salzstraße | | Glauchau | Am Fliederweg |
| Samuel-Scheidt-Weg | | am Kirchteich | Am Fliederweg |
| Sandberg | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Sandbirkenweg | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Sanddornweg | | LILIE-Grundschule | Am Fliederweg |
| Sarah-Kirsch-Straße | keine Gebäude | Friedenschule | Halle-Süd |
| Saturnstraße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Saxofonweg | noch nicht realisiert | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Schachtstraße | | Radewell | Halle-Süd |
| Schafgarbenweg | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Schafschwingelweg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Scharnhorststraße | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Scharrenstraße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Schieferstraße | Gewerbegebiet | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Schieler Straße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Schiepziger Straße | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Schiepziger Weg | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Schierker Weg | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Schießhaus Heide | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Schilfkäferweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Schilfstraße | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Schillerstraße | | „Gothold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Schimmelstraße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Schinkelstraße | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Schkeuditzer Straße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Schkopauer Weg | | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Schlehenweg | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Schleiermacherstraße | 1-11d, 39-47 | „Albrecht Dürer“ | „Johann Christian Reil“ |
| Schleiermacherstraße | 12-38 | „Gothold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Schleifweg | | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Schleizer Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Schlettauer Weg | | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Schleusenstraße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Schlossberg | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Schlosserstraße | | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Schmeerstraße | | Glauchau | Am Fliederweg |
| Schmelzerstraße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Schmetterlingsweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Schmiedeweg | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Schmiedstraße | | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Schneeberger Straße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Schneeglöckchenweg | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Schnepfenweg | | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Schnitzelmietenweg | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Schönebecker Straße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Schönitzstraße | | Johannesschule | Am Fliederweg |



| | | | |
|-------------------------|---|---------------------------|-------------------------|
| Schönewitzer Straße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Schopenhauerstraße | | „Albrecht Dürer“ | „Johann Christian Reil“ |
| Schreiberstraße | | Radewell | Halle-Süd |
| Schulberg | | Radewell | Halle-Süd |
| Schülershof | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Schulgartenweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Schulhof | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Schulplatz | | Kastanienallee | Am Fliederweg |
| Schulring | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Schulstraße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Schultze-Galléra-Weg | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Schützenstraße | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Schwalbenweg | 1-21 | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Schwalbenweg | 21a-27 | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Schwanenweg | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Schwarzenberger Straße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Schwarzerlenweg | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Schwedenweg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Schwellereistraße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Schwerzer Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Schwetschkestraße | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Schwimmerweg | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Schwuchtstraße | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Seebener Blick | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Seebener Straße | 1-21, 175-197 | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Seebener Straße | 22-174 | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Seerosenweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Seggenweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Selkestraße | | LILIEN-Grundschule | Am Fliederweg |
| Semmelweisstraße | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Senfelderstraße | | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Senffstraße | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Sennewitzer Landstraße | keine Gebäude | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Sesamweg | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Siedlerstraße | | Radewell | Halle-Süd |
| Siedlung Neuglück | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Siedlung Süd | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Sietzcher Straße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Silbergrasweg | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Silbertalerstraße | | | |
| | bis 31.07.2024 | Silberwald | Halle-Süd |
| | ab 01.08.2024 | Friedenschule | Halle-Süd |
| Siriusstraße | Industriegebiet Halle-Saalkreis an der A 14 | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Smaragdweg | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Solarsiedlung | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Soltauer Straße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Sommerweg | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Sonneberger Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Sonnenblumenweg | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Sonnenweg | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Sorbenweg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Spargelweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Spechtweg | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Spickendorfer Straße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Spiegelstraße | keine Gebäude | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Spitze | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Springerweg | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Springkrautweg | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| St. Petersburger Straße | | Südstadt | Am Fliederweg |
| Stachelbeerweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Stadelberg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Stadtforststraße | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Stadtgutweg | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Stanislaw-Lem-Weg | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Stäufurter Straße | | Silberwald | Halle-Süd |
| Steffensstraße | | „Albrecht Dürer“ | „Johann Christian Reil“ |
| Steg | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Steigerstraße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Steiler Berg | | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Steinbeckstraße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Steinbockgasse | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Steinbruchweg | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Steinstraße | | Friedenschule | Halle-Süd |
| Steinweg | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Stendaler Straße | | Silberwald | Halle-Süd |
| Stephanusstraße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Sternstraße | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Stichelsdorfer Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Stichelsdorfer Weg | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Stieger Weg | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Stieglitzweg | | Diesterweg | Am Fliederweg |

| | | | |
|---------------------------------|-----------------------|----------------------------|-------------------------|
| Stille Straße | | Friedenschule | Halle-Süd |
| Stolberger Straße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Stolzestraße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Straßburger Weg | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Straße der Befreiung | | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Straße der Bergarbeiter | | Radewell | Halle-Süd |
| Straße der Einheit | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Straße der Handwerker | | Radewell | Halle-Süd |
| Straße der Opfer des Faschismus | | „Karl-Friedrich-Friesen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Straße der Republik | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Straße der Waggonbauer | | Friedenschule | Halle-Süd |
| Strauchweg | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Streiberstraße | | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Strohweg | | Radewell | Halle-Süd |
| Südpromenade | | Südstadt | Am Fliederweg |
| Südstadtring | | Südstadt | Am Fliederweg |
| Südstraße | | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Suhler Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Talamtstraße | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Talstraße | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Tangermünder Straße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Tannenweg | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Tannwalder Weg | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Taucherweg | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Taxusweg | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Teichstraße | | Kastanienallee | Am Fliederweg |
| Teichweg | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Telemannstraße | | am Kirchteich | Am Fliederweg |
| Teutschenthaler Landstraße | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Thaerplatz | | „Karl-Friedrich-Friesen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Thaerstraße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Thaler Weg | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Thaliapassage | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Theodor-Brugsch-Weg | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Theodor-Lieser-Straße | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Theodor-Neubauer-Straße | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Theodor-Roemer-Straße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Theodor-Storm-Straße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Theodor-Weber-Straße | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Thomasiusstraße | | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Thomas-Müntzer-Platz | | „Albrecht Dürer“ | „Johann Christian Reil“ |
| Thüringer Straße | | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Tieckstraße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Tiefe Straße | | Radewell | Halle-Süd |
| Tiergartenstraße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Tiranaer Straße | | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Tiroler Weg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Topstoistraße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Topasweg | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Töpferplan | | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| Torgauer Straße | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Tornauer Weg | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Torstraße | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Traberstraße | | „Rosa Luxemburg“ | Am Fliederweg |
| Trafoweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Trakehnerstraße | | „Rosa Luxemburg“ | Am Fliederweg |
| Trappenweg | | Radewell | Halle-Süd |
| Traubenweg | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Triftstraße | | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Trompetenweg | noch nicht realisiert | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Trothaer Straße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Tuchrähmen | keine Gebäude | Glaucha | Am Fliederweg |
| Tulpenstraße | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Tulpenweg | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Turiner Eck | | Südstadt | Am Fliederweg |
| Türkisweg | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Türkstraße | | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Turmalinweg | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Turmstraße | 30-36, 119-159 | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Turmstraße | 40-118 | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Turnerweg | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Uelzener Weg | keine Gebäude | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Ufaer Straße | | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Uferstraße | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Umlandstraße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Uhuweg | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Ulestraße | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Ulmenweg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Universitätsplatz | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Universitätsring | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Unkenweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |

| | | | |
|--------------------------------|-----------------------|---------------------------|-------------------------|
| Unstrutstraße | | „Rosa Luxemburg“ | Am Fliederweg |
| Unterberg | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Untere Papiermühlenstraße | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Unterer Galgenbergweg | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Unterplan | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Uranusstraße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Uzstraße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| V. Vereinsstraße | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Veilchenweg | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Veit-Stoß-Straße | | Kastanienallee | Am Fliederweg |
| Venusstraße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Verlängerte Apoldaer Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Verlängerte Freimfelder Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Verlängerte Mötzlicher Straße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Verlängerter Landrain | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Veszpremer Straße | | Südstadt | Am Fliederweg |
| Victor-Klempener-Straße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Viktor-Scheffel-Straße | | „Gothold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Violaweg | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Violinenweg | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Virchowstraße | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Vogelherd | | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Vogelsang | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Vogelweide | 1-22, 53-76a | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Vogelweide | 23-29 | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Vogelweide | 30-52 | Auenschule | Am Fliederweg |
| Vogesestraße | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Volhardstraße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Volkmanstraße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Von-Arnim-Straße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Von-Danckelmann-Platz | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Von-der-Heydt-Straße | | Radewell | Halle-Süd |
| Von-Einbeck-Straße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Von-Seckendorff-Platz | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Vor dem Hamstertor | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Voßstraße | | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| Wacholderweg | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Wachtelweg | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Wackenroderstraße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Waidmannsweg | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Waisenhausring | | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| Waldhornweg | noch nicht realisiert | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Waldkater | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Waldmeisterstraße | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Waldstraße | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Wallendorfer Straße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Walter-Gropius-Weg | | Kastanienallee | Am Fliederweg |
| Walter-Häbich-Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Walter-Hülse-Straße | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Walther-Rathenau-Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Warneckstraße | keine Gebäude | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Warschauer Straße | | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Wasserstraße | | Radewell | Halle-Süd |
| Wasserweg | | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Wegastraße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Wegscheiderstraße | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Weidaweg | | LILIE-Grundschule | Am Fliederweg |
| Weidenkätzchenweg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Weidenplan | | Neumarkt | „Johann Christian Reil“ |
| Weidenweg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Weinberg | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Weinbergweg | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Weingärten | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Weißbuchenweg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Weißdornweg | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Weißenfelsers Straße | | Silberwald | Halle-Süd |
| Weizenweg | | Silberwald | Halle-Süd |
| Werdauer Straße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Werderstraße | | Radewell | Halle-Süd |
| Wernigeröder Straße | | Silberwald | Halle-Süd |
| Werrastraße | | LILIE-Grundschule | Am Fliederweg |
| Wespenweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Weststraße | Gewerbegebiet | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Wettiner Straße | | Silberwald | Halle-Süd |
| Wickenweg | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Wiedkenweg | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Wielandstraße | | „Gothold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Wiener Straße | | Südstadt | Am Fliederweg |
| Wieselweg | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Wiesengrund | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Wiesenstraße | | Radewell | Halle-Süd |
| Wildentenweg | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Wildrosenweg | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |

| | | | |
|-----------------------------|----------------------|---------------------------|--------------------------------|
| Wilhelm-Berndt-Straße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Wilhelm-Biehl-Straße | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Wilhelm-Busch-Straße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Wilhelm-Grothe-Straße | | Radewell | Halle-Süd |
| Wilhelm-Hauff-Straße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Wilhelm-Jost-Straße | keine Gebäude | Glaucha | Am Fliederweg |
| Wilhelm-Koenen-Ring | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Wilhelm-Külz-Straße | | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| Wilhelm-Raabe-Straße | | „Hans Christian Andersen“ | „Johann Christian Reil“ |
| Wilhelm-Schrader-Straße | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Wilhelmstraße | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Wilhelm-Troll-Straße | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Wilhelm-von-Klewiz-Straße | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Wilhelm-von-Kügelgen-Straße | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Willi-Bredel-Straße | keine Gebäude | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Willi-Brundert-Straße | | Radewell | Halle-Süd |
| Willi-Dolger-Straße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Willi-Riegel-Straße | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Willy-Brandt-Straße | | „August Hermann Francke“ | Am Fliederweg |
| Willy-Lohmann-Straße | | „Albrecht Dürer“ | „Johann Christian Reil“ |
| Windmühlenstraße | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Windmühlenweg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Windthorststraße | | „Albrecht Dürer“ | „Johann Christian Reil“ |
| Winterweg | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Wipperweg | | LILIE-Grundschule | Am Fliederweg |
| Wippaer Weg | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Wismarer Weg | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Wittekindstraße | | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Wittenberger Straße | | Silberwald | Halle-Süd |
| Wittestraße | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Wolfener Straße | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Wolfensteinstraße | | „Albrecht Dürer“ | „Johann Christian Reil“ |
| Wolfgang-Borchert-Straße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Wolfgang-Langenbeck-Straße | | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Wolfgang-Lukas-Platz | keine Gebäude | Kröllwitz | „Johann Christian Reil“ |
| Wolfsburger Straße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Wolfstraße | 1-3, 19-23 | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Wolfstraße | 6-18 | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Wöritzer Straße | | Silberwald | Halle-Süd |
| Wörmlitzer Platz | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Wörmlitzer Straße | | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Würfelgatterweg | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Wurzener Straße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Yorckstraße | | Am Heiderand | Am Fliederweg |
| Zachowstraße | | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Zanderweg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Zapfenstraße | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Zapfenweg | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Zappendorfer Straße | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Zechenhausstraße | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Zeisigweg | | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Zeitzer Straße | | Silberwald | Halle-Süd |
| Zenkerstraße | | Glaucha | Am Fliederweg |
| Zeppelinstraße | | Auenschule | Am Fliederweg |
| Zerbster Straße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Zieglerstraße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Zinkgartenstraße | | „Gothold Ephraim Lessing“ | „Johann Christian Reil“ |
| Zittauer Straße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Zöberitzer Straße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Zöberitzer Weg | | Diemitz/Freimfelde | „Johann Christian Reil“ |
| Zollrain | | Kastanienallee | Am Fliederweg |
| Zörbiger Straße | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Zöschener Straße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Zscherbener Landstraße | Gewerbegebiet | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Zscherbener Straße | | Otfried Preußler | Am Fliederweg |
| Zum Böllberger Ufer | | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Zum Burgholz | | Radewell | Halle-Süd |
| Zum Goldberg | | Frohe Zukunft | „Johann Christian Reil“ |
| Zum Heizkraftwerk | Gewerbegebiet | Johannesschule | Am Fliederweg |
| Zum Hufeisensee | | Büschdorf | „Johann Christian Reil“ |
| Zum Inselblick | | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Zum Planetarium | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Zum Saaleblick | | Wittekind | „Johann Christian Reil“ |
| Zum Teich | | Heideschule | „Johann Christian Reil“ |
| Zur Elsteraue | | Hanoier Straße | Halle-Süd |
| Zur Gartenstadt | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Zur Morgenröte | | Dörlau | Am Fliederweg |
| Zur Neuen Schule | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Zur Rabeninsel | | Diesterweg | Am Fliederweg |
| Zur Saaleaue | | LILIE-Grundschule | Am Fliederweg |
| Zur Sternwarte | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Züricher Straße | | Südstadt | Am Fliederweg |

| | | | |
|--------------------------|------------|---------------------|-------------------------|
| Zwebendorfer Straße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Zwickauer Straße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Zwillingstraße | | Nietleben | Am Fliederweg |
| Zwingerstraße | 1-9, 19-29 | Glaucha | Am Fliederweg |
| Zwingerstraße | 10-18 | „Am Ludwigsfeld“ | Am Fliederweg |
| Zwinglistraße | | „Ulrich von Hutten“ | Am Fliederweg |
| Zwintschönaer Landstraße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |
| Zwintschönaer Straße | | Kanena/Reideburg | „Johann Christian Reil“ |

**Das nächste Amtsblatt
der Stadt Halle (Saale)
erscheint am 10. Mai 2024.**

Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale) - Schulbezirkssatzung -

Aufgrund des §§ 8 Abs. 1 und 45 Abs. 2 Nr. 1 Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA 2014, S. 288) zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.04.2023 (GVBl. LSA S. 209) in Verbindung mit §§ 41 Abs. 1 und 64 Abs. 3 Satz 1 Schulgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (SchulG LSA), in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. August 2018 (GVBl. LSA 2018 S. 244), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 14. Dezember 2023 (GVBl. LSA S. 680) hat der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) in seiner Sitzung vom 27. März 2024 folgende Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale) beschlossen:

§ 1 Geltungsbereich

Diese Satzung gilt für die Grundschulen, welche sich in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale) befinden. Für diese Schulen werden Schulbezirke festgelegt.

§ 2 Schulbezirke

Die Schülerinnen und Schüler haben zur Erfüllung ihrer Schulpflicht die Grundschule zu besuchen, in deren Schulbezirk sie wohnen. Über Ausnahmen entscheidet die Schulbehörde gemäß § 41 Abs. 1 Schulgesetz LSA.

Für jede Grundschule wird jeweils ein Schulbezirk gebildet. Die räumliche Abgrenzung und Festlegung der Schulbezirke erfolgt nach Straßenzügen / Teilen von Straßenzügen gemäß Anlage 1, die Bestandteil der Satzung ist.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.08.2024 in Kraft.

Halle (Saale), den 11. April 2024



i.V.

**Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister**

Bekanntmachungsanordnung

Die vom Stadtrat der Stadt Halle (Saale) in der Sitzung vom 27. März 2024 beschlossene **Satzung zur Änderung der Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale)**

Vorlage: VII/2024/06736

wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Das Landesschulamt Sachsen-Anhalt hat am 05. April 2024 der Satzung zur Festlegung von

Schulbezirken für Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale) die Genehmigung erteilt.

Halle (Saale), den 11.04.2024



i.V.

**Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister**

Anlage Straßenverzeichnis - Zuordnung der Straßen der Stadt Halle (Saale) zu Schulbezirken von Grundschulen (Grundlage: Straßenverzeichnis Stand 08.05.2023)

| Straßennamen | Hausnummern | Grundschule |
|--------------------------|-------------|----------------------------|
| Aalweg | | Heideschule |
| Achatweg | | Am Heiderand |
| Ackerweg | | Auensschule |
| Adam-Kuckhoff-Straße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Adolfstraße | | Wittekind |
| Adolf-von-Harnack-Straße | | „Albrecht Dürer“ |
| Adolph-Menzel-Straße | | Kastanienallee |
| Advokatenweg | 1a-4, 37-48 | Neumarkt |
| Advokatenweg | 5-36 | Wittekind |
| Agavenweg | | Silberwald |
| Agnes-Gosche-Straße | | Dörlau |
| Ahornweg | | Silberwald |

| | | |
|--------------------------|--|--------------------|
| Akazienweg | | Silberwald |
| Akeleistraße | | LILIEN-Grundschule |
| Akener Bogen | | Otfried Preußler |
| Albert-Dehne-Straße | | Hanoier Straße |
| Albert-Ebert-Straße | | Auensschule |
| Albert-Einstein-Straße | | Am Heiderand |
| Albert-Klotz-Straße | | Auensschule |
| Albert-Roth-Straße | | Hanoier Straße |
| Albert-Schmidt-Straße | | Glaucha |
| Albert-Schweitzer-Straße | | „Albrecht Dürer“ |
| Albrecht-Dürer-Straße | | „Albrecht Dürer“ |
| Alfred-Brehm-Weg | | Am Heiderand |
| Alfred-Oelßner-Straße | | Dörlau |

| | | |
|-------------------------|-------------------|---------------------------|
| Alfred-Reinhardt-Straße | | Radewell |
| Alfred-Schneider-Straße | | Büschdorf |
| Alpenveichenweg | | „Hans Christian Andersen“ |
| Altböhlberg | | Diesterweg |
| Alte Heerstraße | 23a-100b, 250-310 | Friedenschule |
| Alte Heerstraße | 101-240 | Silberwald |
| Alte Schmiede | | Kanena/Reideburg |
| Altenburger Straße | | Kanena/Reideburg |
| Alter Markt | | Glaucha |
| Alter Thüringer Bahnhof | | Johannesschule |
| Am Ausblick | | Heideschule |
| Am Bahndamm | keine Gebäude | Radewell |
| Am Bauhof | | „August Hermann Francke“ |
| Am Berge | | Heideschule |
| Am Bergmannstrost | | Auensschule |
| Am Birkenholz | | Dörlau |
| Am Birkenwäldchen | | Kröllwitz |
| Am Breiten Pfuhl | | Auensschule |
| Am Bruchsee | | Am Heiderand |
| Am Brunnen | | Dörlau |
| Am Burgberg | | Kanena/Reideburg |
| Am Donnersberg | | Kröllwitz |
| Am Ellernbusch | | Büschdorf |
| Am Galgenberg | | Frohe Zukunft |
| Am Gastronom | | Otfried Preußler |
| Am Gestüt Kreuz | | Kröllwitz |
| Am Gesundbrunnen | | „Am Ludwigsfeld“ |
| Am Grünen Feld | | Auensschule |
| Am Grünen Weg | | Radewell |
| Am Güterbahnhof | | Diemitz/Freiimfelde |
| Am Habichtsfang | | Nietleben |
| Am Hagedorn | | Frohe Zukunft |
| Am Hagelsberg | | „Hans Christian Andersen“ |
| Am Hang | | „Hans Christian Andersen“ |
| Am Hechtgraben | | Heideschule |
| Am Heckenweg | | „Hans Christian Andersen“ |
| Am Heidebad | | Nietleben |
| Am Heiderand | | Kröllwitz |
| Am Heidesees | | Nietleben |
| Am Hohen Holz | | Radewell |
| Am Hohen Ufer | | Hanoier Straße |
| Am Hügel | | Dörlau |
| Am Kinderdorf | | Otfried Preußler |
| Am Kirchteich | | am Kirchteich |
| Am Kirchtor | | Neumarkt |
| Am Klärwerk | | Diemitz/Freiimfelde |
| Am Klausberg | | „Hans Christian Andersen“ |
| Am Kleinen Teich | | Otfried Preußler |
| Am Krähenberg | | „Hans Christian Andersen“ |
| Am Leipziger Turm | | „August Hermann Francke“ |
| Am Meeresbrunnen | | LILIEN-Grundschule |
| Am Mönchsholz | | Dörlau |
| Am Mühlberg | | Friedenschule |
| Am Mühlholz | | Radewell |

| | | |
|--------------------------|------------------------|----------------------------|
| Am Nordbad | | „Hans Christian Andersen“ |
| Am Passendorfer Damm | Gewerbegebiet | am Kirchteich |
| Am Reideanger | keine Gebäude | Kanena/Reideburg |
| Am Rosengarten | | Friedenschule |
| Am Saalehafen | | „Hans Christian Andersen“ |
| Am Sagisdorfer Park | | Kanena/Reideburg |
| Am Schenkteich | | Hanoier Straße |
| Am Schießstand | | Kanena/Reideburg |
| Am Sommerbad | | Friedenschule |
| Am Sonnenhang | | Dörlau |
| Am Sophienhafen | | Glaucha |
| Am Spielrain | | Büschdorf |
| Am Sportplatz | | Heideschule |
| Am Stadion | | Am Heiderand |
| Am Steintor | 1-13 | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Am Steintor | 14-28 | „Karl-Friedrich-Friesen“ |
| Am Tagebau | | Kanena/Reideburg |
| Am Taubenbrunnen | | Otfried Preußler |
| Am Teich | | Kanena/Reideburg |
| Am Treff | | „Rosa Luxemburg“ |
| Am Tulpenbrunnen | | LILIEN-Grundschule |
| Am Waldrand | | Dörlau |
| Am Wasserturm | | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Am Wasserwerk | | Friedenschule |
| Am Weißen Graben | | Auensschule |
| Am Wiedtkenweg | | Kanena/Reideburg |
| Ammendorfer Weg | | Diesterweg |
| Ammerweg | | Kröllwitz |
| Amselweg | | „Ulrich von Hutten“ |
| Amsterdamer Straße | | Südstadt |
| An den Kreuzer Teichen | | Kröllwitz |
| An den Schachthalden | | Dörlau |
| An der Eigenen Scholle | | Auensschule |
| An der Eselsmühle | | Otfried Preußler |
| An der Feuerwache | | „Rosa Luxemburg“ |
| An der Fliederwegkaserne | | Diesterweg |
| An der Frohen Zukunft | | Frohe Zukunft |
| An der Gärtnerei | | Frohe Zukunft |
| An der Hulbe | keine Gebäude | Glaucha |
| An der Johanneskirche | | Johannesschule |
| An der Kiesgrube | | Kröllwitz |
| An der Magistrale | 1-55 (ungerade) | „Rosa Luxemburg“ |
| An der Magistrale | 2 | LILIEN-Grundschule |
| An der Magistrale | 59-69 (ungerade) | Kastanienallee |
| An der Magistrale | 71-115 (ungerade), 120 | Otfried Preußler |

| | | |
|--------------------------|-------|----------------------------|
| An der Marienkirche | | Glaucha |
| An der Moritzkirche | | Glaucha |
| An der Petruskirche | | Kröllwitz |
| An der Priemitzer Mark | | Kanena/Reideburg |
| An der Reide | | Büschdorf |
| An der Saalebahn | | „Hans Christian Andersen“ |
| An der Schleuse | | Neumarkt |
| An der Schwemme | | Glaucha |
| An der Schwimmhalle | | Am Heiderand |
| An der Stadtschleuse | | Glaucha |
| An der Steinmühle | | Neumarkt |
| An der Uferstraße | | Heideschule |
| An der Waisenhausmauer | | „August Hermann Francke“ |
| An der Wilden Saale | | LILIEN-Grundschule |
| An der Witschke | | „Hans Christian Andersen“ |
| Andalusierstraße | | „Rosa Luxemburg“ |
| Andersenstraße | | Otfried Preußler |
| Anemonenweg | | Frohe Zukunft |
| Anger | | Frohe Zukunft |
| Angersdorfer Teiche | | Otfried Preußler |
| Angersdorfer Weg | | Diesterweg |
| Angerstraße | | „Hans Christian Andersen“ |
| Angerweg | | Dörlau |
| Anglerstraße | | Südstadt |
| Anhalter Platz | | Silberwald |
| Anhalter Straße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ |
| Ankerstraße | | Glaucha |
| Annaberger Straße | | Kanena/Reideburg |
| Anna-Schubring-Straße | | Dörlau |
| Annenstraße | | Johannesschule |
| Anton-Russy-Straße | | „Ulrich von Hutten“ |
| Apfelweg | | Auenschule |
| Apoldaer Straße | | Diemitz/Freimfelde |
| Apollostraße | | Südstadt |
| Aprikosenweg | | Auenschule |
| Aralienstraße | | LILIEN-Grundschule |
| Arnold-Zweig-Straße | | Otfried Preußler |
| Ascherslebener Straße | | Silberwald |
| Asternweg | | Frohe Zukunft |
| Aue | | am Kirchteich |
| Auenblick | | Büschdorf |
| Auestraße | | Radewell |
| Augustastraße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ |
| August-Bebel-Platz | | Neumarkt |
| August-Bebel-Straße | | Neumarkt |
| August-Kekulé-Straße | | Auenschule |
| August-Lamprecht-Straße | | Hanoier Straße |
| Äußere Diemitzer Straße | 5-13 | Kanena/Reideburg |
| Äußere Diemitzer Straße | 15-38 | Diemitz/Freimfelde |
| Äußere Hordorfer Straße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Äußere Kasseler Straße | | Silberwald |
| Äußere Leipziger Straße | | Kanena/Reideburg |
| Äußere Lettiner Straße | | Kröllwitz |
| Äußere Radeweller Straße | | Radewell |
| Äußerer Birkhahnweg | | Frohe Zukunft |
| Azaleenstraße | | LILIEN-Grundschule |
| Bachstelzenweg | | Kröllwitz |
| Bad Harzburger Weg | | Am Heiderand |
| Badstraße | | Friedenschule |
| Bahnhof Dörlau | | Dörlau |
| Bahnhofstraße | | Radewell |

| | | |
|--------------------------|--------------------|---------------------------|
| Bahnstraße | | Kanena/Reideburg |
| Balkeweg | | Johannesschule |
| Ballenstedter Straße | | Otfried Preußler |
| Barbarastraße | | „Ulrich von Hutten“ |
| Barfüßerstraße | | Neumarkt |
| Bärgasse | | Glaucha |
| Bartholomäusberg | | Wittekind |
| Baumschulenweg | | Radewell |
| Baumweg | | Auenschule |
| Bechershof | keine Gebäude | Glaucha |
| Beerenweg | | Auenschule |
| Beesener Straße | 1-28 | Johannesschule |
| Beesener Straße | 36-45 | „Ulrich von Hutten“ |
| Beesener Straße | 217-261 | „Am Ludwigsfeld“ |
| Beethovenstraße | 1-7, 21-25 | Johannesschule |
| Beethovenstraße | 8-20 | „Ulrich von Hutten“ |
| Begonienstraße | | LILIEN-Grundschule |
| Beifußweg | | Am Heiderand |
| Benkendorfer Straße | 1a-19, 87-116 | „Am Ludwigsfeld“ |
| Benkendorfer Straße | 20-86 | Diesterweg |
| Bennstedter Straße | | Nietleben |
| Berghalde | | Nietleben |
| Bergschenkenweg | | Frohe Zukunft |
| Bergstraße | | Neumarkt |
| Berliner Chaussee | keine Gebäude | Diemitz/Freimfelde |
| Berliner Straße | 2-12, 240-249 | „Karl-Friedrich-Friesen“ |
| Berliner Straße | 16-239 | Diemitz/Freimfelde |
| Bernburger Straße | | Neumarkt |
| Bernhardystraße | | Johannesschule |
| Bertha-von-Suttner-Platz | | Am Heiderand |
| Bertolt-Brecht-Weg | keine Gebäude | Hanoier Straße |
| Bertramstraße | 1-17, 23-29 | Glaucha |
| Bertramstraße | 18-22 | „Am Ludwigsfeld“ |
| Betty-Heimann-Straße | | Am Heiderand |
| Beuchlitzer Weg | | Diesterweg |
| Beyschlagstraße | | Johannesschule |
| Bienenweg | | Radewell |
| Bierrain | | Büschdorf |
| Binnenhafenstraße | | „Hans Christian Andersen“ |
| Binsenweg | | Büschdorf |
| Birkenweg | | Heideschule |
| Birkhahnweg | | Diemitz/Freimfelde |
| Birnenweg | | Auenschule |
| Bitterfelder Straße | | Büschdorf |
| Blankenburger Weg | | Otfried Preußler |
| Blesshuhnweg | | Kröllwitz |
| Blücherstraße | | Am Heiderand |
| Blumenau | | Heideschule |
| Blumenauweg | | Heideschule |
| Blumenstraße | | Neumarkt |
| Blütenweg | | Auenschule |
| Böckstraße | | Neumarkt |
| Bodestraße | | „Rosa Luxemburg“ |
| Bölbergasse | | Neumarkt |
| Böllberger Weg | 1-31, 62, 168-189a | „Am Ludwigsfeld“ |
| Böllberger Weg | 68-99, 144-159 | Diesterweg |
| Böllberger Weg | 100-130 | Südstadt |
| Bootsweg | | Heideschule |
| Bornknechtstraße | | Glaucha |
| Brachstedter Straße | | Frohe Zukunft |
| Brachwitzer Straße | | „Hans Christian Andersen“ |
| Brahmsbogen | | am Kirchteich |
| Brandbergweg | | Kröllwitz |
| Brandenburger Straße | | „Albrecht Dürer“ |
| Bratschenweg | | Hanoier Straße |
| Brauhausstraße | | Friedenschule |
| Braunlager Straße | | Am Heiderand |

| | | |
|-------------------------------|---------------|----------------------------|
| Braunschweiger Bogen | | Otfried Preußler |
| Brehnaer Straße | | Diemitz/Freimfelde |
| Breite Straße | | Neumarkt |
| Breitenfelder Straße | | „Ulrich von Hutten“ |
| Bremer Straße | | Hanoier Straße |
| Brennesselweg | | Frohe Zukunft |
| Brentanostraße | | Frohe Zukunft |
| Broihastraße | | Friedenschule |
| Brombeerweg | | Büschdorf |
| Bruchfeldweg | | Frohe Zukunft |
| Bruckdorfer Straße | | Johannesschule |
| Brückenstraße | | Radewell |
| Brucknerstraße | | „Ulrich von Hutten“ |
| Brüderstraße | | Glaucha |
| Bühlstraße | | Friedenschule |
| Brünner Straße | | Hanoier Straße |
| Brunoswarte | | Glaucha |
| Brüsseler Straße | | Südstadt |
| Buchenweg | | Silberwald |
| Buchsbaumweg | | Frohe Zukunft |
| Budapester Straße | | Diesterweg |
| Budestraße | | Johannesschule |
| Bugenhagenstraße | | „Am Ludwigsfeld“ |
| Bukarester Straße | | Diesterweg |
| Bunastraße | | Auenschule |
| Buntkäferweg | | Büschdorf |
| Burger Hof | | Otfried Preußler |
| Burgliebenauer Weg | | Südstadt |
| Burgstraße | | Wittekind |
| Büschdorfer Straße | | Diemitz/Freimfelde |
| Büschdorfer Weg | | Diemitz/Freimfelde |
| Calvinstraße | | „Ulrich von Hutten“ |
| Camillo-Irmscher-Straße | | Radewell |
| Cansteinstraße | | „Am Ludwigsfeld“ |
| Carl-Crodel-Weg | | Kastanienallee |
| Carl-Robert-Straße | | „Albrecht Dürer“ |
| Carl-Schorlemmer-Ring | | Am Heiderand |
| Carl-Schurz-Straße | | Auenschule |
| Carl-von-Ossietzky-Straße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Carl-Wentzel-Straße | | Johannesschule |
| Carl-Zeiss-Straße | | Am Heiderand |
| Caspar-David-Friedrich-Straße | | Kastanienallee |
| Celloweg | | Hanoier Straße |
| Charles-Dickens-Straße | keine Gebäude | Otfried Preußler |
| Charlottenstraße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ |
| Charlotte-Unzer-Straße | | Dörlau |
| Chemiestraße | | Radewell |
| Christa-Wolf-Straße | keine Gebäude | Friedenschule |
| Christian-Morgenstern-Weg | | Otfried Preußler |
| Christian-Wolff-Straße | | „August Hermann Francke“ |
| Chrysanthemenweg | | „Hans Christian Andersen“ |
| Clara-Zetkin-Straße | | Wittekind |
| Clausthaler Straße | | Am Heiderand |
| Cloppenburger Straße | 1-14, 31-34 | Otfried Preußler |
| Cloppenburger Straße | 15-28 | Nietleben |
| Coimbraer Straße | | Hanoier Straße |
| Conradstraße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ |
| Cossebauder Weg | | Diemitz/Freimfelde |
| Cranachstraße | | Frohe Zukunft |
| Curt-Goetz-Straße | | Friedenschule |
| Dachritzstraße | | Neumarkt |
| Dachstraße | | Heideschule |
| Dachsweg | | Radewell |
| Dahlienweg | | Diemitz/Freimfelde |

| | | |
|----------------------------|---------------|----------------------------|
| Damaschkestraße | 61-85 | Auenschule |
| Damaschkestraße | 86-103c | „Ulrich von Hutten“ |
| Daniel-Defoe-Straße | | Otfried Preußler |
| Daniel-Pöppelmann-Straße | | Kastanienallee |
| Daniel-Vorländer-Straße | | Am Heiderand |
| Dautzcher Straße | keine Gebäude | Diemitz/Freimfelde |
| Delitzscher Straße | 7a-63 | Diemitz/Freimfelde |
| Delitzscher Straße | 63a-200 | Büschdorf |
| Delitzscher Straße | 227-396 | Kanena/Reideburg |
| Delphinstraße | | Radewell |
| Dessauer Platz | | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Dessauer Straße | | Frohe Zukunft |
| Deutsche Grube | | Kanena/Reideburg |
| Diemitzer Straße | | Kanena/Reideburg |
| Dieselstraße | | Auenschule |
| Dieskauer Straße | | Johannesschule |
| Diesterwegstraße | | Diesterweg |
| Distelweg | | Auenschule |
| Dittenbergerstraße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Döckritzer Straße | | „Hans Christian Andersen“ |
| Dohlenweg | | „Ulrich von Hutten“ |
| Dörlauer Straße | | Kröllwitz |
| Dörlbauer Landstraße | | Kanena/Reideburg |
| Dörlbauer Straße | | Kanena/Reideburg |
| Döllnitzer Weg | | Diesterweg |
| Domänenstraße | | Heideschule |
| Domplatz | | Neumarkt |
| Domstraße | | Glaucha |
| Dorfage | | Büschdorf |
| Dorfplatz | | Büschdorf |
| Dorfstraße | | Friedenschule |
| Dornburger Weg | | Diemitz/Freimfelde |
| Dorothea-Erxleben-Straße | | Dörlau |
| Dorotheenstraße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ |
| Dörstewitzer Weg | | Diesterweg |
| Dreililienstraße | | Radewell |
| Dreizahnstraße | keine Gebäude | Heideschule |
| Dresdener Straße | | Hanoier Straße |
| Dreyhauptstraße | | Glaucha |
| Drosselsang | | Nietleben |
| Drosselweg | | „Ulrich von Hutten“ |
| Dryanderstraße | | Johannesschule |
| Dübener Straße | | Büschdorf |
| Dukatenstraße | | Friedenschule |
| Dürrenberger Straße | | Kanena/Reideburg |
| Dzondistraße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ |
| Edelweißweg | | „Hans Christian Andersen“ |
| Edisonstraße | | Friedenschule |
| Edmund-Husserl-Straße | | Dörlau |
| Edmund-von-Lippmann-Straße | | Johannesschule |
| Eduard-Künneke-Straße | | am Kirchteich |
| Edvard-Grieg-Weg | | am Kirchteich |
| Efeuweg | | Frohe Zukunft |
| Ehm-Welk-Straße | | Otfried Preußler |
| Eibenweg | | Kröllwitz |
| Eichelweg | | Heideschule |
| Eichendorffstraße | | Wittekind |
| Eichenweg | | Silberwald |
| Eidechsenweg | | Büschdorf |
| Eierweg | | Hanoier Straße |
| Eigene Scholle | | Dörlau |
| Eilenburger Straße | | Büschdorf |



| | | | | | | | | | | | |
|----------------------------------|-----------------------|----------------------------------|-------------------------------|--------------------------|----------------------------------|-------------------------------|------------------|-------------------------------|------------------------------|----------------|----------------------------------|
| Eisenacher Straße | noch nicht realisiert | Diemitz/ Freiimfelde | Faulmannstraße | | Frohe Zukunft | Friedensplatz | keine Gebäude | Heideschule | Glauchauer Platz | keine Gebäude | Glauchau |
| Eisenbahnstraße | | Radewell | Fechterweg | | „Am Ludwigsfeld“ | Friedenstraße | | Wittekind | Glauchauer Straße | | Glauchau |
| Eisenberger Straße | | Diemitz/ Freiimfelde | Feigenweg | | LILIEN- Grundschule | Friedhofstraße | | Büschdorf | Gleimstraße | | Frohe Zukunft |
| Eislebener Chaussee | | Otfried Preußler | Feiningstraße | | Frohe Zukunft | Friedländer Weg | | Hanoier Straße | Glockenblumenweg | | Am Heiderand |
| Eislebener Straße | | Nietleben | Feldrain | | Auenschule | Friedrich- Chrysanther-Weg | | Heideschule | Glockenweg | | Auenschule |
| Elbestraße | | Döla | Feldschlösschen | | Am Heiderand | Friedrich-Fubel- Straße | | Hanoier Straße | Gneisenastraße | | Am Heiderand |
| Ellen-Weber-Straße | | Döla | Feldwiesenstraße | | Friedenschule | Friedrich-Hesekiel- Straße | | Hanoier Straße | Goethestraße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Ellernstraße | | Friedenschule | Felsenstraße | | Wittekind | Friedrich-Kruse- Straße | | Döla | Goldammerweg | | Döla |
| Ellricher Weg | | Am Heiderand | Ferdinand-Runge- Straße | | Auenschule | Friedrich-List-Straße | | „August Her- mann Francke“ | Goldbergstraße | | Frohe Zukunft |
| Elsa-Brändström- Straße | 56-65, 181-215 | „Ulrich von Hutten“ | Feuerbachstraße | | „Albrecht Dürer“ | Friedrich-Rothe- Platz | | Radewell | Goldackweg | | Frohe Zukunft |
| Elsa-Brändström- Straße | 66-117 | Auenschule | Feuersalamander- weg | | Büschdorf | Friedrichstraße | | Friedenschule | Goldregenweg | | Auenschule |
| Elsterblick | | Friedenschule | Fichtestraße | | Wittekind | Friedrich-Wöhler- Straße | | Auenschule | Goldrutenweg | | Frohe Zukunft |
| Elsterstraße | | Friedenschule | Fiete-Schulze- Straße | | Büschdorf | Friesenstraße | | „Karl-Friedrich- Friesen“ | Goldsteinstraße | | Kastanienallee |
| Emil-Abderhalden- Straße | 3-9, 30-48 | Neumarkt | Fingerhutweg | | Am Heiderand | Fritz-Hoffmann- Straße | | Diemitz/ Freiimfelde | Gollmaer Straße | | Diemitz/ Freiimfelde |
| Emil-Abderhalden- Straße | 10-28 | „Gotthold Ephraim Lessing“ | Finkenschlag | | Nietleben | Fritz-Kießling-Straße | | Radewell | Görizstraße | | Südstadt |
| Emil-Eichhorn- Straße | | Wittekind | Finkenweg | | Diesterweg | Fritz-Kunert-Straße | | Kanena/ Reideburg | Gothaer Straße | | Diemitz/ Freiimfelde |
| Emil-Fischer-Straße | | Auenschule | Fischerring | | Heideschule | Fritz-Reuter-Straße | | „Albrecht Dürer“ | Götschestraße | | „Hans Christian Andersen“ |
| Emil-Grabow-Straße | | Südstadt | Fischerstecher- straße | | Heideschule | Frobergerstraße | | „Ulrich von Hutten“ | Gottesackerstraße | | „August Her- mann Francke“ |
| Emil-Schuster- Straße | | „Hans Christian Andersen“ | Fischer-von-Erlach- Straße | | „Albrecht Dürer“ | Fuchsbergstraße | | Kröllwitz | Gottfried-Keller- Straße | 1-42 | Frohe Zukunft |
| Enzianweg | | „Hans Christian Andersen“ | Fischerweg | | Heideschule | Fuchsweg | | Döla | Gottfried-Keller- Straße | 42a-57 | „Hans Christian Andersen“ |
| Erhard-Hübener- Straße | | Hanoier Straße | Flachsweg | | Diemitz/ Freiimfelde | Fuhneweg | | LILIEN- Grundschule | Gottfried-Lindner- Straße | | Radewell |
| Erich-Kästner-Straße | | Hanoier Straße | Fleischergasse | | Heideschule | Gabelbergerstraße | | Wittekind | Gottfried-Semper- Straße | | Kastanienallee |
| Erich-Neuß-Weg | | Am Heiderand | Fleischerstraße | | Neumarkt | Garnisonsstraße | | Hanoier Straße | Göttinger Bogen | | Otfried Preußler |
| Erich-Weinert-Straße | keine Gebäude | Hanoier Straße | Fleischmannstraße | | „Albrecht Dürer“ | Gartenstraße | | Heideschule | Götzstraße | | Frohe Zukunft |
| Erlenweg | | Heideschule | Fliederweg | 6-33 | Diesterweg | Gärtnerstraße | | Radewell | Grabenstraße | | Otfried Preußler |
| Ermlitzer Straße | | Kanena/ Reideburg | Fliederweg | 34-53 | Auenschule | Gaußstraße | | Frohe Zukunft | Gräfestraße | | Johannesschule |
| Ernestusstraße | | Wittekind | Florentiner Bogen | | Südstadt | Geiststraße | | Neumarkt | Granatweg | | Am Heiderand |
| Ernst-Abbe-Straße | | Am Heiderand | Florentiner Platz | keine Gebäude | Friedenschule | Gellerstraße | | Otfried Preußler | Granauer Straße | | Nietleben |
| Ernst-Barlach-Ring | | „Rosa Luxemburg“ | Flötenweg | noch nicht realisiert | Hanoier Straße | Gemeindehäuser | | Heideschule | Graseweg | | Glauchau |
| Ernst-Eckstein- Straße | | Johannesschule | Flurstraße | | „Am Ludwigsfeld“ | Genfer Straße | | Südstadt | Grashalmstraße | | Heideschule |
| Ernst-Grube-Straße | | Kröllwitz | Flutgasse | | Glauchau | Gentiner Straße | | Silberwald | Grashüpferweg | | Büschdorf |
| Ernst-Grünfeld-Weg | keine Gebäude | Am Heiderand | Fohlenweg | | „Rosa Luxemburg“ | Georg-Cantor-Straße | | Döla | Grasnelkenweg | | Heideschule |
| Ernst-Haeckel-Weg | | Am Heiderand | Fontanestraße | | Otfried Preußler | Georg-Ernst- Stahl-Straße | | Friedenschule | Grazer Straße | | Südstadt |
| Ernst-Hermann- Meyer-Straße | | am Kirchteich | Försterei Habichts- fang | | Nietleben | Georgi-Dimitroff- Straße | | Friedenschule | Greifswalder Weg | | Hanoier Straße |
| Ernst-Kamieth-Platz | keine Gebäude | „August Her- mann Francke“ | Förstereiweg | | Nietleben | Georg-Schumann- Platz | | „August Her- mann Francke“ | Grellstraße | | Kröllwitz |
| Ernst-Kamieth- Straße | | Johannesschule | Forsterstraße | | Radewell | Georgstraße | | Neumarkt | Grenobler Straße | | Südstadt |
| Ernst-König-Straße | | Neumarkt | Fortunastraße | | Radewell | Geraer Straße | | Diemitz/ Freiimfelde | Grenzstraße | | Diemitz/ Freiimfelde |
| Ernst-Kromayer- Straße | | „Karl-Friedrich- Friesen“ | Franckeplatz | | „August Her- mann Francke“ | Geranienstraße | | Radewell | Greppiner Straße | | Büschdorf |
| Ernst-Moritz-Arndt- Straße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ | Franckeplatz 1 Haus | | „August Her- mann Francke“ | Gerberstraße | | LILIEN- Grundschule | Grillenweg | | Büschdorf |
| Ernst-Schneller- Straße | | Wittekind | Franckestraße | | „August Her- mann Francke“ | Gerberstraße | | Glauchau | Grimmstraße | | Diemitz/ Freiimfelde |
| Ernst-Toller-Straße | | „August Her- mann Francke“ | Franz-Andres-Straße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ | Gerhard-Lichtenfeld- Weg | | „Rosa Luxemburg“ | Groninger Weg | | Hanoier Straße |
| Ernst-von- Dobschütz-Weg | | Büschdorf | Franzensbader Weg | | Hanoier Straße | Gerhard-Marcks- Straße | | „Rosa Luxemburg“ | Großbeerenstraße | | Auenschule |
| Ernst-von-Harnack- Hof | | Döla | Franz-Heyl-Straße | | „Ulrich von Hutten“ | Gerhart-Hauptmann- Straße | | „Am Ludwigsfeld“ | Große Brauhaus- straße | 1-8, 28-29 | „August Her- mann Francke“ |
| Ernst-Wolfgang- Hübner-Straße | keine Gebäude | Johannesschule | Franz-Lehmann- Straße | | Auenschule | Germarstraße | | „Karl-Friedrich- Friesen“ | Große Brauhaus- straße | 11-20 | Glauchau |
| Ernteweg | | Auenschule | Franz-Liszt-Bogen | | am Kirchteich | Gernroder Straße | | Otfried Preußler | Große Brunnen- straße | | Wittekind |
| Eschenweg | | Silberwald | Franz-Maye-Straße | | Büschdorf | Gerstenweg | | Silberwald | Große Gosenstraße | | Wittekind |
| Etkar-André-Straße | | Diemitz/ Freiimfelde | Franz-Mehring- Straße | | Döla | Gertrud-Bergmann- Weg | | Hanoier Straße | Große Klausstraße | | Glauchau |
| Eugen-Schönhaar- Straße | | Friedenschule | Franz-Mohr-Straße | | Friedenschule | Geschwister- Scholl-Straße | | „Hans Christian Andersen“ | Große Märkerstraße | | Glauchau |
| Europachaussee | keine Gebäude | Auenschule | Franz-Mohr-Straße | | Friedenschule | Geseniusstraße | | „Am Ludwigsfeld“ | Große Nikolaistraße | | Neumarkt |
| Eythstraße | | Frohe Zukunft | Franzosensteinweg | | „Hans Christian Andersen“ | Gießlerstraße | | Kanena/ Reideburg | Große Schlossgasse | | Neumarkt |
| Fabrikstraße | | Radewell | Franzosenweg | | „Karl-Friedrich- Friesen“ | Gimritzer Damm | keine Gebäude | LILIEN- Grundschule | Große Steinstraße | 8-19, 73-82 | Neumarkt |
| Fährstraße | | Wittekind | Franz-Schubert- Straße | | Neumarkt | Ginsterweg | | Kröllwitz | Große Steinstraße | 20-35 | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Falkenweg | | Diesterweg | Fraunhoferstraße | | Frohe Zukunft | Gitarrenweg | | Hanoier Straße | Große Steinstraße | 52-69 | „Karl-Friedrich- Friesen“ |
| Falkstraße | | Wittekind | Frau-von-Selmnitz- Straße | | „Ulrich von Hutten“ | Gladiolenweg | | Frohe Zukunft | Große Ulrichstraße | | Neumarkt |
| Falladaweg | | Otfried Preußler | Freiberger Straße | | Kanena/ Reideburg | | | | Große Wallstraße | | Neumarkt |
| Falterweg | | Nietleben | Freiheit | | „Hans Christian Andersen“ | | | | Großer Berlin | | Glauchau |
| Farnstraße | | Heideschule | Freiimfelde | | Diemitz/ Freiimfelde | | | | Großer Sandberg | | „August Her- mann Francke“ |
| Fasanenstraße | | „Hans Christian Andersen“ | Freiimfelder Straße | | Diemitz/ Freiimfelde | | | | Großgörschenstraße | | „Ulrich von Hutten“ |
| Fasanenweg | | Radewell | Freiligathstraße | | Auenschule | | | | Grubenstraße | | Kanena/ Reideburg |
| | | | Freyburger Straße | | Silberwald | | | | Grüner Platz | | „Hans Christian Andersen“ |
| | | | Friedemann-Bach- Platz | | Neumarkt | | | | Grüner Weg | | Kröllwitz |
| | | | | | | | | | Grüner Winkel | | Heideschule |

| | | |
|-------------------------------|---------------|----------------------------|
| Gudrun-Goeseke-Straße | keine Gebäude | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Guido-Kisch-Straße | | Büschdorf |
| Guldenstraße | | Friedenschule |
| Gustav-Anlauf-Straße | | „August Hermann Francke“ |
| Gustav-Bachmann-Straße | | Auensschule |
| Gustav-Hertzberg-Straße | | Johannesschule |
| Gustav-Menzel-Platz | | Nietleben |
| Gustav-Schmidt-Platz | | Dörlau |
| Gustav-Staude-Straße | | Hanoier Straße |
| Gustav-Weidanz-Weg | | „Rosa Luxemburg“ |
| Gut Gimritz | | LILIEN-Grundschule |
| Gut Passendorf | | Kastanienallee |
| Gut Seeben | | „Hans Christian Andersen“ |
| Gütchenstraße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Gutenbergstraße | | Johannesschule |
| Gutjahrstraße | | Glauchau |
| Gutsstraße | | Friedenschule |
| Gutsweg | | Kanena/Reideburg |
| Habichtsfang | | Nietleben |
| Hackebornstraße | | Glauchau |
| Häckselweg | | Radewell |
| Hafenstraße | | Glauchau |
| Haferweg | | Diemitz/Freimfelde |
| Haflingerstraße | | „Rosa Luxemburg“ |
| Hagebuttenplatz | | Heideschule |
| Hainbuchenweg | | Frohe Zukunft |
| Halberstädter Straße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ |
| Haldenslebener Weg | | Otfried Preußler |
| Haldenweg | | Büschdorf |
| Hallberg | | Heideschule |
| Hallbergsbreite | | Heideschule |
| Halle-Saale-Schleife | keine Gebäude | LILIEN-Grundschule |
| Hallesche Straße | | Nietleben |
| Hallmarkt | keine Gebäude | Glauchau |
| Hallorenring | | Glauchau |
| Hallorenstraße | | Am Heiderand |
| Hamburger Straße | | Hanoier Straße |
| Hamelner Straße | | Otfried Preußler |
| Hamsterweg | | Radewell |
| Händelstraße | | Neumarkt |
| Hanfgartenstraße | | Diesterweg |
| Hanfweg | | Diemitz/Freimfelde |
| Hanoier Straße | | Hanoier Straße |
| Hansastraße | | „Hans Christian Andersen“ |
| Hans-Dietrich-Genschler-Platz | | „August Hermann Francke“ |
| Hans-Dittmar-Straße | | „Hans Christian Andersen“ |
| Hans-Litten-Straße | | Dörlau |
| Hansering | | „August Hermann Francke“ |
| Hans-Sachs-Straße | | Otfried Preußler |
| Hans-Thoma-Straße | | „Albrecht Dürer“ |
| Hardenbergstraße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Harfenweg | | Hanoier Straße |
| Harz | | Neumarkt |
| Harzgeroder Straße | | Otfried Preußler |
| Haselnussweg | | Am Heiderand |
| Hasenweg | | Auensschule |
| Hasenwinkel | | „Hans Christian Andersen“ |
| Hasselfelder Weg | | Am Heiderand |
| Hauerweg | | Radewell |
| Hauptstraße | | Friedenschule |
| Heckenrosenweg | | Kröllwitz |
| Hegelstraße | | „Albrecht Dürer“ |
| Heideallee | | Kröllwitz |

| | | |
|---------------------------------|---------------|----------------------------|
| Heidehäuser | | Kröllwitz |
| Heidehof | | Am Heiderand |
| Heidekrautweg | | Heideschule |
| Heidelbeerweg | | Büschdorf |
| Heidering | | Heideschule |
| Heideringpassage | | Heideschule |
| Heidestraße | | Nietleben |
| Heideweg | | Dörlau |
| Heimstättenweg | | Radewell |
| Heinrich-Damerow-Straße | | Am Heiderand |
| Heinrich-Franck-Straße | Gewerbegebiet | Johannesschule |
| Heinrich-Heine-Straße | | „Albrecht Dürer“ |
| Heinrich-Lammasch-Platz | | Am Heiderand |
| Heinrich-Pera-Straße | | Glauchau |
| Heinrich-Schütz-Straße | | Johannesschule |
| Heinrich-und-Thomas-Mann-Straße | | Neumarkt |
| Heinrich-Zille-Straße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Helene-Stöcker-Platz | keine Gebäude | Am Heiderand |
| Helmweg | | „Rosa Luxemburg“ |
| Helmholtzstraße | | Frohe Zukunft |
| Helmut-Just-Straße | | Frohe Zukunft |
| Helmut-von-Gerlach-Straße | | Diemitz/Freimfelde |
| Hemingwaystraße | | Otfried Preußler |
| Herbartstraße | | Diemitz/Freimfelde |
| Herbert-Post-Straße | | Frohe Zukunft |
| Herderstraße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Hermann-Burmeister-Straße | | Am Heiderand |
| Hermann-Frede-Siedlung | | Radewell |
| Hermann-Heidel-Straße | | Hanoier Straße |
| Hermann-Knoblauch-Straße | keine Gebäude | Am Heiderand |
| Hermann-Kussek-Straße | | Radewell |
| Hermann-Richter-Weg | | Diemitz/Freimfelde |
| Hermannstraße | | Neumarkt |
| Hermesstraße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Herrenstraße | | Glauchau |
| Hertzstraße | | Frohe Zukunft |
| Herweghstraße | | „Albrecht Dürer“ |
| Hettstedter Straße | | Otfried Preußler |
| Heuschreckenweg | | Büschdorf |
| Heuweg | | Radewell |
| Hibiskusweg | | LILIEN-Grundschule |
| Hildebrandweg | | Diesterweg |
| Hildesheimer Straße | | Südstadt |
| Himbeerweg | | Büschdorf |
| Hintere Kammstraße | | Kastanienallee |
| Hirsegeweg | | Diemitz/Freimfelde |
| Hirtenberg | | Heideschule |
| Hirtensstraße | | Glauchau |
| Hobergweg | | Diemitz/Freimfelde |
| Hochstraße | | Johannesschule |
| Hochweg | | Büschdorf |
| Hohe Straße | | Radewell |
| Hohenweidener Weg | | Diesterweg |
| Hoher Weg | | Kröllwitz |
| Höhnstedter Straße | | Nietleben |
| Holbeinstraße | | Frohe Zukunft |
| Hölderlinstraße | | Otfried Preußler |
| Holleber Weg | | Diesterweg |
| Höllweg | | Frohe Zukunft |
| Hollystraße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Holunderweg | | Frohe Zukunft |
| Holzplatz | | Glauchau |

| | | |
|---------------------------------|---------------|----------------------------|
| Homerstraße | | Friedenschule |
| Hoppbergsblick | | „Hans Christian Andersen“ |
| Hordorfer Straße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ |
| Horst-Heilmann-Straße | 1-8, 25-32 | Friedenschule |
| Horst-Heilmann-Straße | 8a-24 | Radewell |
| Horst-Tanu-Margraf-Weg | | Hanoier Straße |
| Hortensienweg | | Diemitz/Freimfelde |
| Howorkasträße | | „Hans Christian Andersen“ |
| Hubertusplatz | | Kröllwitz |
| Hufelandstraße | | Dörlau |
| Huftattichweg | | Am Heiderand |
| Humbold | | Dörlau |
| Humboldtstraße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Hummelweg | | Dörlau |
| Huttenstraße | | „Ulrich von Hutten“ |
| Hyazinthenstraße | | LILIEN-Grundschule |
| I. Vereinsstraße | | „Am Ludwigsfeld“ |
| Ibsenweg | | Otfried Preußler |
| Igelweg | | Radewell |
| II. Vereinsstraße | | „Am Ludwigsfeld“ |
| III. Vereinsstraße | | „Am Ludwigsfeld“ |
| Ilmweg | | „Rosa Luxemburg“ |
| Ilseburger Weg | | Am Heiderand |
| Illisweg | | Nietleben |
| Im Langen Feld | | Auensschule |
| Im Winkel | | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Imkerweg | | Dörlau |
| Immenweg | | Nietleben |
| Immermannstraße | | Frohe Zukunft |
| In der Schleife | | Friedenschule |
| Industriestraße | | Friedenschule |
| Ingolstädter Straße | | Südstadt |
| Inselstraße | | Heideschule |
| Irisweg | | „Hans Christian Andersen“ |
| IV. Vereinsstraße | | „Am Ludwigsfeld“ |
| Jacobstraße | | Glauchau |
| Jadeweg | | Am Heiderand |
| Jägerberg | | Neumarkt |
| Jägergasse | | Neumarkt |
| Jägerplatz | | Neumarkt |
| Jahnstraße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ |
| Jamboler Straße | | Auensschule |
| Jasminweg | | Frohe Zukunft |
| Jenaer Straße | | Diemitz/Freimfelde |
| Jerusalemplatz | keine Gebäude | Glauchau |
| Jessener Straße | | Silberwald |
| Jeßnitzer Straße | | Büschdorf |
| Joachimstalerstraße | | Friedenschule |
| Johann-Andreas-Segner-Straße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Johannesplatz | | Johannesschule |
| Johann-Gottfried-Schadow-Straße | | Kastanienallee |
| Johann-Sebastian-Bach-Straße | | am Kirchteich |
| John-Schehr-Straße | | Radewell |
| Joliot-Curie-Platz | 1-1b | Neumarkt |
| Joliot-Curie-Platz | 26-32 | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Jonasstraße | | Johannesschule |
| Joseph-Haydn-Straße | | Johannesschule |
| Julius-Bernstein-Straße | | Büschdorf |
| Julius-Ebeling-Straße | | „Ulrich von Hutten“ |
| Julius-Kühn-Straße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ |
| Jungfrauenweg | | Dörlau |

| | | |
|----------------------------------|---------------|----------------------------|
| Jupiterstraße | | „Hans Christian Andersen“ |
| Kabelstraße | | „Hans Christian Andersen“ |
| Kaiserslauterer Straße | | Hanoier Straße |
| Kakteenweg | | LILIEN-Grundschule |
| Kamillenweg | | Am Heiderand |
| Kammstraße | | Kastanienallee |
| Kanenaer Weg | | Diemitz/Freimfelde |
| Kantstraße | | „Am Ludwigsfeld“ |
| Kanzleigasse | | Neumarkt |
| Kaolinstraße | Gewerbegebiet | Otfried Preußler |
| Kapellengasse | keine Gebäude | Neumarkt |
| Kapellenplatz | | Kanena/Reideburg |
| Kardinal-Albrecht-Straße | | Neumarkt |
| Karl-Beyer-Straße | | Heideschule |
| Karl-Ernst-Weg | | „Hans Christian Andersen“ |
| Karl-Freiherr-von-Fritsch-Straße | | Am Heiderand |
| Karl-Kendzia-Weg | | Hanoier Straße |
| Karl-Liebnecht-Platz | | Diemitz/Freimfelde |
| Karl-Liebnecht-Straße | 1-23a, 24-38 | Neumarkt |
| Karl-Liebnecht-Straße | 23b+23c | Wittekind |
| Karl-May-Weg | | Otfried Preußler |
| Karl-Meißner-Straße | | Radewell |
| Karl-Meseberg-Straße | | Johannesschule |
| Karl-Peter-Straße | | Radewell |
| Karl-Pilger-Straße | | Friedenschule |
| Karl-Puppe-Straße | | Radewell |
| Karlsbader Straße | | Hanoier Straße |
| Karlsruher Allee | | Hanoier Straße |
| Karl-Völker-Straße | | Kastanienallee |
| Karl-von-Thielen-Straße | | Diemitz/Freimfelde |
| Kärntner Straße | | Heideschule |
| Karpfenweg | | Heideschule |
| Karzerplan | keine Gebäude | „August Hermann Francke“ |
| Kasseler Straße | | Silberwald |
| Kastanienallee | | Kastanienallee |
| Kastanienweg | | Silberwald |
| Käthe-Kollwitz-Straße | | Büschdorf |
| Kattowitzer Straße | | Diesterweg |
| Kaulenberg | | Neumarkt |
| Käuzchenweg | | Dörlau |
| Kefersteinstraße | | Glauchau |
| Kellnerstraße | | Glauchau |
| Keplerstraße | | „Hans Christian Andersen“ |
| Kiefernweg | | Kröllwitz |
| Kiewer Straße | | Südstadt |
| Kindlebengasse | keine Gebäude | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Kirchberg | | Kröllwitz |
| Kirchblick | | Kanena/Reideburg |
| Kirchnerstraße | | Johannesschule |
| Kirchstraße | | Heideschule |
| Kirchteichpromenade | | Kastanienallee |
| Kirchweg | | Dörlau |
| Kirschallee | | Frohe Zukunft |
| Kirschbergweg | | Kröllwitz |
| Kitzener Weg | | „Ulrich von Hutten“ |
| Klarinettenweg | | Hanoier Straße |
| Klausbergstraße | | Wittekind |
| Klaus-Peter-Rauen-Straße | | Am Heiderand |
| Kleine Brauhausstraße | | „August Hermann Francke“ |
| Kleine Brunnenstraße | | Wittekind |
| Kleine Gosenstraße | | Wittekind |
| Kleine Klausstraße | | Glauchau |



| | | |
|-----------------------|------------|----------------------------|
| Kleine Märkerstraße | | Glauchau |
| Kleine Marktstraße | | Neumarkt |
| Kleine Schlossgasse | | Neumarkt |
| Kleine Schwuchstraße | | Kröllwitz |
| Kleine Steinstraße | | „August Hermann Francke“ |
| Kleine Ulrichstraße | 1-2, 35-38 | Glauchau |
| Kleine Ulrichstraße | 3-33 | Neumarkt |
| Kleine Wallstraße | | Neumarkt |
| Kleiner Berlin | | Glauchau |
| Kleiner Sandberg | | „August Hermann Francke“ |
| Kleinschmieden | | Neumarkt |
| Kleiststraße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Klepziger Straße | | Diemitz/Freimfelde |
| Klettenweg | | Am Heiderand |
| Klingenthaler Straße | | Kanena/Reideburg |
| Klopstockstraße | | Frohe Zukunft |
| Kloschwitz Straße | | Kröllwitz |
| Klosterstraße | | Neumarkt |
| Knappenstraße | | Radewell |
| Knospfenweg | | Auensschule |
| Kockwitzer Straße | | Diemitz/Freimfelde |
| Kohlschütterstraße | | Wittekind |
| Kolkturnring | | Heideschule |
| Kollenbeyer Weg | | Diesterweg |
| Köllmer Straße | | Nietleben |
| Kolonistenstraße | | Nietleben |
| Königgrätzer Straße | | Hanoier Straße |
| Königsberger Weg | | Hanoier Straße |
| Königshütter Straße | | Am Heiderand |
| Kopernikusstraße | | „Hans Christian Andersen“ |
| Koppelweg | | Dörlau |
| Korbethaer Weg | | Diesterweg |
| Kornblumenweg | | Frohe Zukunft |
| Körnerstraße | | Wittekind |
| Kornweg | | Radewell |
| Köthener Straße | | „Hans Christian Andersen“ |
| Krausenstraße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ |
| Kreuzerstraße | | Friedenschule |
| Kreuzotterweg | | Büschdorf |
| Kreuzstraße | | Nietleben |
| Kreuzvorwerk | | Kröllwitz |
| Kreuzweg | | Kanena/Reideburg |
| Krienitzstraße | | Silberwald |
| Krienitzweg | | Diemitz/Freimfelde |
| Krokusweg | | Frohe Zukunft |
| Kröllwitzer Straße | | Kröllwitz |
| Krondorfer Straße | | Diemitz/Freimfelde |
| Krötenweg | | Büschdorf |
| Krukenbergstraße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ |
| Kuckucksweg | | „Ulrich von Hutten“ |
| Kuhgasse | | Glauchau |
| Kühler Brunnen | | Glauchau |
| Kurallee | | „Hans Christian Andersen“ |
| Kurt-Eichel-Straße | | Dörlau |
| Kurt-Eisner-Straße | | „August Hermann Francke“ |
| Kurt-Freund-Straße | | Auensschule |
| Kurt-Mothes-Straße | | Kröllwitz |
| Kurt-Tucholsky-Straße | | „Am Ludwigsfeld“ |
| Kurt-Wüsteneck-Straße | | Friedenschule |
| Kurze Straße | | Kanena/Reideburg |
| Kurzer Rain | | Büschdorf |
| Kutschgasse | | Glauchau |
| Küttener Weg | | „Hans Christian Andersen“ |
| Lachsweg | | Heideschule |
| Lafontainestraße | | Neumarkt |
| Landrain | | Frohe Zukunft |

| | | |
|---------------------------|---------------|----------------------------|
| Landsberger Straße | | Diemitz/Freimfelde |
| Lange Straße | | Glauchau |
| Lauchstädter Straße | | „Ulrich von Hutten“ |
| Läuferweg | | „Am Ludwigsfeld“ |
| Laufkäferweg | | Büschdorf |
| Laukenweg | | Kanena/Reideburg |
| Laurentiusstraße | | Neumarkt |
| Leibnizstraße | | Frohe Zukunft |
| Leipziger Chaussee | 2-95 | Auensschule |
| Leipziger Chaussee | 125-193 | Kanena/Reideburg |
| Leipziger Straße | | „August Hermann Francke“ |
| Leitergasse | | Neumarkt |
| Leo-Herwegen-Straße | | Radewell |
| Leopold-Sachse-Straße | keine Gebäude | Hanoier Straße |
| Leopoldstraße | | „Albrecht Dürer“ |
| Leo-Schönbach-Weg | | Hanoier Straße |
| Lerchenfeldstraße | 1-7, 16-23 | Glauchau |
| Lerchenfeldstraße | 10-15 | „Am Ludwigsfeld“ |
| Lerchensteg | | Heideschule |
| Lerchenweg | | „Ulrich von Hutten“ |
| Lessingstraße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Lettiner Straße | | Kröllwitz |
| Leunaweg | | Radewell |
| Libellenweg | | Büschdorf |
| Lichtemannsbreite | | „Hans Christian Andersen“ |
| Liebenauer Straße | 1-46, 143-180 | Johannesschule |
| Liebenauer Straße | 52-131 | „Ulrich von Hutten“ |
| Liebigstraße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ |
| Lieskauer Straße | | Dörlau |
| Ligustenerweg | | Frohe Zukunft |
| Lilienstraße | | LILIEN-Grundschule |
| Lili-Schultz-Weg | | Heideschule |
| Lindenstraße | | Dörlau |
| Lindenweg | | Heideschule |
| Linzer Straße | | Südstadt |
| Lion-Feuchtwanger-Straße | | Friedenschule |
| Lise-Meitner-Straße | | Am Heiderand |
| Loberweg | | LILIEN-Grundschule |
| Lochauer Weg | | Diesterweg |
| Lorenweg | | Kanena/Reideburg |
| Lortzingsbogen | | am Kirchteich |
| Louis-Braille-Straße | | „Am Ludwigsfeld“ |
| Louise-Otto-Peters-Straße | | Kröllwitz |
| Louis-Jentsch-Straße | | Hanoier Straße |
| Lübecker Platz | keine Gebäude | Hanoier Straße |
| Luckengasse | keine Gebäude | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Ludwig-Bethcke-Straße | | Hanoier Straße |
| Ludwig-Büchner-Straße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Ludwig-Herzfeld-Straße | | Hanoier Straße |
| Ludwigstraße | | „Am Ludwigsfeld“ |
| Ludwig-Stur-Straße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Ludwig-Wucherer-Straße | 1-27, 60-87 | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Ludwig-Wucherer-Straße | 28-59 | „Albrecht Dürer“ |
| Luisenstraße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Lüneburger Bogen | | Otfried Preußler |
| Lunzberggring | | Heideschule |

| | | |
|------------------------------|---------------|----------------------------|
| Lupinenweg | | Kanena/Reideburg |
| Lutherplatz | | „Ulrich von Hutten“ |
| Lutherstraße | | „Ulrich von Hutten“ |
| Lützenser Straße | keine Gebäude | Johannesschule |
| Luzernerweg | | Diemitz/Freimfelde |
| Magdeburger Chaussee | | „Hans Christian Andersen“ |
| Magdeburger Straße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ |
| Magnolienweg | | Silberwald |
| Maiglöckchenweg | | LILIEN-Grundschule |
| Maikäferweg | | Büschdorf |
| Mailänder Höhe | | Südstadt |
| Maisweg | | Diemitz/Freimfelde |
| Malachitweg | | Am Heiderand |
| Malderitzstraße | | Friedenschule |
| Malvenweg | | LILIEN-Grundschule |
| Mandolinenweg | | Hanoier Straße |
| Manfred-Stern-Straße | | Diesterweg |
| Mannheimer Straße | | Südstadt |
| Mansfelder Straße | | Glauchau |
| Marderweg | | Nietleben |
| Margueritenweg | | Frohe Zukunft |
| Maria-Likarz-Weg | | Büschdorf |
| Marienbader Weg | | Hanoier Straße |
| Marienkäferweg | | Büschdorf |
| Marienstraße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ |
| Marktplatz | 1, 23-24 | „August Hermann Francke“ |
| Marktplatz | 2-20, 25 | Glauchau |
| Mark-Twain-Straße | | Otfried Preußler |
| Marsstraße | | „Hans Christian Andersen“ |
| Martha-Bratzsch-Straße | | Neumarkt |
| Marthastraße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Martinstraße | | „August Hermann Francke“ |
| Maschwitz Straße | | Frohe Zukunft |
| Matthias-Claudius-Straße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Matthias-Grünwald-Straße | | Kastanienallee |
| Matzwinkel | | Frohe Zukunft |
| Mauerstraße | | Glauchau |
| Max-Heder-Straße | | Auensschule |
| Maxim-Gorki-Straße | | „Albrecht Dürer“ |
| Max-Klinger-Weg | | Kastanienallee |
| Max-Lademann-Straße | | „Am Ludwigsfeld“ |
| Max-Liebermann-Straße | | Kastanienallee |
| Max-Maercker-Straße | | Johannesschule |
| Max-Nenke-Straße | | Kröllwitz |
| Max-Planck-Straße | | Dörlau |
| Max-Reger-Straße | 1-16 | „Ulrich von Hutten“ |
| Max-Reger-Straße | 17-23 | Johannesschule |
| Max-Richards-Straße | | Hanoier Straße |
| Max-Sauerlandt-Ring | | Heideschule |
| Maybachstraße | | Johannesschule |
| Meckelstraße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ |
| Meisdorfer Straße | | Otfried Preußler |
| Meisenweg | 1-5d, 16-19 | „Ulrich von Hutten“ |
| Meisenweg | 6-15 | Diesterweg |
| Melanchthonstraße | | „Am Ludwigsfeld“ |
| Mendelejewstraße | | Auensschule |
| Mendelssohn-Bartholdy-Straße | | am Kirchteich |
| Merkurstraße | | „Hans Christian Andersen“ |
| Merseburger Straße | 1-55 | Johannesschule |

| | | |
|-------------------------|------------------|---------------------------|
| Merseburger Straße | 56-176, 196 | „Ulrich von Hutten“ |
| Merseburger Straße | 181-195, 197-290 | Auensschule |
| Merseburger Straße | 300-357 | Silberwald |
| Merseburger Straße | 359-554 | Radewell |
| Messestraße | | Kanena/Reideburg |
| Milanweg | | Friedenschule |
| Milchstraße | | Friedenschule |
| Mindener Straße | | Otfried Preußler |
| Minsker Straße | | Diesterweg |
| Mispelweg | | Frohe Zukunft |
| Mittelstraße | | Neumarkt |
| Möckernstraße | | Auensschule |
| Mohnweg | | Diemitz/Freimfelde |
| Moichweg | | Büschdorf |
| Moosbeerweg | | Büschdorf |
| Moosweg | | Diemitz/Freimfelde |
| Mörkestraße | | Frohe Zukunft |
| Moritzburggring | | Neumarkt |
| Moritzkirchhof | | Glauchau |
| Moritzzwinger | | Glauchau |
| Morlstraße | | „Hans Christian Andersen“ |
| Moses-Biletzky-Straße | | Auensschule |
| Moskauer Straße | | Südstadt |
| Mötzlicher Straße | | „Hans Christian Andersen“ |
| Möwenstraße | | Heideschule |
| Mozartstraße | | Wittekind |
| Mühlberg | | Neumarkt |
| Mühlbreite | keine Gebäude | Friedenschule |
| Mühlenweg | | Frohe Zukunft |
| Mühlgasse | | Neumarkt |
| Mühlpforte | | Neumarkt |
| Mühlrain | | Frohe Zukunft |
| Mühlstraße | | Kanena/Reideburg |
| Mühlweg | | Neumarkt |
| Muldestraße | | LILIEN-Grundschule |
| Müllerweg | | Otfried Preußler |
| Murmansker Straße | 1-16 | Auensschule |
| Murmansker Straße | 18-18d | Südstadt |
| Mustangweg | | „Rosa Luxemburg“ |
| Myrtenweg | | LILIEN-Grundschule |
| Nachtgallensteig | | Nietleben |
| Nachtgallenweg | | Dörlau |
| Narzissenweg | | „Hans Christian Andersen“ |
| Nauendorfer Straße | | Johannesschule |
| Nauestraße | | „Ulrich von Hutten“ |
| Naumburger Straße | | Otfried Preußler |
| Naundorfer Wiesen | | Kanena/Reideburg |
| Nelkenstraße | | Nietleben |
| Neptunweg | | „Hans Christian Andersen“ |
| Nesselweg | | Am Heiderand |
| Netzweg | | Heideschule |
| Neukirchener Weg | | Diesterweg |
| Neumarktstraße | | Neumarkt |
| Neunhäuser | | Neumarkt |
| Neuragoczystraße | | Dörlau |
| Neustädter Passage | | Am Heiderand |
| Neuerwerk | | Neumarkt |
| Nickel-Hoffmann-Straße | | Johannesschule |
| Niedersachsenplatz | | Otfried Preußler |
| Niemberger Weg | | Frohe Zukunft |
| Niemeyerstraße | | „August Hermann Francke“ |
| Nietlebener Straße | | Nietleben |
| Nikolaus-Weins-Straße | | Dörlau |
| Nordstraße | | Heideschule |
| Nussweg | | Auensschule |
| Obere Papiermühlengasse | | Kröllwitz |

| | | | | | | | | | | | |
|------------------------------|---|----------------------------------|-------------------------------------|---|-------------------------------|-----------------------------------|------------------------|-------------------------------|-------------------------------|-----------------------|----------------------------------|
| Oboenweg | noch nicht realisiert | Hanoier Straße | Pfännerhöhe | | Johannesschule | Rauchfußstraße | | „Am Ludwigsfeld“ | Rosa-Luxemburg-Platz | keine Gebäude | Wittekind |
| Oebisfelder Weg | | Otfried Preußler | Pfarrgasse | | Heideschule | Rebenweg | | Diemitz/ Freiimfelde | Rosenfelder Straße | | Diemitz/ Freiimfelde |
| Oelsnitzer Straße | | Kanena/ Reideburg | Pfarrstraße | | „Hans Christian Andersen“ | Rebhuhnweg | | Kröllwitz | Rosenkäferweg | | Büschdorf |
| Offenbachstraße | | am Kirchteich | Pfeilkrautweg | | Büschdorf | Regensburger Straße | | Radewell | Rosenstraße | | Wittekind |
| Oldenburger Straße | | Otfried Preußler | Pfirsichweg | | Auenschule | Reichardtstraße | | Wittekind | Rosenwinkel | | Frohe Zukunft |
| Oleanderweg | | LILIEN- Grundschule | Pflaumenweg | | Auenschule | Reichenberger Straße | | Hanoier Straße | Röserstraße | | „August Her- mann Francke“ |
| Oleariusstraße | | Glauchau | Philipp-Reis-Straße | | Frohe Zukunft | Reichsbahnsiedlung | | Diemitz/ Freiimfelde | Roßbachstraße | 1-35, 73-78 | „Ulrich von Hutten“ |
| Olivinweg | | Am Heiderand | Philipp-von- Ladenberg-Straße | | Hanoier Straße | Reideburger Landstraße | | Diemitz/ Freiimfelde | Roßbachstraße | 36-63 | Auenschule |
| Olmützer Straße | | Hanoier Straße | Pianoweg | | Hanoier Straße | Reideburger Straße | 1-61, 65 | Diemitz/ Freiimfelde | Roßlauer Straße | | Silberwald |
| Onyxweg | | Am Heiderand | Plan | keine Gebäude | „Hans Christian Andersen“ | Reideburger Straße | 64, 66-94 | Büschdorf | Rossplatz | keine Gebäude | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Opalweg | | Am Heiderand | Planenaer Landstraße | keine Gebäude | Friedenschule | Reidenfeld | | Büschdorf | Rostocker Weg | | Hanoier Straße |
| Oppiner Straße | | „Hans Christian Andersen“ | Planenaer Weg | | Diesterweg | Reileck | keine Gebäude | Neumarkt | Rotbuchenweg | | Heideschule |
| Orchideenweg | | „Hans Christian Andersen“ | Platanenstraße | | „Hans Christian Andersen“ | Reilshof | | „Albrecht Dürer“ | Rotdornweg | | Frohe Zukunft |
| Orgelweg | | Hanoier Straße | Platz der Einheit | | Nietleben | Reilstraße | 1-13 | Neumarkt | Rotkehlchenweg | | Döläu |
| Orionstraße | Industrie- gebiet Halle- Saalkreis an der A 14 | Kanena/ Reideburg | Platz der Völker- freundschaft | | Südstadt | Reilstraße | 14-46a | Wittekind | Rubinweg | | Am Heiderand |
| Osendorfer Damm | | Kanena/ Reideburg | Platz Drei Lilien | | Kastanienallee | Reilstraße | 47-100 | „Hans Christian Andersen“ | Ruderenweg | | „Am Ludwigsfeld“ |
| Osendorfer Straße | | Johannesschule | Pleißestraße | | LILIEN- Grundschule | Reilstraße | 102-134 | „Albrecht Dürer“ | Rudolf-Breitscheid- Straße | | „August Her- mann Francke“ |
| Osnabrücker Straße | | Otfried Preußler | Plößnitzer Straße | | Diemitz/ Freiimfelde | Rembrandtstraße | | „Albrecht Dürer“ | Rudolf-Claus-Straße | | Nietleben |
| Ostramstraße | | Frohe Zukunft | Plutostraße | | „Hans Christian Andersen“ | Rennbahnkreuz | | LILIEN- Grundschule | Rudolf-Ernst-Weise- Straße | | Johannesschule |
| Osteroder Weg | | Am Heiderand | Polarisstraße | Industrie- gebiet Halle- Saalkreis an der A 14 | Kanena/ Reideburg | Rennbahn-Passen- dorfer Wiesen | (Renn- bahngelände) | „Rosa Luxemburg“ | Rudolf-Haym-Straße | | Johannesschule |
| Ostrauer Straße | | Diemitz/ Freiimfelde | Ponyweg | | „Rosa Luxemburg“ | Rennbahnring | | „Rosa Luxemburg“ | Rüsternweg | | Heideschule |
| Otilie-Metzger-Weg | | Hanoier Straße | Porphystraße | Gewerbe- gebiet | Otfried Preußler | Resedenweg | | Kanena/ Reideburg | Saalberg | | Glauchau |
| Otto-Bruder-Straße | | Friedenschule | Posaunenweg | noch nicht realisiert | Hanoier Straße | Retlichweg | | Büschdorf | Saalekai | | „Hans Christian Andersen“ |
| Otto-Dix-Straße | | Kastanienallee | Posthornstraße | | Frohe Zukunft | Reusenweg | | Heideschule | Saalering | | Heideschule |
| Otto-Eißfeldt-Straße | | Am Heiderand | Posthornweg | | Frohe Zukunft | Richard-Horn-Straße | | „Rosa Luxemburg“ | Saalestraße | | „Hans Christian Andersen“ |
| Otto-Hahn-Straße | | Am Heiderand | Poststraße | | Radewell | Richard-Loesche- Straße | | Radewell | Saalfelder Straße | | Diemitz/ Freiimfelde |
| Otto-Kanning-Straße | | Döläu | Prachtkäferweg | | Büschdorf | Richard-Paulick- Straße | | Kastanienallee | Saalwerderstraße | | „Hans Christian Andersen“ |
| Otto-Kilian-Straße | | Johannesschule | Praetoriusstraße | | am Kirchteich | Richard-Richter-Platz | | Kanena/ Reideburg | Saatweg | | Auenschule |
| Otto-Nagel-Straße | | Kastanienallee | Prager Straße | | Hanoier Straße | Richard-Schatz- Straße | | Südstadt | Sagisdorfer Straße | | Diemitz/ Freiimfelde |
| Otto-Schlag-Straße | | Kanena/ Reideburg | Preßlersberg | | Johannesschule | Richard-Wagner- Straße | 1-8, 49-60 | Neumarkt | Salamanderweg | | Kröllwitz |
| Otto-Schlüter-Straße | | Am Heiderand | Priemitzstraße | | Kanena/ Reideburg | Richard-Wagner- Straße | 9-48 | Wittekind | Salpeterstraße | | Friedenschule |
| Otto-Schmeil-Straße | | Heideschule | Primelweg | | LILIEN- Grundschule | Riebeckplatz | | „August Her- mann Francke“ | Salzbinsenerweg | | Heideschule |
| Otto-Stomps-Straße | | Diemitz/ Freiimfelde | Prof.-Friedrich- Hoffmann-Straße | | „August Her- mann Francke“ | Riedweg | | Hanoier Straße | Salzburger Straße | | Südstadt |
| Ottostraße | | Auenschule | Pulverweiden | | Glauchau | Riemschneider- weg | | Kastanienallee | Salzgrafenplatz | | Glauchau |
| Otto-von-Guericke- Straße | | Frohe Zukunft | Puschkinstraße | | Neumarkt | Riesauer Straße | | Kanena/ Reideburg | Salzgrafenstraße | | Glauchau |
| Ouluer Straße | | Südstadt | Pyrastraße | | Frohe Zukunft | Rigaer Straße | | Südstadt | Salzmünder Straße | | Döläu |
| Packhofgasse | | Glauchau | Quarzweg | | Am Heiderand | Ringelnatterweg | | Büschdorf | Salzstraße | | Glauchau |
| Palmenstraße | | LILIEN- Grundschule | Quedlinburger Weg | | Otfried Preußler | Ringelnatzweg | | Otfried Preußler | Samuel-Scheidt-Weg | | am Kirchteich |
| Pappelallee | | Silberwald | Queiser Straße | | Kanena/ Reideburg | Ringerweg | | „Am Ludwigsfeld“ | Sandberg | | Nietleben |
| Paracelsusstraße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ | Quellgasse | | Nietleben | Ringstraße | | Kanena/ Reideburg | Sandbirkenweg | | Kröllwitz |
| Parkstraße | | „Karl-Friedrich- Friesen“ | Querfurter Straße | | Silberwald | Riveufer | | Wittekind | Sanddornweg | | LILIEN- Grundschule |
| Parkweg | | Döläu | Querstraße | | Döläu | Robert-Blum-Straße | | „Albrecht Dürer“ | Sarah-Kirsch-Straße | keine Gebäude | Friedenschule |
| Passendorfer Straße | | Otfried Preußler | Rabatzer Straße | | Diemitz/ Freiimfelde | Robert-Bunsen-Weg | | Am Heiderand | Saturnstraße | | „Hans Christian Andersen“ |
| Passendorfer Weg | | Diesterweg | Rabeninsel | Böllberger Straße Schleuse | Diesterweg | Robert-Franz-Ring | 1a -1c | Glauchau | Saxofonweg | noch nicht realisiert | Hanoier Straße |
| Paula-Hertwig- Straße | | Döläu | Radeweller Straße | | Radewell | Robert-Franz-Ring | 2-22 | Neumarkt | Schachtstraße | | Radewell |
| Paul-Frankl-Weg | | Heideschule | Radeweller Weg | | Diesterweg | Robert-Herzau- Straße | | Döläu | Schafgarbenweg | | Am Heiderand |
| Paul-Hindemith- Straße | | am Kirchteich | Radieschenweg | | Büschdorf | Robert-Koch-Straße | 1-37 (un- gerade) | „Ulrich von Hutten“ | Schafschwingelweg | | Heideschule |
| Paul-Klee-Weg | | Kastanienallee | Raffineriestraße | | Johannesschule | Robert-Koch-Straße | 2-50 (gerade) | „Am Ludwigsfeld“ | Scharnhorststraße | | Am Heiderand |
| Paul-Riebeck-Straße | | „Am Ludwigsfeld“ | Raguhner Straße | | Büschdorf | Robert-Mühlporfte- Straße | | „Ulrich von Hutten“ | Scharrenstraße | | Neumarkt |
| Paul-Singer-Straße | | Kanena/ Reideburg | Rainstraße | | Wittekind | Rochlitzer Straße | | Kanena/ Reideburg | Schieferstraße | Gewerbe- gebiet | Otfried Preußler |
| Paul-Suhr-Straße | 41-70, 81-130 | Diesterweg | Rannische Straße | | Glauchau | Rockendorfer Weg | | Diesterweg | Schieler Straße | | Otfried Preußler |
| Paul-Suhr-Straße | 73 | Südstadt | Rannischer Platz | keine Gebäude | „Am Ludwigsfeld“ | Röderberg | | Wittekind | Schiepziger Straße | | Heideschule |
| Paul-Thiersch-Straße | | Kastanienallee | Rappenweg | | „Rosa Luxemburg“ | Roggenweg | | Silberwald | Schiepziger Weg | | Kröllwitz |
| Peißener Straße | | Diemitz/ Freiimfelde | Rapsweg | | Diemitz/ Freiimfelde | Roitschweg | | Heideschule | Schierker Weg | | Am Heiderand |
| Peißnitzinsel | | LILIEN- Grundschule | Raßnitzer Straße | | Kanena/ Reideburg | Röntgenstraße | | Döläu | Schießhaus Heide | | Kröllwitz |
| Peißnitzstraße | | Neumarkt | Rathausstraße | | „August Her- mann Francke“ | Rooseveltstraße | | Kanena/ Reideburg | Schilfkäferweg | | Büschdorf |
| Pekinger Straße | | Auenschule | Rathenauplatz | | „Albrecht Dürer“ | Röpziger Straße | | „Am Ludwigsfeld“ | Schiffstraße | | Hanoier Straße |
| Pestalozzistraße | 1-29 | „Am Ludwigsfeld“ | Ratswerder | | Glauchau | | | | Schillerstraße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Pestalozzistraße | 30-55 | Diesterweg | Rattmannsdorfer Weg | | Diesterweg | | | | Schimmelstraße | | „Karl-Friedrich- Friesen“ |
| Petersbergstraße | | „Hans Christian Andersen“ | | | | | | | Schinkelstraße | | Kröllwitz |
| Pfälzer Straße | | Neumarkt | | | | | | | Schkeuditzer Straße | | Kanena/ Reideburg |
| Pfälzer Ufer | | Neumarkt | | | | | | | Schkopauer Weg | | Diesterweg |
| Pfännereck | | Otfried Preußler | | | | | | | Schlehenweg | | Am Heiderand |
| | | | | | | | | | Schleiermacher- straße | 1-11d, 39-47 | „Albrecht Dürer“ |



| | | |
|------------------------|---|----------------------------|
| Schleiermacherstraße | 12-38 | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Schleifweg | | Wittekind |
| Schleizer Straße | | Diemitz/ Freiimfelde |
| Schlettauer Weg | | Diesterweg |
| Schleusenstraße | | „Hans Christian Andersen“ |
| Schlossberg | | Neumarkt |
| Schlosserstraße | | „Ulrich von Hutten“ |
| Schmeerstraße | | Glaucha |
| Schmelzerstraße | | Kanena/ Reideburg |
| Schmetterlingsweg | | Büschdorf |
| Schmiedeweg | | Kanena/ Reideburg |
| Schmiedstraße | | „Ulrich von Hutten“ |
| Schneeberger Straße | | Kanena/ Reideburg |
| Schneeglöckchenweg | | „Hans Christian Andersen“ |
| Schnepfenweg | | Diesterweg |
| Schnitzelmietenweg | | Frohe Zukunft |
| Schönebecker Straße | | Otfried Preußler |
| Schönitzstraße | | Johannesschule |
| Schönewitzer Straße | | Kanena/ Reideburg |
| Schopenhauerstraße | | „Albrecht Dürer“ |
| Schreiberstraße | | Radewell |
| Schulberg | | Radewell |
| Schülershof | | Glaucha |
| Schulgartenweg | | Büschdorf |
| Schulhof | | Nietleben |
| Schulplatz | | Kastanienallee |
| Schulring | | Frohe Zukunft |
| Schulstraße | | Neumarkt |
| Schultze-Galléra-Weg | | Nietleben |
| Schützenstraße | | „Am Ludwigsfeld“ |
| Schwalbenweg | 1-21 | „Ulrich von Hutten“ |
| Schwalbenweg | 21a-27 | Diesterweg |
| Schwanenweg | | Döläu |
| Schwarzenberger Straße | | Kanena/ Reideburg |
| Schwarzerlenweg | | Kröllwitz |
| Schwedenweg | | Heideschule |
| Schwelereistraße | | Kanena/ Reideburg |
| Schwerzer Straße | | Diemitz/ Freiimfelde |
| Schwetschkestraße | | „Am Ludwigsfeld“ |
| Schwimmerweg | | „Am Ludwigsfeld“ |
| Schwuchtstraße | | Kröllwitz |
| Seebener Blick | | „Hans Christian Andersen“ |
| Seebener Straße | 1-21, 175-197 | Wittekind |
| Seebener Straße | 22-174 | „Hans Christian Andersen“ |
| Seerosenweg | | Büschdorf |
| Seggenweg | | Büschdorf |
| Selkestraße | | LILIEN- Grundschule |
| Semmelweisstraße | | Döläu |
| Senfelderstraße | | Wittekind |
| Senffstraße | | Kröllwitz |
| Sennewitzer Landstraße | keine Gebäude | „Hans Christian Andersen“ |
| Sesamweg | | Diemitz/ Freiimfelde |
| Siedlerstraße | | Radewell |
| Siedlung Neuglück | | Nietleben |
| Siedlung Süd | | Kanena/ Reideburg |
| Sietscher Straße | | Kanena/ Reideburg |
| Silbergrasweg | | Kröllwitz |
| Silbertalerstraße | | Friedenschule |
| Siriusstraße | Industrie- gebiet Halle- Saalkreis an der A 14 | Kanena/ Reideburg |

| | | |
|---------------------------------|------------------|---------------------------|
| Smaragdweg | | Am Heiderand |
| Solarsiedlung | | Frohe Zukunft |
| Soltauer Straße | | Otfried Preußler |
| Sommerweg | | Diemitz/ Freiimfelde |
| Sonneberger Straße | | Diemitz/ Freiimfelde |
| Sonnenblumenweg | | Kanena/ Reideburg |
| Sonnenweg | | Auenschule |
| Sorbenweg | | Heideschule |
| Spargelweg | | Büschdorf |
| Spechtweg | | Kröllwitz |
| Spickendorfer Straße | | Frohe Zukunft |
| Spiegelstraße | keine Gebäude | Neumarkt |
| Spitze | | Glaucha |
| Springerweg | | „Am Ludwigsfeld“ |
| Springkrautweg | | Am Heiderand |
| St. Petersburger Straße | | Südstadt |
| Stachelbeerweg | | Büschdorf |
| Stadelberg | | Heideschule |
| Stadtforststraße | | Döläu |
| Stadtgutweg | | „Am Ludwigsfeld“ |
| Stanislaw-Lem-Weg | | Otfried Preußler |
| Staufurter Straße | | Silberwald |
| Steffensstraße | | „Albrecht Dürer“ |
| Steg | | Glaucha |
| Steigerstraße | | Kanena/ Reideburg |
| Steiler Berg | | Wittekind |
| Steinbeckstraße | | Otfried Preußler |
| Steinbockgasse | | Glaucha |
| Steinbruchweg | | Hanoier Straße |
| Steinstraße | | Friedenschule |
| Steinweg | | Glaucha |
| Stendaler Straße | | Silberwald |
| Stephanusstraße | | Neumarkt |
| Sternstraße | | Glaucha |
| Sticheldorfer Straße | | Diemitz/ Freiimfelde |
| Sticheldorfer Weg | | Diemitz/ Freiimfelde |
| Stieger Weg | | Am Heiderand |
| Stieglitzweg | | Diesterweg |
| Stille Straße | | Friedenschule |
| Stolberger Straße | | Otfried Preußler |
| Stolzestraße | | Frohe Zukunft |
| Straßburger Weg | | Kröllwitz |
| Straße der Befreiung | | Diesterweg |
| Straße der Bergarbeiter | | Radewell |
| Straße der Einheit | | „Hans Christian Andersen“ |
| Straße der Handwerker | | Radewell |
| Straße der Opfer des Faschismus | | „Karl-Friedrich-Friesen“ |
| Straße der Republik | | „Am Ludwigsfeld“ |
| Straße der Waggonbauer | | Friedenschule |
| Strauchweg | | Auenschule |
| Streiberstraße | | Johannesschule |
| Strohweg | | Radewell |
| Südpromenade | | Südstadt |
| Südstadtring | | Südstadt |
| Südstraße | | Johannesschule |
| Suhler Straße | | Diemitz/ Freiimfelde |
| Talamtstraße | | Glaucha |
| Talstraße | | Kröllwitz |
| Tangermünder Straße | | Otfried Preußler |
| Tannenweg | | Kröllwitz |
| Tannwalder Weg | | Hanoier Straße |
| Taucherweg | | „Am Ludwigsfeld“ |
| Taxusweg | | Frohe Zukunft |
| Teichstraße | | Kastanienallee |
| Teichweg | | Frohe Zukunft |
| Telemannstraße | | am Kirchteich |
| Teutschenthaler Landstraße | | Nietleben |
| Thaerplatz | | „Karl-Friedrich-Friesen“ |

| | | |
|---------------------------|--------------------------|----------------------------|
| Thaerstraße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ |
| Thaler Weg | | Otfried Preußler |
| Thaliapassage | | Neumarkt |
| Theodor-Brugsch-Weg | | Am Heiderand |
| Theodor-Lieser-Straße | | Am Heiderand |
| Theodor-Neubauer-Straße | | Auenschule |
| Theodor-Roemer-Straße | | „Hans Christian Andersen“ |
| Theodor-Storm-Straße | | Otfried Preußler |
| Theodor-Weber-Straße | | Hanoier Straße |
| Thomasiusstraße | | Johannesschule |
| Thomas-Müntzer-Platz | | „Albrecht Dürer“ |
| Thüringer Straße | | Johannesschule |
| Tieckstraße | | Frohe Zukunft |
| Tiefe Straße | | Radewell |
| Tiergartenstraße | | „Hans Christian Andersen“ |
| Tiranaer Straße | | Diesterweg |
| Tiroler Weg | | Heideschule |
| Tolstoistraße | | Otfried Preußler |
| Topasweg | | Am Heiderand |
| Töpferplan | | „August Hermann Francke“ |
| Torgauer Straße | | Büschdorf |
| Tornauer Weg | | „Hans Christian Andersen“ |
| Torstraße | | „Am Ludwigsfeld“ |
| Traberstraße | | „Rosa Luxemburg“ |
| Trafoweg | | Büschdorf |
| Trakenerstraße | | „Rosa Luxemburg“ |
| Trappenweg | | Radewell |
| Traubenweg | | Diemitz/ Freiimfelde |
| Triftstraße | | Wittekind |
| Trompetenweg | noch nicht realisiert | Hanoier Straße |
| Trothaer Straße | | „Hans Christian Andersen“ |
| Tuchrähmen | keine Gebäude | Glaucha |
| Tulpenstraße | | Nietleben |
| Tulpenweg | | Kröllwitz |
| Turiner Eck | | Südstadt |
| Türkisweg | | Am Heiderand |
| Türkstraße | | Johannesschule |
| Turmalinweg | | Am Heiderand |
| Turmstraße | 30-36, 119-159 | Johannesschule |
| Turmstraße | 40-118 | „Ulrich von Hutten“ |
| Turnerweg | | „Am Ludwigsfeld“ |
| Uelzener Weg | keine Gebäude | Otfried Preußler |
| Ufaer Straße | | Diesterweg |
| Uferstraße | | Heideschule |
| Umlandstraße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Uhuweg | | Kröllwitz |
| Ulestraße | | Neumarkt |
| Ulmenweg | | Heideschule |
| Universitätsplatz | | Neumarkt |
| Universitätsring | | Neumarkt |
| Unkenweg | | Büschdorf |
| Unstrutstraße | | „Rosa Luxemburg“ |
| Unterberg | | Neumarkt |
| Untere Papiermühlenstraße | | Kröllwitz |
| Unterer Galgenbergweg | | „Hans Christian Andersen“ |
| Unterplan | | Glaucha |
| Uranusstraße | | „Hans Christian Andersen“ |
| Uzstraße | | Frohe Zukunft |
| V. Vereinsstraße | | „Am Ludwigsfeld“ |
| Veilchenweg | | Frohe Zukunft |
| Veit-Stoß-Straße | | Kastanienallee |
| Venusstraße | | „Hans Christian Andersen“ |

| | | |
|---------------------------------|--------------------------|----------------------------|
| Verlängerte Apoldaer Straße | | Diemitz/ Freiimfelde |
| Verlängerte Freiimfelder Straße | | Diemitz/ Freiimfelde |
| Verlängerte Mötztlicher Straße | | „Hans Christian Andersen“ |
| Verlängerter Landrain | | Frohe Zukunft |
| Veszpremer Straße | | Südstadt |
| Victor-Klemperer-Straße | | „Hans Christian Andersen“ |
| Viktor-Scheffel-Straße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Violaweg | | Hanoier Straße |
| Violinenweg | | Hanoier Straße |
| Virchowstraße | | Döläu |
| Vogelherd | | Diesterweg |
| Vogelsang | | Kröllwitz |
| Vogelweide | 1-22, 53-76a | Diesterweg |
| Vogelweide | 23-29 | „Ulrich von Hutten“ |
| Vogelweide | 30-52 | Auenschule |
| Vogesestraße | | Kröllwitz |
| Volhardstraße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ |
| Volkmanstraße | | „Karl-Friedrich-Friesen“ |
| Von-Arnim-Straße | | Frohe Zukunft |
| Von-Danckelmann-Platz | | Am Heiderand |
| Von-der-Heydt-Straße | | Radewell |
| Von-Einbeck-Straße | | Frohe Zukunft |
| Von-Seckendorff-Platz | | Am Heiderand |
| Vor dem Hamstertor | | „Am Ludwigsfeld“ |
| Voßstraße | | „August Hermann Francke“ |
| Wacholderweg | | Frohe Zukunft |
| Wachtelweg | | Auenschule |
| Wackenroderstraße | | Frohe Zukunft |
| Waidmannsweg | | Nietleben |
| Waisenhausring | | „August Hermann Francke“ |
| Waldhornweg | noch nicht realisiert | Hanoier Straße |
| Waldkater | | Kröllwitz |
| Waldmeisterstraße | | Heideschule |
| Waldstraße | | Heideschule |
| Wallendorfer Straße | | Kanena/ Reideburg |
| Walter-Gropius-Weg | | Kastanienallee |
| Walter-Häbich-Straße | | Diemitz/ Freiimfelde |
| Walter-Hülse-Straße | | Am Heiderand |
| Walther-Rathenau-Straße | | Diemitz/ Freiimfelde |
| Warneckstraße | keine Gebäude | „Am Ludwigsfeld“ |
| Warschauer Straße | | Diesterweg |
| Wasserstraße | | Radewell |
| Wasserweg | | Wittekind |
| Wegastraße | | Kanena/ Reideburg |
| Wegscheiderstraße | | „Am Ludwigsfeld“ |
| Weidaweg | | LILIEN- Grundschule |
| Weidenkätzchenweg | | Heideschule |
| Weidenplan | | Neumarkt |
| Weidenweg | | Heideschule |
| Weinberg | | Kröllwitz |
| Weinbergweg | | Kröllwitz |
| Weingärten | | „Am Ludwigsfeld“ |
| Weißbuchenweg | | Heideschule |
| Weißdornweg | | Kröllwitz |
| Weißenfelsstraße | | Silberwald |
| Weizenweg | | Silberwald |
| Werdauer Straße | | Kanena/ Reideburg |
| Werderstraße | | Radewell |
| Wernigeröder Straße | | Silberwald |
| Werrastraße | | LILIEN- Grundschule |
| Wespenweg | | Büschdorf |
| Weststraße | Gewerbe- gebiet | Otfried Preußler |
| Wettiner Straße | | Silberwald |

| | | |
|---------------------------|---------------|----------------------------|
| Wickenweg | | Frohe Zukunft |
| Wiedtkenweg | | Kanena/Reideburg |
| Wielandstraße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Wiener Straße | | Südstadt |
| Wieselweg | | Nietleben |
| Wiesengrund | | Kanena/Reideburg |
| Wiesenstraße | | Radewell |
| Wildentenweg | | Kröllwitz |
| Wildrosenweg | | „Hans Christian Andersen“ |
| Wilhelm-Berndt-Straße | | Diemitz/Freimfelde |
| Wilhelm-Biehl-Straße | | Dörlau |
| Wilhelm-Busch-Straße | | Frohe Zukunft |
| Wilhelm-Grothe-Straße | | Radewell |
| Wilhelm-Hauff-Straße | | Otfried Preußler |
| Wilhelm-Jost-Straße | keine Gebäude | Glauchau |
| Wilhelm-Koenen-Ring | | Heideschule |
| Wilhelm-Külz-Straße | | „August Hermann Francke“ |
| Wilhelm-Raabe-Straße | | „Hans Christian Andersen“ |
| Wilhelm-Schrader-Straße | | Am Heiderand |
| Wilhelmstraße | | Diemitz/Freimfelde |
| Wilhelm-Troll-Straße | | Büschdorf |
| Wilhelm-von-Klewiz-Straße | | Hanoier Straße |

| | | |
|-----------------------------|---------------|--------------------------|
| Wilhelm-von-Kügelgen-Straße | | Kröllwitz |
| Willi-Bredel-Straße | keine Gebäude | Hanoier Straße |
| Willi-Brundert-Straße | | Radewell |
| Willi-Dolgener-Straße | | Frohe Zukunft |
| Willi-Riegel-Straße | | Heideschule |
| Willy-Brandt-Straße | | „August Hermann Francke“ |
| Willy-Lohmann-Straße | | „Albrecht Dürer“ |
| Windmühlenstraße | | Nietleben |
| Windmühlenweg | | Heideschule |
| Windthorststraße | | „Albrecht Dürer“ |
| Winterweg | | Diemitz/Freimfelde |
| Wipperweg | | LILIEN-Grundschule |
| Wippraer Weg | | Otfried Preußler |
| Wismarer Weg | | Hanoier Straße |
| Wittekindstraße | | Wittekind |
| Wittenberger Straße | | Silberwald |
| Wittestraße | | „Am Ludwigsfeld“ |
| Wolfener Straße | | Büschdorf |
| Wolfensteinstraße | | „Albrecht Dürer“ |
| Wolfgang-Borchert-Straße | | Otfried Preußler |
| Wolfgang-Langenbeck-Straße | | Kröllwitz |
| Wolfgang-Lukas-Platz | keine Gebäude | Kröllwitz |
| Wolfsburger Straße | | Otfried Preußler |
| Wolfstraße | 1-3, 19-23 | „Am Ludwigsfeld“ |
| Wolfstraße | 6-18 | Johannesschule |
| Wörlitzer Straße | | Silberwald |
| Wörlitzer Platz | | „Am Ludwigsfeld“ |

| | | |
|------------------------|---------------|----------------------------|
| Wörlitzer Straße | | „Am Ludwigsfeld“ |
| Würfelnatterweg | | Büschdorf |
| Wurzener Straße | | Kanena/Reideburg |
| Yorckstraße | | Am Heiderand |
| Zachowstraße | | „Ulrich von Hutten“ |
| Zanderweg | | Heideschule |
| Zapfenstraße | | Glauchau |
| Zapfenweg | | Heideschule |
| Zappendorfer Straße | | Nietleben |
| Zechenhausstraße | | Dörlau |
| Zeisigweg | | „Ulrich von Hutten“ |
| Zeitzer Straße | | Silberwald |
| Zenkerstraße | | Glauchau |
| Zeppelinstraße | | Auensschule |
| Zerbster Straße | | Otfried Preußler |
| Zieglerstraße | | Kanena/Reideburg |
| Zinkgartenstraße | | „Gotthold Ephraim Lessing“ |
| Zittauer Straße | | Kanena/Reideburg |
| Zöberitzer Straße | | Frohe Zukunft |
| Zöberitzer Weg | | Diemitz/Freimfelde |
| Zollrain | | Kastanienallee |
| Zörbiger Straße | | Frohe Zukunft |
| Zöschener Straße | | Kanena/Reideburg |
| Zscherbener Landstraße | Gewerbegebiet | Otfried Preußler |
| Zscherbener Straße | | Otfried Preußler |
| Zum Böllberger Ufer | | Diesterweg |

| | | |
|-------------------------|---------------|---------------------|
| Zum Burgholz | | Radewell |
| Zum Goldberg | | Frohe Zukunft |
| Zum Heizkraftwerk | Gewerbegebiet | Johannesschule |
| Zum Hufeisensee | | Büschdorf |
| Zum Inselblick | | Diesterweg |
| Zum Planetarium | | Kanena/Reideburg |
| Zum Saaleblick | | Wittekind |
| Zum Teich | | Heideschule |
| Zur Elsteraue | | Hanoier Straße |
| Zur Gartenstadt | | Nietleben |
| Zur Morgenröte | | Dörlau |
| Zur Neuen Schule | | Nietleben |
| Zur Rabeninsel | | Diesterweg |
| Zur Saaleaue | | LILIEN-Grundschule |
| Zur Sternwarte | | Kanena/Reideburg |
| Züricher Straße | | Südstadt |
| Zwebendorfer Straße | | Kanena/Reideburg |
| Zwickauer Straße | | Kanena/Reideburg |
| Zwillingstraße | | Nietleben |
| Zwingerstraße | 1-9, 19-29 | Glauchau |
| Zwingerstraße | 10-18 | „Am Ludwigsfeld“ |
| Zwillingstraße | | „Ulrich von Hutten“ |
| Zwitschönaer Landstraße | | Kanena/Reideburg |
| Zwitschönaer Straße | | Kanena/Reideburg |

Grundstücksangebot

Stadt veräußert Grundstück für Einfamilienhausbebauung in Ammendorf

Die Stadt Halle (Saale) beabsichtigt, nachfolgend näher bezeichnetes Grundstück im Rahmen eines Bieterverfahrens gegen Höchstgebot zu veräußern.

Die Vergabe des Grundstücks erfolgt bauträgerfrei ausschließlich zur Einfamilienhausbebauung für SelbstnutzerInnen.

Dreililienstraße

Gemarkung Ammendorf, Flur 10, Flurstück 1623
Grundstücksgröße: 503 m²

Grundstücksbeschreibung:

Das Verkaufsgrundstück liegt an der südöstlichen Stadtgrenze von Halle innerhalb des dörflich geprägten Ortsteils Osendorf am Ende einer verkehrsberuhigten Sackgasse. Die umliegende Bebauung besteht aus ein- bis zweigeschossigen Doppel- und Reihenhäusern. Die Umgebung ist reichlich begrünt, unmittelbar an das Grundstück grenzt eine Gartenanlage. Südlich schließt an die Wohnsiedlung das Naturschutzgebiet Saale-Elster-Aue an. Der Ortsteil Osendorf besitzt eine dörfliche Infrastruktur. Neben Wohnnutzungen sind hier auch handwerkliche Betriebe angesiedelt. Einkaufsmöglichkeiten, ärztliche Versorgungseinrichtungen und die Grundschule sowie Kindertagesstätten befinden sich erst im ca. 1 km entfernten Ortsteil Radewell. Ein Anschluss an den öffentlichen Nahverkehr der Stadt Halle besteht durch die Buslinie 24 „Osendorf - Südstadt“ mit Umsteigemöglichkeit in die Straßenbahnlinie 5, mit welcher der Haupt-

bahnhof (ca. 7,6 km) und das Stadtzentrum (ca. 9 km) erreicht werden können. Die Hauptverkehrsstraße Merseburger Straße (B 91) erreicht man über die Regensburger Straße nach ca. 2 km, ein Autobahnanschluss an die A 38 besteht ca. 13 km entfernt.

Das Grundstück hat einen rechteckigen Grundriss und eine ebene Geländetopographie. Die Straßenfrontlänge beträgt etwa 25,5 m, die Grundstückstiefe ca. 18 m. An der südwestlichen Grundstücksgrenze ist es mit einer Fertigteilgarage und einem Holzcarport bebaut.

Nutzung:
vorhanden: keine

Ziel:
Das Grundstück kann gemäß § 34 BauGB mit einem freistehenden Einfamilienhaus bebaut werden

Besichtigung:
Die Fläche ist straßenseitig frei einsehbar. Bei Bedarf können Termine telefonisch unter 0345 221 4482 vereinbart werden.

Kaufpreis (Mindestgebot):
50.000,00 Euro

Gebotsabgabe einschließlich Finanzierungsnachweis bis 28. Juni 2024, 17.00 Uhr

ausschließlich online in der Vermarktungsplattform der Stadt Halle (Saale)

<https://halle.staatsimmobilien.de>

Zusätzliche Unterlagen (Finanzierungsnachweis) können dort als pdf-Datei hochgeladen werden. Sie können nachverfolgen, an welcher Stelle der Rangfolge sich Ihr Gebot aktuell einordnet. Eine Anpassung nach oben ist innerhalb der Bieterfrist jederzeit möglich.

Alternativ ist der Abschluss eines Erbbaurechtsvertrags mit einem Erbbauzins in Höhe von 4 % möglich. Wir bitten InteressentInnen, die gewünschte Verfahrensweise (Kauf oder Erbbaurecht) anzugeben und dies zu begründen. Die Begründung kann zusammen mit dem Finanzierungsnachweis im Portal eingestellt werden.

Bitte beachten Sie, dass zur Nutzung des Online-Bieterverfahrens eine Registrierung erforderlich ist.

Ein detailliertes Grundstücksexposé steht auf www.halle.de sowie im Immobilienportal als Download zur Verfügung. Ansprechpartnerin für weitere Informationen ist Frau Kirsten (Telefon: 0345 221 4482) im Fachbereich Immobilien der Stadt Halle (Saale), Abteilung Liegenschaften, Team Grundstücksverkehr, Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale), Zimmer 921.

Bitte berücksichtigen Sie bei der Gebotsabgabe, dass der Kaufpreis in voller Höhe nach Abschluss des notariellen Kaufvertrages fällig wird. Nachverhandlungen sind nicht möglich. Interessenten werden daher gebeten, sich vor Gebotsabgabe hin-

reichend zu informieren, ob das angebotene Grundstück für die von ihnen vorgesehene Nutzung geeignet ist. In den Kauf- bzw. Erbbaurechtsvertrag wird eine zeitlich befristete Bauverpflichtung aufgenommen. Daher sind vorab auch die Möglichkeiten der Finanzierung des Bauvorhabens mit einem Kreditinstitut zu prüfen.

Sofern BieterInnen den Abschluss eines Erbbaurechtsvertrags wünschen, sind entsprechende Nachweise zu Vorabstimmungen mit einem Kreditinstitut zur vorgesehenen Finanzierung des Bauvorhabens mit dem Gebot einzureichen.

Für Inhalt und Richtigkeit der Verkaufsunterlagen und der obigen Angaben wird jegliche Haftung ausgeschlossen. Die Veröffentlichung von Grundstücksangeboten der Stadt Halle (Saale) durch Dritte ist nicht erlaubt. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass dieses Verfahren keinen vergaberechtlichen Bestimmungen und Richtlinien unterliegt. Die Interessenten können für ihre Beteiligung keine Kosten oder sonstige Ansprüche geltend machen. Bei dieser Anzeige handelt es sich um eine Aufforderung zur Abgabe von Kaufpreisgeboten. Mit diesem Angebot ist kein Rechtsanspruch auf eine Vergabe des Grundstückes verbunden. Die Stadt ist nicht verpflichtet, dem höchsten oder irgendeinem Gebot den Zuschlag zu erteilen.



Europawahl

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Europäischen Parlament am 9. Juni 2024

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Europäischen Parlament am 9. Juni 2024 gemäß § 19 Abs. 1 der Europawahlordnung (EuWO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Mai 1994 (BGBl. I S. 957), die zuletzt durch Verordnung vom 11. August 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 215) geändert worden ist.

1. Das Wählerverzeichnis zur Wahl zum Europäischen Parlament für die Wahlbezirke der Stadt Halle (Saale) wird in der Zeit vom **20. Mai 2024 bis 24. Mai 2024** während der allgemeinen Öffnungszeiten in den Bürgerservicestellen des Fachbereiches Einwohnerwesen der Stadt Halle (Saale)

Marktplatz 1 (Altstadt, barrierefrei)

| | |
|------------|-------------------|
| Montag | 08.00 - 16.00 Uhr |
| Dienstag | 08.00 - 16.00 Uhr |
| Mittwoch | 09.00 - 15.00 Uhr |
| Donnerstag | 08.00 - 18.00 Uhr |
| Freitag | 09.00 - 12.00 Uhr |

Am Stadion 6 (Nördliche Neustadt, barrierefrei)

| | |
|------------|-------------------|
| Montag | 09.00 - 12.00 Uhr |
| Dienstag | 09.00 - 18.00 Uhr |
| Mittwoch | 09.00 - 12.00 Uhr |
| Donnerstag | 09.00 - 15.00 Uhr |
| Freitag | 09.00 - 12.00 Uhr |

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom **20. Mai 2024 bis zum 24. Mai 2024, spätestens am 24. Mai 2024 bis 12:00 Uhr**, bei der Stadt Halle (Saale), Fachbereich Einwohnerwesen, Bürgerservice, Marktplatz 1, 06108 Halle (Saale) gemäß § 21 der Europawahlordnung (EuWO) schriftlich oder zur Niederschrift Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 19. Mai 2024 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl zum Europäischen Parlament in der Stadt Halle (Saale) durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** der Stadt Halle (Saale) oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag 5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter nach § 24 EuWO,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der EuWO, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der EuWO bis zum 19. Mai 2024 oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 der EuWO bis zum 24. Mai 2019 versäumt hat,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der EuWO, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der EuWO oder der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 der EuWO entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Stadt Halle (Saale) gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten **bis zum 07. Juni 2024, 18.00 Uhr**, bei der Stadt Halle (Saale) mündlich (nicht telefonisch), schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Punkt 5.2. Buchstaben a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr stellen.

Im Falle einer nachweislich plötzlichen Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr gestellt werden.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen weißen Stimmzettelschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen hellroten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Von der Vollmacht kann nur Gebrauch gemacht werden, wenn die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Stadt Halle (Saale) vor der Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

7. Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig und wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Hat der Wahlberechtigte den Stimmzettel durch eine Hilfsperson kennzeichnen lassen, so hat diese durch Unterschreiben der Versicherung an Eides statt zur Briefwahl gegenüber dem Wahlleiter zu bestätigen, dass sie den Stimmzettel nach dem erklärten Willen des Wählers gekennzeichnet hat. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenskonflikt bei der Hilfsperson besteht.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am **Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

i.V. Egbert Geier
Bürgermeister



hallesaale
HÄNDELSTADT

JOB GESUCHT?

Stellenausschreibungen
der Stadt Halle (Saale)



karriere.halle.de

Mit diesem „QR-Code“ gelangen Sie auf die Internetseite der Stadt Halle (Saale).

Hier finden Sie interessante Job-Angebote.

Kommunalwahl

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl des Stadtrates der Stadt Halle (Saale) am 9. Juni 2024

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl des Stadtrates der Stadt Halle (Saale) am 9. Juni 2024 gemäß § 17 der Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 1994 (GVBl. LSA 1994, 338), zuletzt geändert durch Verordnung vom 23. September 2023 (GVBl. LSA S. 501)

1. Das Wählerverzeichnis zur Wahl zum Stadtrat für die Wahlbezirke der Stadt Halle (Saale) wird in der Zeit vom **20. Mai 2024 bis 24. Mai 2024** während der allgemeinen Öffnungszeiten in den Bürgerservicestellen des Fachbereiches Einwohnerwesen der Stadt Halle (Saale)

Marktplatz 1 (Altstadt, barrierefrei)

| | |
|------------|-------------------|
| Montag | 08.00 - 16.00 Uhr |
| Dienstag | 08.00 - 16.00 Uhr |
| Mittwoch | 09.00 - 15.00 Uhr |
| Donnerstag | 08.00 - 18.00 Uhr |
| Freitag | 09.00 - 12.00 Uhr |

Am Stadion 6 (Nördliche Neustadt, barrierefrei)

| | |
|------------|-------------------|
| Montag | 09.00 - 12.00 Uhr |
| Dienstag | 09.00 - 18.00 Uhr |
| Mittwoch | 09.00 - 12.00 Uhr |
| Donnerstag | 09.00 - 15.00 Uhr |
| Freitag | 09.00 - 12.00 Uhr |

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Über-

prüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann bis zum **24. Mai 2024, spätestens bis 12:00 Uhr**, bei der Stadt Halle (Saale), Fachbereich Einwohnerwesen, Marktplatz 1, 06108 Halle (Saale) schriftlich oder zur Niederschrift einen Antrag auf Berichtigung gemäß § 19 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KWG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Februar 2004 (GVBl. LSA 2004, 92), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. April 2023 (GVBl. LSA S. 209) stellen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 19. Mai 2024 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Stadtratswahl in der Stadt Halle (Saale) durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahllokal** seines **Wahlbereichs**

oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
 - 5.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
 - 5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
 - a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses versäumt hat,
 - b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist entstanden ist. (§ 22 KWO LSA)

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten **bis zum 7. Juni 2024, 18.00 Uhr**, bei der Stadt Halle (Saale) mündlich vor Ort (nicht telefonisch), schriftlich oder auf elektronischem Weg unter Angabe von Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum und Wohnanschrift beantragt werden. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Für nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte aus den unter 5.2. Buchstaben a bis b angegebenen Gründen sowie im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht kann der Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr gestellt werden (§§ 22, 24 und 25 Abs. 12 KWO LSA).

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte zugleich:

- einen amtlichen gelben Stimmzettel des Wahlbereiches,
- einen amtlichen gelben Stimmzettelschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen hellblauen Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl

An einen anderen als den Wahlberechtigten persönlich dürfen Wahlschein und Briefwahlunterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die bevollmächtigte Person vom Wahlberechtigten bereits auf dem Wahlscheinantrag benannt wurde oder die Berechtigung zum Empfang durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Von der Vollmacht kann nur Gebrauch gemacht werden, wenn die bevollmächtigte Person **nicht mehr als vier** Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor der Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen. (§ 25 Abs. 6a KWO LSA).

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am **Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird im Bereich der Deutschen Post AG als Standardbrief ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

i.V. Egbert Geier
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge und der Erklärungen zur Unvereinbarkeit von Amt und Mandat zur Wahl des Stadtrates der Stadt Halle (Saale) am 9. Juni 2024

Gemäß § 28 Absatz 7 des Kommunalwahlgesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KWG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Februar 2004 (GVBl. LSA 2004, 92), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. April 2023 (GVBl. LSA S. 209) und § 36 Absatz 1 der Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) vom 24. Februar 1994 (GVBl. LSA 1994, S. 338), zuletzt geändert durch Verordnung vom 23. September 2023 (GVBl. LSA S. 501), gebe ich bekannt, dass der Gemeindevahlausschuss am 5. April 2024 folgende Wahlvorschläge für die Wahl des Stadtrates der kreisfreien Stadt Halle (Saale) zugelassen hat:

Gemäß § 28 Absatz 7 KWG LSA gebe ich folgende Erklärung bekannt:

Erklärung nach § 21 Abs. 12 KWG LSA des Bewerbers Raabe, Friedemann (Volt) zur Stadtratswahl:

Im Fall meiner Wahl in den Stadtrat beabsichtige ich, die Unvereinbarkeit von Amt und Mandat nach § 41 Abs. 1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) durch folgende Handlungsweise zu beseitigen:

Ich will auf das Mandat verzichten.

Egbert Geier
Gemeindevahlleiter

Anlage:

Zugelassene Bewerber zur Wahl des Stadtrates der kreisfreien Stadt Halle (Saale) am 09.06.2024

Position Familienname, Vornamen; Geburtsjahr; Beruf oder Stand; Wohnort, Ortsteil

Wahlbereich 01

1. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

- 1 Riedel, Jan; 1982; Schulleiter; Halle (Saale), Dölau
- 2 Tidde, Olga; 1975; Diplom-Fachübersetzerin; Halle (Saale), Altstadt
- 3 Müller, Raik; 1980; Jurist; Halle (Saale), Paulusviertel
- 4 Dr. Erdsack, Jörg; 1977, Diplom-Chemiker; Halle (Saale), Neustadt
- 5 Zepke, Jörg; 1965; Rechtsanwalt; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 6 Anschütz, Jörg; 1964; Erzieher; Halle (Saale), Neustadt
- 7 Albrecht, Christian; 1982; Rechtsanwalt; Halle (Saale), Südliche Innenstadt

siehe Anlage



8 Kokott, Christian; 1989; Elektroniker für Betriebstechnik; Halle (Saale), Gesundbrunnen

9 Töpfer, Gernot; 1955; Jurist; Halle (Saale), Nietleben

2. Alternative für Deutschland (AfD)

1 Raue, Alexander; 1973; Dipl.-Ing. für Bauwesen (FH); Halle (Saale), Nietleben

2 Marks, Birgit; 1960; Schneiderin; Halle (Saale), Kanena/Bruckdorf

3 Böhlke, Olaf; 1966; Busfahrer; Halle (Saale), Kanena/Bruckdorf

3. DIE LINKE (DIE LINKE)

1 Lange, Hendrik; 1977; Diplom-Biologe, MdL; Halle (Saale), Neustadt

2 Dr. Radig, Christine; 1959; Diplom-Soziologin; Halle (Saale), Südstadt

3 Krimmling, Renate; 1954; Steuerfachangestellte; Halle (Saale), Büschdorf

4 Balint, Jannik-Loris; 1996; Softwareingenieur; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

5 Rötzsche, Jan; 1987; Angestellter; Halle (Saale), Südliche Innenstadt

6 Dr. Ali, Tarek; 1975; Germanist; Halle (Saale), Neustadt

7 Zahn, Lucas; 1995; Gewerkschaftssekretär; Halle (Saale), Südliche Innenstadt

4. Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1 Eigendorf, Eric; 1991; Volljurist; Halle (Saale), Südliche Innenstadt

2 Meye, Franca; 1989; Angestellte; Halle (Saale), Gesundbrunnen

3 Marschall, Florian; 1997; Rechtsreferendar; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

4 Schmidt, Robert; 1990; Betriebsrat; Halle (Saale), Trotha

5 Längle, Josef; 1994; Student; Halle (Saale), Paulusviertel

6 Yilmaz, Musa; 2000; Diplom-Jurist; Halle (Saale), Neustadt

7 Rammelt, Tobias; 1998; Angestellter; Halle (Saale), Südliche Innenstadt

5. Freie Demokratische Partei (FDP)

1 Hebeda, Josef; 1998; Student; Halle (Saale), Altstadt

2 Prust, Oscar; 1995; Wissenschaftlicher Mitarbeiter; Halle (Saale), Südliche Innenstadt

3 Schweizer, Marcel; 1983; Betriebswirt; Halle (Saale), Südstadt

4 Loos, Dagmar; 1952; Rentnerin; Halle (Saale), Neustadt

5 Hammernick, Luca; 2000; Student; Halle (Saale), Paulusviertel

6. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

1 Mühlmann, Kerstin; 1966; Diplom-Betriebswirtin; Halle (Saale), Trotha

2 Salis, Luca; 2001; Student der Rechtswissenschaft; Halle (Saale), Paulusviertel

3 Walldorf, Nicole; 1974; Büroleitung; Halle (Saale), Paulusviertel

4 Cimó, Martin; 1990; Leiter Pflegeheim; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

5 Marković, Lara; 1997; Rechtsanwaltsfachangestellte; Halle (Saale), Paulusviertel

6 Kuhn, Andreas; 1983; Chemiker; Halle (Saale), Neustadt

7 Flee, Janina; 1994; Baureferentin; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

8 Müller, Kay; 1985; Inhaber ambulanten Pflegedienst; Halle (Saale), Saaleau

9 Lieneweg, Uta; 1975; Umweltpädagogin; Halle (Saale), Lettin

10 Matthies, Jochen; 1993; Lehrkraft für Deutsch als Fremdsprache; Halle (Saale), Altstadt

11 Mesing, Frithjof; 2002; Student; Halle (Saale), Altstadt

12 Of, Bastian Takuya; 2000; Student; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

7. FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)

1 Kullack, Maximilian; 1999; Kommunalbeamter; Halle (Saale), Neustadt

2 Matschonschek, Emelie; 2006; Schülerin; Halle (Saale), Südliche Innenstadt

8. Basisdemokratische Partei Deutschland (dieBasis)

1 Härtling, Ines; 1967; Postfrau; Halle (Saale), Südliche Innenstadt

2 Sievers, Dietmar; 1956; Diplom-Biologe; Halle (Saale), Trotha

11. Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)

1 Friedrich, Ivonne; 1974; Sachbearbeiterin; Halle (Saale), Nietleben

2 Srovelit, Toni Michael; 1995; Selbstständig; Halle (Saale),

Lutherplatz/Thüringer Bahnhof

3 Pekel, Christopher; 1988; Senior Technician; Halle (Saale), Neustadt

23. Hauptsache Halle (Hauptsache Halle)

1 Schachtschneider, Andreas; 1961; Lehrer; Halle (Saale), Nietleben

2 Schmitz, Kai; 1985; Sportlicher Leiter; Halle (Saale), Altstadt

3 Hinniger, Manuela; 1985; Diplom-Kauffrau; Halle (Saale), Giebichenstein

4 Gorgas, Olaf; 1966; Großhandelskaufmann; Halle (Saale), Neustadt

5 Scharz, Peter; 1939; Diplom-Betriebswirt; Halle (Saale), Neustadt

24. MitBürger für Halle (MitBürger für Halle)

1 Blech, Juliane; 1975; Schriftstellerin; Halle (Saale), Kröllwitz

2 Kaymak, Serdar; 1972; Dolmetscher, Übersetzer; Halle (Saale), Altstadt

3 Spengler, Johannes; 1958; Denkmalpfleger; Halle (Saale), Paulusviertel

4 Luppe, Ulrich Christian; 1969; Rechtsanwalt; Halle (Saale), Lettin

26. Volt Deutschland (Volt)

1 Möwes, Catalina; 1982; Lehrerin; Halle (Saale), Nietleben

Wahlbereich 02

1. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

1 Bernstiel, Christoph; 1984; Kommunikationsberater; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

2 Wölfel, Ulrike; 1988; Prokuristin; Halle (Saale), Paulusviertel

3 Dr. Bergner, Christoph; 1948; Rentner; Halle (Saale), Kröllwitz

4 Waschitschka, Matthias; 1964; Angestellter; Halle (Saale), Giebichenstein

5 Bereuther, Iris; 1956; Assistentin der Geschäftsführung; Halle (Saale), Tornau

6 Patzelt, Thomas; 1973; Unternehmer; Halle (Saale), Mötzlich

7 Dahnke, Emily; 2000; Studentin; Halle (Saale), Südliche Innenstadt

8 Sprung, Michael; 1973; Technischer Leiter; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

9 Kenkel, Christian; 1970; Volljurist; Halle (Saale), Paulusviertel

10 Schwab, Tobias; 1964; Diplom-Industriedesigner; Halle (Saale), Giebichenstein

11 Meissner, Wolfgang; 1948; Rentner; Halle (Saale), Dölau

2. Alternative für Deutschland (AfD)

1 Sehrndt, Martin; 1952; Rentner; Halle (Saale), Giebichenstein

2 Heinrich, Andreas; 1961; Hautarzt; Halle (Saale), Lettin

3 Bonev, Anton; 1994; Masterstudent; Halle (Saale), Südliche Innenstadt

3. DIE LINKE (DIE LINKE)

1 Krimmling-Schoeffler, Anja; 1979; Diplom-Verwaltungsbetriebswirtin, Halle (Saale), Kröllwitz

2 Dr. Meerheim, Bodo; 1959; Angestellter; Halle (Saale), Gesundbrunnen

3 Stock, Klara; 1993; Ärztin; Halle (Saale), Altstadt

4 Dr. Busch, Richard; 1987; Physiker; Halle (Saale), Südliche Innenstadt

5 Böttger, Janina; 1982; Europäische Diplom-Verwaltungsmanagerin; Halle (Saale), Giebichenstein

6 Pommrich, Rainer; 1972; Lehrkraft; Halle (Saale), Büschdorf

4. Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1 Dr. Fuhrmann, Christine; 1967; Landschaftsarchitektin; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

2 Reiche, Jan Niklas; 2002; Student; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

3 Ignorek, Christian; 1997; Politikwissenschaftler; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

4 Dr. Pähle, Katja; 1977; Soziologin; Halle (Saale), Kröllwitz

5. Freie Demokratische Partei (FDP)

1 Hänsel, Klaus; 1965; Dipl.-Ing. für Bauwesen; Halle (Saale), Giebichenstein

2 Dr. Wagner, Kerstin; 1972; Geologin; Halle (Saale), Giebichenstein

3 Kohlert, Steffen; 1965; Diplom-Sozialpädagoge; Halle (Saale), Ammendorf

4 Silbersack, Andreas; 1967; Rechtsanwalt; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

5 Hoffmann, Petra; 1959; Rentnerin; Halle (Saale), Reideburg

6 Dr. Duetsch, Michael; 1966; Diplom-Chemiker; Halle (Saale), Altstadt

7 Sitta, Frank; 1978; Diplom-Politikwissenschaftler; Halle (Saale), Kröllwitz

6. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

1 Ranft, Melanie; 1974; Lehrerin; Halle (Saale), Dölau

2 Aldag, Wolfgang; 1968; Landschaftsarchitekt; Halle (Saale), Giebichenstein

3 Dr. Ruschke, Kathrin; 1966; Ärztin; Halle (Saale), Kröllwitz

4 Kloeve Korn, Andreas; 1969; Architekt; Halle (Saale), Giebichenstein

5 Michelmann, Grit; 1983; Referentin; Halle (Saale), Seeben

6 Thiel, André; 1981; Rentner; Halle (Saale), Trotha

7 Kotte, Ilka; 1972; selbst. Rechtsanwältin; Halle (Saale), Heide-Süd

8 Dr. Senkel, Christian; 1965; Ev. Theologe; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

9 Marlow, Lucy; 1999; Studentin; Halle (Saale), Paulusviertel

10 Metzkwow, Kilian; 1987; Onlineredakteur; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

11 Bär, Susanne; 1978; Wissenschaftliche Mitarbeiterin; Halle (Saale), Seeben

12 Gryga, Frank; 1970; Arbeitnehmer; Halle (Saale), Trotha

13 Dr. Wendland, Ulrike; 1960; Kunsthistorikerin; Halle (Saale), Giebichenstein

14 Kindling, Stephan; 1956; Rentner; Halle (Saale), Trotha

15 Reimer, Manuela; 1978; Lehrerin; Halle (Saale), Trotha

7. FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)

1 Krause, Yvonne; 1973; Leiterin einer Kindertagesstätte; Halle (Saale), Kröllwitz

2 Lange, Maximilian; 2005; Schüler; Halle (Saale), Kröllwitz

8. Basisdemokratische Partei Deutschland (dieBasis)

1 Sommer, Axel; 1964; Maschinen- und Anlagenmonteur; Halle (Saale), Mötzlich

2 Otto-Krippner, Sabine; 1965; Pädagogische Mitarbeiterin; Halle (Saale),

Frohe Zukunft

11. Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)

1 Bochmann, Martin; 1974; Rentner; Halle (Saale), Giebichenstein

2 Koch, Anja; 1976; Krankenschwester; Halle (Saale), Giebichenstein

3 Beckers, Ephraim; 1995; Rezeptionist; Halle (Saale), Südliche Innenstadt

23. Hauptsache Halle (Hauptsache Halle)

- 1 Wels, Andreas; 1975; Gymnasiallehrer; Halle (Saale), Dölau
- 2 Prellwitz, Detlef; 1957; Rentner; Halle (Saale), Landrain
- 3 Seilkopf, Heinz-Jürgen; 1952; Rentner; Halle (Saale), Lettin
- 4 Amoury, Sybille; 1962; Diplomlehrerin; Halle (Saale), Heide-Süd
- 5 Straube, Reinhard; 1946; Schauspieler; Halle (Saale), Giebichenstein

24. MitBürger für Halle (MitBürger für Halle)

- 1 Wolter, Tom; 1969; Regisseur, Theaterleiter; Halle (Saale), Kröllwitz
- 2 Labusga, Sarah; 1991; Geografin; Halle (Saale), Giebichenstein
- 3 Bauersfeld, Martin; 1950; Rentner; Halle (Saale), Giebichenstein
- 4 Schwabe, Elke; 1955; Rentnerin; Halle (Saale), Lettin
- 5 Lothholz, Burkhard; 1968; Angestellter; Halle (Saale), Seeben
- 6 Matschke, Wolfgang; 1940; Rechtsanwalt; Halle (Saale), Giebichenstein

26. Volt Deutschland (Volt)

- 1 Raabe, Friedemann; 2001; Student; Halle (Saale), Lettin

Wahlbereich 03**1. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

- 1 Schmidt, Claudia; 1980; Wissenschaftsreferentin; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 2 Sandmann, Gerrit; 1993; Sachbearbeiter; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 3 Körner, Henry; 1968; Geschäftsführer; Halle (Saale), Giebichenstein
- 4 Rudek, Jenny; 2003; Studentin; Halle (Saale), Dautzsch
- 5 Wildgrube, Martina; 1958; Juristin; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 6 Doege, Torsten; 1971; Physiker; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 7 Oehlschlägel, Frank; 1972; IT-Consultant; Halle (Saale), Mötzlich
- 8 Sanchez-Heinzelmann, Ingrid; 1972; Angestellte; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 9 Pethe, Winfried; 1977; Softwareingenieur; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 10 Bereuther, Thomas; 1961; Werkzeugmacher; Halle (Saale), Tornau
- 11 Röse, Lukas; 1983; Gastronom; Halle (Saale), Paulusviertel

2. Alternative für Deutschland (AfD)

- 1 Nistripke, Udo; 1964; Diplom-Volkswirt; Halle (Saale), Heide-Süd
- 2 Schöder, Olaf; 1954; Opernsänger; Halle (Saale), Kröllwitz
- 3 Weiß, Benedikt; 1994; Masterstudent; Halle (Saale), Giebichenstein
- 4 Klemm, Bettina; 1956; Rentnerin; Halle (Saale), Südstadt

3. DIE LINKE (DIE LINKE)

- 1 Müller, Katja; 1980; Angestellte; Halle (Saale), Paulusviertel
- 2 Wanke, Lukas; 1992; Student; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 3 Fromme, Patricia; 1993; Angestellte; Halle (Saale), Paulusviertel
- 4 Quensel, Kolja; 1994; Student; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 5 Hoffmann, Jan Hendrik; 1991; Arzt; Halle (Saale), Altstadt
- 6 Erling, Thomas; 1981; Referent für Digitalität; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 7 Kohl, Johannes; 1998; Student; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

4. Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

- 1 Dr. Burkert, Silke; 1973; HNO-Ärztin; Halle (Saale), Giebichenstein
- 2 Borggreffe, Fabian; 1972; Berufsmusiker; Halle (Saale), Giebichenstein
- 3 Kreschel, Hannes; 2003; Student; Halle (Saale), Giebichenstein
- 4 Scherf, Stephan; 1978; Polizist; Halle (Saale), Giebichenstein
- 5 Klüpfel, Felix; 1996; Student; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 6 Pick, Marcus; 1984; Geschäftsführer; Halle (Saale), Frohe Zukunft
- 7 Herold, Julian; 2002; Student; Halle (Saale), Landrain
- 8 Gerlach, Niklas; 2000; Student; Halle (Saale), Paulusviertel
- 9 Wilt, Heinz Dieter; 1950; Pensionär; Halle (Saale), Altstadt
- 10 Matviyets, Igor; 1991; Politikwissenschaftler; Halle (Saale), Altstadt

5. Freie Demokratische Partei (FDP)

- 1 Kehrwieler, Tim; 1998; Student; Halle (Saale), Paulusviertel
- 2 Offergeld, Esther; 1969; Schulleiterin; Halle (Saale), Freimfelde/Kanenaer Weg
- 3 Hoffmann, Thomas; 1957; Diplom-Ingenieur; Halle (Saale), Reideburg
- 4 Pott, Konstantin; 1997; Landtagsabgeordneter; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 5 Löseke, Jan; 1994; Student; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 6 Hoffmann, Martin; 1983; Diplom-Kaufmann; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 7 Kehl, Peter; 1976; Rechtsanwalt; Halle (Saale), Paulusviertel
- 8 Heiduk, Lukas; 1998; Bankkaufmann; Halle (Saale), Altstadt

6. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

- 1 Dr. Dalbert, Claudia; 1954; Diplom-Psychologin; Halle (Saale), Paulusviertel
- 2 Dr. Lochmann, Mario; 1966; IT-Leiter; Halle (Saale), Altstadt
- 3 Helmich, Dennis; 1991; Parteivorsitzender; Halle (Saale), Altstadt
- 4 Striegel, Sebastian; 1981; Landtagsabgeordneter; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 5 Dr. Tandler, Nancy; 1981; Psychologin (M. Sc.); Halle (Saale), Paulusviertel
- 6 Stoye, Till; 1994; Diplom-Jurist; Halle (Saale), Paulusviertel

- 7 Mechel, Susanne; 1967; Dipl.-Ing. für Städtebau und Denkmalpflege; Halle (Saale), Giebichenstein
- 8 Oweidi, Nomayy; 1984; Arzt; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 9 Schumacher, Anna; 1989; Biologin; Halle (Saale), Paulusviertel
- 10 Schreck, Philipp; 1978; Professor für Betriebswirtschaftslehre; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 11 Eichstädt, Ulrike; 1968; Bildungsreferentin; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 12 Arnold, Stephan; 1971; Diplom-Designer; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 13 Grimm, Martin; 1978; Angestellter; Halle (Saale), Trotha

7. FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)

- 1 Kadzimirsz, Falko; 1972; Angestellter; Halle (Saale), Kanena/Bruckdorf
- 2 Kumm, Tarek; 2006; Schüler; Halle (Saale), Damaschkestraße

8. Basisdemokratische Partei Deutschland (dieBasis)

- 1 Kirchner, Ralf; 1952; Rentner; Halle (Saale), Diemitz
- 2 Henze, Guido; 1987; Industriemeister; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

11. Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)

- 1 Schied, Thomas; 1969; Angestellter; Halle (Saale), Paulusviertel
- 2 Scholz, Stephanie; 1987; Journalistin; Halle (Saale), Paulusviertel
- 3 Grünwald, Axel; 1981; Angestellter; Halle (Saale), Paulusviertel

23. Hauptsache Halle (Hauptsache Halle)

- 1 Thomas, Sven; 1966; Beamter; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 2 Kresse, Ingo; 1947; Rentner; Halle (Saale), Büschdorf
- 3 Staude, Martina; 1953; Diplom-Betriebswirtin; Halle (Saale), Reideburg
- 4 Rohrbach, Claudia; 1979; Geschäftsführerin; Halle (Saale), Altstadt
- 5 Preuk, Erhard; 1951; Dramaturg; Halle (Saale), Diemitz

24. MitBürger für Halle (MitBürger für Halle)

- 1 Winkler, Yvonne; 1956; Rechtsanwältin; Halle (Saale), Paulusviertel
- 2 Wend, Detlef; 1963; Kinderarzt; Halle (Saale), Altstadt
- 3 Albrecht, Susann; 1975; Geschäftsführerin; Halle (Saale), Altstadt
- 4 Weiland, Mathias; 1956; Rentner; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 5 Schöps, Miriam; 1982; Förderschulpädagogin; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 6 Dreßler, Matthias; 1959; Architekt; Halle (Saale), Paulusviertel

26. Volt Deutschland (Volt)

- 1 Raabe, Ferdinand; 2005; Student der Stadtplanung; Halle (Saale), Lettin

Wahlbereich 04**1. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

- 1 Haak, Guido; 1980; Facharzt für Innere Medizin und Nierenheilkunde; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 2 Funk, Marcel; 1996; Pfleger; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 3 Hellwig, Vivien Theresa; 2000; Auszubildende Steuerfachangestellte; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 4 Petzold, Daniel; 1971; Technischer Mitarbeiter; Halle (Saale), Gesundbrunnen
- 5 Dr. Vogt, Alexander; 1978; Lehrer; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 6 Lemberg, Friedrich; 1995; Lehrer; Halle (Saale), Lutherplatz/Thüringer Bahnhof
- 7 Kühne, Tobias; 1982; Angestellter; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 8 Hünert, Matthias; 1981; Versicherungsfachmann; Halle (Saale), Gesundbrunnen
- 9 Dr. Diehl, Christiane; 1971; Wissenschaftliche Referentin; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 10 Wiezoreck, Maik; 1984; Steuerberater; Halle (Saale), Lutherplatz/Thüringer Bahnhof

2. Alternative für Deutschland (AfD)

- 1 Heym, Carsten; 1966; Industriekaufmann; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 2 Schmidt, Donatus; 1979; Konstruktionsmechaniker; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 3 Vogt, Thomas; 1972; Kaufmann; Halle (Saale), Heide-Süd
- 4 Frühling, Iris; 1960; Rentnerin; Halle (Saale), Trotha
- 5 Schröder, Siegfried; 1946; Rentner; Halle (Saale), Neustadt

3. DIE LINKE (DIE LINKE)

- 1 Gernhardt, Dirk; 1985; Angestellter; Halle (Saale), Paulusviertel
- 2 Nagel, Elisabeth; 1966; Angestellte; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 3 Borrmann, Anton; 2000; Student; Halle (Saale), Altstadt
- 4 Mackies, Stefanie; 1988; Angestellte; Halle (Saale), Lutherplatz/Thüringer Bahnhof
- 5 Breitengraser, Jens; 1959; Betreuer in Demenz WG; Halle (Saale), Gesundbrunnen
- 6 Drechsler, Georg; 1995; Student; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 7 Horn, David; 1993; Student; Halle (Saale), Altstadt
- 8 Tasler, Henning; 1997; Student; Halle (Saale), Altstadt

**4. Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)**

- 1 Pieloth, Philipp; 1990; Sekundarschullehrer; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 2 Kohl, Katharina; 1992; Pädagogische Mitarbeiterin; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 3 Steinke, Sören; 1989; Brauer; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 4 Mirzo, Dalal; 1988; Projektleiterin; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 5 Bennett, Simon; 1988; Angestellter; Halle (Saale), Altstadt
- 6 Ehlert, Annette; 1989; Lehrkraft; Halle (Saale), Altstadt
- 7 Dörrer, Thomas; 1975; Hausarzt; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 8 Hintz, Katharina; 1976; Geschäftsstellenleiterin; Halle (Saale), Paulusviertel
- 9 Dehn, Peter; 1944; Geschäftsführer; Halle (Saale), Altstadt

5. Freie Demokratische Partei (FDP)

- 1 Schaper, Torsten; 1978; Leiter Marketing und Kommunikation; Halle (Saale), Heide-Süd
- 2 Schuh, Temba; 1969; Unternehmer; Halle (Saale), Saaleau
- 3 Kertscher, Achim; 1977; Diplom-Politikwissenschaftler; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 4 Edlich, Philipp; 1992; Student; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 5 Steuck, Julius; 1999; Student; Halle (Saale), Altstadt
- 6 Liebing, Jonas; 2001; Student; Halle (Saale), Altstadt
- 7 Bauermeister, Karin; 1952; Rentnerin; Halle (Saale), Lutherplatz/Thüringer Bahnhof
- 8 Pluntke, Phillip; 1993; Finanzbuchhalter; Halle (Saale), Gesundbrunnen
- 9 Podwitz, Torsten; 1974; Diplom-Finanzwirt (FH); Halle (Saale), Dautzsch

6. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

- 1 Brasche, Michelle; 2001; Studentin; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 2 Feigl, Christian; 1963; selbst. Denkmalpfleger; Halle (Saale), Altstadt
- 3 Kreuzfeldt, Annette; 1963; Ärztin; Halle (Saale), Saaleau
- 4 Möbius, Lukas; 2000; Tourismuskaufmann; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 5 Rühlmann, Ulrike; 1968; Geschäftsführerin; Halle (Saale), Paulusviertel
- 6 Pöckelmann, Marcus; 1986; Wissenschaftlicher Mitarbeiter Informatik; Halle (Saale), Altstadt
- 7 Klein, Heidemarie; 1954; Rentnerin; Halle (Saale), Trotha
- 8 Jürisch-Bührle, Markus; 1993; Psychotherapeut in Ausbildung; Halle (Saale), Lutherplatz/Thüringer Bahnhof
- 9 Dr. Malek, Stephanie; 1986; Psychologische Psychotherapeutin; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 10 Stauss, Curt-Ulrich; 1948; Pfarrer; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 11 Horn, Katrin; 1976; Lehrkraft; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 12 Krusche-Ortmann, Hans-Martin; 1968; Ev. Pfarrer; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 13 Bühler, Jan; 1986; Freiberuflicher Softwareentwickler; Halle (Saale), Paulusviertel
- 14 Rihm, Jascha; 1999; Kommunalwahlreferent; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 15 Peine, Niklas; 1998; Eisenbahner; Halle (Saale), Südliche Innenstadt

7. FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)

- 1 Menke, Elisabeth; 2005; Schülerin; Halle (Saale), Dautzsch
- 2 Lieberknecht, Erik; 2005; Schüler; Halle (Saale), Dölau

8. Basisdemokratische Partei Deutschland (dieBasis)

- 1 Otto, Tobias; 1991; Projektmanager; Halle (Saale), Frohe Zukunft

11. Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)

- 1 Jacobi, Dörte; 1986; Veränderungswissenschaftlerin; Halle (Saale), Paulusviertel
- 2 Altner, Thomas; 1982; Restaurantmeister; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 3 Steinert, Sascha; 1982; Trainer Telekommunikation; Halle (Saale), Lutherplatz/Thüringer Bahnhof
- 4 Frens, Palle; 1989; Ingenieur; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

23. Hauptsache Halle (Hauptsache Halle)

- 1 Sell-Römer, Sebastian; 1978; Veranstaltungskaufmann; Halle (Saale), Gesundbrunnen
- 2 Stoyke, Dirk; 1967; freier Architekt; Halle (Saale), Altstadt
- 3 Rochau, Lothar; 1952; Pensionär; Halle (Saale), Paulusviertel
- 4 Zwanzig, Mario; 1971; technischer Angestellter; Halle (Saale), Südliche Innenstadt

24. MitBürger für Halle (MitBürger für Halle)

- 1 Scherer, André; 1968; Erzieher; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 2 Gringer, Maria; 1989; selbst. Gastronomin, Eventmanagerin; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 3 Dr. Schöps, Regina; 1953; Rentnerin; Halle (Saale), Paulusviertel
- 4 Strykowski, Steffen; 1965; Diplom-Sozialpädagoge; Halle (Saale), Giebichenstein
- 5 Erben, Matthias; 1955; Rentner; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 6 Vent, Dorothea; 1964; Innenarchitektin; Halle (Saale), Altstadt

26. Einzelbewerber Schramm

- 1 Schramm, Rudenz; 1954; Diplom-Kulturwissenschaftler; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

27. Volt Deutschland (Volt)

- 1 Langner-Möwes, Patrick; 1982; Personalleiter; Halle (Saale), Nietleben

Wahlbereich 05**1. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

- 1 Dr. Wünscher, Ulrike; 1952; Ruheständlerin; Halle (Saale), Giebichenstein
- 2 Richter, Clemens; 1982; selbst. Gewerbetreibender; Halle (Saale), Ammendorf
- 3 Schulz, Stefan; 1980; Arbeitsvermittler; Halle (Saale), Damaschkestraße
- 4 Berkes, Hans-Joachim; 1956; Diplomlehrer; Halle (Saale), Ammendorf
- 5 Braun, Marcel; 1982; Manager Logistikbranche; Halle (Saale), Gesundbrunnen
- 6 Hünert, Babett; 1975; Justiziarin; Halle (Saale), Gesundbrunnen
- 7 Volkmann, Hans; 1958; Tischlermeister; Halle (Saale), Damaschkestraße
- 8 Koch, Michael; 1977; Geschäftsführer; Halle (Saale), Südstadt
- 9 Rother, Lucas; 1997; Gesundheits- und Krankenpfleger; Halle (Saale), Kröllwitz

2. Alternative für Deutschland (AfD)

- 1 Vierkant, Thorben; 1989; Fraktionsreferent; Halle (Saale), Lettin
- 2 Backmund, Paul; 1991; Servicemanager; Halle (Saale), Ammendorf
- 3 Radtke, Torsten; 1969; Elektromonteur; Halle (Saale), Südstadt
- 4 Bagger, Oliver; 1972; Projektleiter; Halle (Saale), Südstadt

3. DIE LINKE (DIE LINKE)

- 1 Haupt, Ute; 1958; Geschäftsführerin; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 2 Schulze, Philipp; 2001; Student; Halle (Saale), Südstadt
- 3 Krischok, Marion; 1953; Lehrerin; Halle (Saale), Damaschkestraße
- 4 Zarrad, Elias; 2001; Student; Halle (Saale), Südstadt
- 5 Wagner, Jan; 1985; Bioinformatiker; Halle (Saale), Südliche Innenstadt

4. Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

- 1 Schiedung, Torsten; 1964; Rehabilitationsausbilder; Halle (Saale), Damaschkestraße
- 2 Amler, Paulin; 1996; Fotografin; Halle (Saale), Altstadt
- 3 Wiechmann, Martin; 1978; Polizeibeamter; Halle (Saale), Damaschkestraße
- 4 Neufeld, Lea-Marie; 1998; Studentin; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 5 Lippek, Lars; 1989; Informatikkaufmann; Halle (Saale), Büschdorf
- 6 Rogge, Simon; 1996; Krankenpfleger; Halle (Saale), Paulusviertel
- 7 Dr. Schmidt, Andreas; 1970; Historiker; Halle (Saale), Giebichenstein
- 8 Neumann, Julius; 1998; Wirtschaftsingenieur; Halle (Saale), Ammendorf

5. Freie Demokratische Partei (FDP)

- 1 Krake, Annett; 1971; Theaterangestellte; Halle (Saale), Giebichenstein
- 2 Schubert, Helga; 1953; Rentnerin; Halle (Saale), Paulusviertel
- 3 Ermisch, Justin; 2003; Student; Halle (Saale), Giebichenstein
- 4 Eckardt, Hans; 2000; Wirtschaftsinformatiker; Halle (Saale), Freimfelde/Kanenaer Weg
- 5 Uhl, Thomas; 1970; Bankkaufmann; Halle (Saale), Gesundbrunnen
- 6 Leutsch, Antonio-Peter; 1996; Webdesigner; Halle (Saale), Giebichenstein

6. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

- 1 Zehne, Lena; 1999; Masterstudentin der Umweltwissenschaften; Halle (Saale), Frohe Zukunft
- 2 Hemming, Andreas; 1973; Sozialarbeiter; Halle (Saale), Damaschkestraße
- 3 Müller-Bahlke, Anne-Marleen; 1959; selbst. Unternehmerin; Halle (Saale), Giebichenstein
- 4 Brendel, Tobias; 2001; Student der Rechtswissenschaften; Halle (Saale), Gesundbrunnen
- 5 Münch, Sarah; 1985; Theologin; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 6 Herrmann, Marc-David; 1992; Politikwissenschaftler; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 7 Stobbe, Mandy; 1988; Wissenschaftliche Mitarbeiterin; Halle (Saale), Paulusviertel
- 8 Lutzemann, Danny; 1978; Angestellter; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 9 Thomann, Beate; 1951; Rentnerin; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 10 Dorn, Hendrik; 1992; Elektroingenieur; Halle (Saale), Silberhöhe

7. FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)

- 1 Brode, Valentin; 2006; Schüler; Halle (Saale), Trotha
- 2 Menke, Andrea; 1969; Unternehmerin; Halle (Saale), Dautzsch

8. Basisdemokratische Partei Deutschland (dieBasis)

- 1 Schuppe, Jirka; 1972; Softwareentwickler; Halle (Saale), Damaschkestraße
- 2 Heuschkel, Nancy; 1971; Pflegekraft; Halle (Saale), Südstadt

11. Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)

- 1 Witthuhn, Martina; 1986; Modegestalterin; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 2 Stenzel, Mia-Amelie Ricarda Elisabeth; 1995; ausbildungssuchend; Halle (Saale), Giebichenstein
- 3 Duckwitz, Jérémie; 1997; Sachbearbeiter Logistik; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

23. Hauptsache Halle (Hauptsache Halle)

- 1 Bauer, Sabine; 1950; Rentnerin; Halle (Saale), Böllberg/Wörmlitz
- 2 Schirrmeister, Stephan; 1981; Projektleiter; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 3 Kerzel, Mario; 1969; Geschäftsführer; Halle (Saale), Am Wasserturm/Thaerviertel
- 4 Rochau, Iris; 1951; Rentnerin; Halle (Saale), Paulusviertel

24. Mitbürger für Halle (Mitbürger für Halle)

- 1 Müller, Benjamin; 1992; Schauspieler; Halle (Saale), Kröllwitz
- 2 Wunderlich, Annette; 1961; Einrichtungsleiterin; Halle (Saale), Trotha
- 3 Belger, Michael; 1975; Diplom-Kaufmann; Halle (Saale), Giebichenstein
- 4 Ilse, Dorothea; 1958; Pfarrerin; Halle (Saale), Altstadt

Aufruf an die anerkannten Träger der freien Jugendhilfe in der Stadt Halle (Saale)

Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) wählt zu Beginn der neuen Wahlperiode für deren Dauer von 2024 bis 2029 die stimmberechtigten Mitglieder des Jugendhilfeausschusses.

Zwei Fünftel der stimmberechtigten Mitglieder des Jugendhilfeausschusses werden auf Vorschlag der im Bereich des örtlichen Trägers der öffentlichen Jugendhilfe wirkenden und anerkannten Träger der Jugendhilfe gewählt.

Ein Drittel dieser Sitze soll an Träger der freien Jugendhilfe, die im Bereich der Jugendarbeit tätig sind, vergeben werden. Die Träger der freien Jugendhilfe sollen mehr Personen vorschlagen, als nach der Anzahl der Sitze an Mitgliedern auf sie entfallen.

Die Stadt Halle (Saale) ruft alle anerkannten freien Träger der Jugendhilfe der Stadt Halle (Saale) auf, für dieses Ehrenamt geeignete Bewerberinnen oder Bewerber und dessen Stellvertreterinnen oder Stellvertreter vorzuschlagen.

Gemäß der Satzung des Fachbereiches Bildung der Stadt Halle (Saale), welche durch den Stadtrat der Stadt Halle (Saale) am 29.05.2013 beschlossen wurde, müssen die Bewerberinnen und Bewerber folgende Voraussetzungen nach § 4 Abs. 4 erfüllen: Dem Jugendhilfeausschuss kann stimmberechtigt angehören, wer zum Zeitpunkt der Wahl als Mitglied das 16. Lebensjahr vollendet und seinen Wohnsitz, Dienort oder Arbeitsort im Zuständigkeitsbereich des örtlichen Trägers der öffentlichen Jugendhilfe hat.

Folgende Angaben der Bewerberin bzw. des Bewerbers sind dem Vorschlag beizufügen: Name, Vorname, Geburtsdatum, Wohnanschrift, Tätigkeit beim Träger, dienstliche Telefonnummer, E-Mail.

Die Vorschläge sind bis spätestens

31. Mai 2024

zu richten an:

Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich Bildung und Soziales
Beigeordnete Katharina Brederlow
06100 Halle (Saale)

Geänderte Entsorgungstermine an Feiertagen

Am Tag der Arbeit, **Mittwoch, 1. Mai**, und Christi Himmelfahrt, **Donnerstag, 9. Mai**, werden keine Abfallbehälter geleert. Deswegen entsorgt die Hallesche Wasser und Stadtwirtschaft GmbH (HWS) die Rest- und Wertstoffe zu folgenden geänderten Terminen:

| Ursprünglicher Entsorgungstag | Ersatztermine |
|-------------------------------|-----------------|
| Tag der Arbeit, 1. Mai | 2. und 3. Mai |
| Christi Himmelfahrt, 9. Mai | 10. und 11. Mai |

Ehrenamtliche Patientenfürsprecherin der Stadt Halle (Saale) nimmt Arbeit auf

Die ehrenamtliche und unabhängige Patientenfürsprecherin der Stadt Halle (Saale), Juliane Walcker, hat ihre Arbeit aufgenommen. Die Patientenfürsprecherin ist Ansprechpartnerin für Betroffene und Angehörige oder Bezugspersonen sowie zugleich Beschwerdestelle für die Wahrung der Rechte von Personen mit psychischen Erkrankungen. Sie soll die Interessen psychisch kranker Personen insbesondere in Konfliktfällen gegenüber Dritten vertreten und den Wiedereingliederungsprozess in gesellschaftliche Strukturen unterstützen, sofern diese Personen dies wünschen. Eine rechtliche oder medizinische Beratung gehört nicht zum Aufgabenprofil der

Patientenfürsprecherin. Juliane Walcker ist ehrenamtlich tätig und unabhängig. Die Beratung ist kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht.

Der Patientenfürsprecherin bietet Sprechzeiten an: telefonisch dienstags von 12 bis 18 Uhr, persönlich donnerstags von 13 bis 17 Uhr. Außerhalb der angegebenen Sprechzeiten sind Anfragen und Terminvereinbarungen per E-Mail möglich.

Kontakt:

E-Mail: patientenfuersprecher@halle.de
Telefon: 0345 221 3289

Adresse: Hansering 20, Eingang F, 1. Etage

„Eigene Ideen umsetzen“: Stadt lädt zum 3. Tag der Jugendbeteiligung

Zum 3. Tag der Jugendbeteiligung laden am **Mittwoch, 15. Mai**, die Stadt Halle (Saale), der städtische Kinder- und Jugendbeauftragte Mirko Petrick und weitere Partner Jugendliche zwischen 14 und 21 Jahren in die Franckeschen Stiftungen ein. Die Veranstaltung richtet sich an engagierte Jugendliche, die etwas in der Stadt bewegen wollen oder der Meinung sind, dass manche Themen nicht genug angegangen werden.

In diesem Jahr geht es beim Tag der Jugendbeteiligung von 9.30 bis 15.30 Uhr in Workshops darum, eigene Ideen zu planen und zu finanzieren. Damit es nicht nur bei der Projektentwicklung bleibt, steht auch ein Budget für die praktische Umsetzung zur Verfügung. Unter dem Motto „Stell Dir vor, Du hast Ideen für die Politik und ein/e Politiker/in hört Dir zu...“ wird es darüber hinaus in kleinen Arbeitsgruppen auch um Vorstellungen der jungen Menschen gehen, wie sich Politik für die Belange junger Menschen einsetzen sollte. Die Workshops und Arbeitsgruppen werden von Jugendlichen selbst moderiert, die dabei von Expertinnen und Experten aus dem Bereich der Kinder- und Jugendbeteiligung unterstützt werden.

Parallel zu den Workshops besteht für erwachsene Begleitpersonen und Interes-

sierte die Möglichkeit, sich in entspannter Atmosphäre über die Kinder- und Jugendbeteiligung in Halle (Saale) auszutauschen.

Die Veranstaltung ist kostenlos, es gibt ein Mittagessen und Getränke. Um eine verbindliche Anmeldung bis **Dienstag, 30. April**, wird gebeten. Die Antragstellung zur schulischen Freistellung kann durch die Organisatoren unterstützt werden.

Der Tag der Jugendbeteiligung ist eine Gemeinschaftsveranstaltung von engagierten Jugendlichen und Fachkräften im Arbeitsfeld der Beteiligung junger Menschen. Er wird gefördert sowie unterstützt durch die HALLIANZ für Vielfalt, die Franckeschen Stiftungen, die Stadt Halle (Saale), die Bürgerstiftung Halle, die Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis sowie das Bundesprogramm „Demokratie leben“.

Informationen und Anmeldung im Internet unter: www.hallianz-fuer-vielfalt.de/jugendbeteiligung

Weitere Informationen und Beratung:
Stadt Halle (Saale)
Kinder- und Jugendbeauftragter
Mirko Petrick
Hansering 20, 06108 Halle (Saale)
Telefon: 0345 221-5656
E-Mail: kjb@halle.de

Illegaler Abfall: Stadt entsorgt in fünf Jahren 850 Tonnen „wildem Mülls“

Die Stadt Halle (Saale) hat in den vergangenen fünf Jahren 850 Tonnen „wildem Mülls“ entsorgt. Dabei handelt es sich um illegal abgelagerten Abfall wie ausrangierte Kühlschränke, Matratzen, alte Waschmaschinen, Einkaufswagen, alte Möbel und vieles mehr. Der Sperrmüll und sonstiger Unrat wurden illegal in der Natur abgelagert. Rund 540000 Euro hat die Stadt für die Entsorgung dieses illegal abgelagerten Mülls bezahlt. Dessen Entsorgung ist wesentlich kostenintensiver als die herkömmliche Sperrmüllsammmlung. Wöchentlich geht eine Mitarbeiterin der Stadtverwaltung zusammen mit der Halleschen Wasser und Stadtwirtschaft GmbH (HWS) auf „Mülltour“ im Stadtgebiet, um wilden Müll zu lokalisieren.

Die Stadt bittet die Einwohnerinnen und Einwohner, die illegale Abfallablagerungen entdecken, diese per E-Mail an umwelt@halle.de mitzuteilen. Zudem sollten sich Einwohnerinnen und Einwohner bei der Beauftragung von Entrümpelungen oder bei Entsorgungen im Rahmen von Bauarbeiten die Belege über die ordnungsgemäße Entsorgung von der beauftragten Firma geben lassen.

In diesem Zusammenhang weist die Stadt daraufhin, dass jeder Haushalt einmal im Jahr bis zu zwei Kubikmeter Sperrmüll

pro Haushaltsmitglied kostenlos vor seiner Tür abholen lassen kann, indem er einen Termin bei der HWS GmbH vereinbart. Die Sperrmüllentsorgung kann online über die Internetseiten der Stadt oder der HWS beantragt werden. Eine Sperrmüllabrufkarte kann sich jeder Bürger auch bei der HWS in der Bornknechtstraße 5 oder in der Äußeren Hordorfer Straße 12 abholen. Auch in den Verwaltungsgebäuden der Stadt liegen die Karten aus.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, Sperrmüll bis zu einer Menge von einem Kubikmeter auf einem der drei Wertstoffhöfe der HWS kostenfrei abzugeben. Informationen dazu finden sich im Internet unter: <https://hws-halle.de/privatkunden>

Die Stadt bietet zudem einen weiteren Service zur „Abfallvermeidung“ an: Über die „Brauch-Bar“ können gebrauchte Sachen auch verschenkt werden. Informationen zur Brauch-Bar im Internet unter:

www.halle.de/leben-in-halle/klimaschutz-und-umwelt/abfall-und-abwasser/brauch-bar

Bei Fragen zur Abfallentsorgung stehen die Abfallberaterinnen und Abfallberater der Stadt unter folgenden Telefonnummern zur Verfügung: 0345 221-4655 / -4685 sowie -4695

Neue Richtlinie für Leistungen für Bildung und Teilhabe: Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene können auch außerschulische Lernförderung in Anspruch nehmen

Seit dem 01.01.2011 gibt es durch das „Bildungs- und Teilhabepaket“ der Bundesregierung die Möglichkeit, dass Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene neben ihrem monatlichen Regelbedarf auch Leistungen für Bildung und Teilhabe (BuT) in Anspruch nehmen können. Zu diesen Leistungen gehört auch die außerschulische Lernförderung.

Da eine gute Schulbildung eine wichtige Grundlage für einen weiteren beruflichen Werdegang und ein Leben, unabhängig von Sozialleistungen, ist, hat die Stadt Halle (Saale) die stetige Verbesserung der Lernförderung im Blick und diesbezüglich eine Richtlinie erstellt.

Die „Richtlinie der Stadt Halle (Saale) zur Zulassung von Lernanbietern und zur Durchführung zusätzlicher außerschulischer Lernförderung im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes“ kurz Lernförder-Richtlinie, zielt auf eine Verbesserung der Qualität der Lernförderung ab und regelt zukünftig konkreter als bisher, welche Anforderungen Lernanbieter erfüllen müssen, um im Rahmen von BuT Nachhilfe anbieten zu können.

Die „Lernförder-Richtlinie“ tritt mit Beginn des neuen Schuljahres, am 01.08.2024, in Kraft.

Lernanbieter, die noch nicht im Rahmen von Bildung und Teilhabe mit der Stadt zu-

sammenarbeiten, können sich bereits nach der neuen Richtlinie um eine Zulassung als Lernanbieter bewerben. Für neue Anbieter gilt, nach deren erfolgter Zulassung, bis zum Schuljahresende 2023/24 der bisherige Kostensatz.

Alle Lernanbieter, die bereits eine Finanzierungszusage vom zuständigen Sozialleistungsträger (Jobcenter, Fachbereich Soziales) bekommen haben, erhalten bis zum Ende des Schuljahres 2023/24 bzw. bis zum Ende des Zuwendungsbescheides, die darin vereinbarte Vergütung.

Mit Beginn des Schuljahres 2024/25 gelten geänderte Preisstrukturen. Diese werden

an die Qualifikation der Dozenten angepasst. Deshalb werden alle Lernanbieter, die bereits mit der Stadt Halle (Saale), im Rahmen von BuT zusammenarbeiten, gebeten, sich entsprechend den Vorgaben der Richtlinie neu zu bewerben. Diese Neubewerbung kann bei Interesse an einer weiteren Zusammenarbeit ab sofort erfolgen, um mit Beginn des neuen Schuljahres 2024/25 eine entsprechende Zusage als Lernanbieter vorliegen zu haben.

Die Richtlinie und die dazugehörigen Formulare sind auf der Stadtseite unter www.but.halle.de hinterlegt und damit für alle Interessierten abrufbar.

Richtlinie der Stadt Halle (Saale) zur Zulassung von Lernanbietern und zur Durchführung zusätzlicher außerschulischer Lernförderung im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes – Lernförder-Richtlinie –

Präambel

Leistungen für Bildung und Teilhabe (BuT bzw. Bildungs- und Teilhabepaket) sind Leistungen, die erbracht werden, um das menschenwürdige Existenzminimum von Kindern und Jugendlichen sowie von Schülerinnen und Schülern im Bereich der gesellschaftlichen Teilhabe und Bildungsteilhabe sicher zu stellen. Das Bildungs- und Teilhabepaket steht allen Familien zur Verfügung, die Bürgergeld, Sozialgeld, Sozialhilfe nach dem Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch oder Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG), Kinderzuschlag oder Wohngeld beziehen (im Folgenden: Leistungsberechtigte).

Das Bildungs- und Teilhabepaket umfasst unter anderem auch die zusätzliche außerschulische Lernförderung. Bedürftige junge Menschen erhalten hierdurch die Möglichkeit, verstärkt Nachhilfeangebote (Nachhilfeunterricht, Lerntherapie), die von geeigneten und der Stadt Halle (Saale) zur Verfügung stehenden Lernanbietern erbracht werden (im Folgenden: Leistungsanbieter / Dozenten), in Anspruch zu nehmen.

Sowohl der Stadt Halle (Saale) als auch dem Jobcenter obliegt es, als Sozialleistungsträger (im Folgenden: Leistungsträger) dem Bedarf auf Bildung und Teilhabe, auf den ein Rechtsanspruch besteht, zu entsprechen und als Pflichtaufgabe umzusetzen. Diese Pflichtaufgabe, auf die die Leistungsberechtigten somit einen Anspruch haben, folgt aus nachfolgend aufgeführten

Anspruchsgrundlagen für Bildungs- und Teilhabeleistungen

- § 19 Abs. 2 und § 28 Sozialgesetzbuch (SGB) Zweites Buch (II) in der Bekanntmachung vom 13. Mai 2011 (BGBl. I S. 850, 2094), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 22. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 412);

- § 34 Sozialgesetzbuch (SGB) Zwölftes Buch (XII) - Sozialhilfe - (Artikel 1 des Gesetzes vom 27. Dezember 2003 BGBl. I S. 3022, 3023), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 408);
- § 6b Bundeskindergeldgesetz (BKGG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2009 (BGBl. I S. 142, 3177), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 16. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2328) sowie
- § 3 Abs. 4 Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. August 1997 (BGBl. I S. 2022), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 21. Februar 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 54).

Der Anspruch der Leistungsberechtigten beschränkt sich hiernach lediglich auf Auswahl eines konkreten Leistungsanbieters/ Dozenten aus den insgesamt zur Verfügung stehenden Lernanbietern. Welcher konkrete Leistungsanbieter bzw. welcher konkrete Dozent für die Lernförderung in Frage kommen, entscheidet die Stadt Halle (Saale) als Leistungsträger nach Maßgabe dieser Richtlinie. Der hierfür zuständige Fachbereich der Stadt Halle (Saale) ist der Geschäftsbereich Bildung und Soziales (im Folgenden: Stadt).

Gegenstand der Richtlinie

Mit der Richtlinie wird das Ziel verfolgt, Abläufe der Beantragung, Bewilligung und Durchführung der außerschulischen zusätzlichen Lernförderung (im Folgenden: Lernförderung) transparent zu machen – Teil I –, deren Ausgestaltung und Umsetzung qualitativ zu sichern und zu verbessern – Teil II – sowie u.a. die Zulassung als Lernanbieter – Teil III – zu regeln.

Teil I:

- Grundsätzliches zur Lernförderung und Rechtsverhältnis der Leistungsträger zur leistungsberechtigten Person -

(1) Leistungsberechtigte Personen

Die Lernförderung kann nur von leistungsberechtigten Personen in Anspruch genommen werden. Das sind Schüler, die einen Anspruch auf eine, die schulischen Angebote ergänzende, angemessene, zusätzliche außerschulische Lernförderung haben und außerdem folgende Voraussetzungen erfüllen:

- a) die Lernförderung ist erforderlich, weil die nach den schulrechtlichen Bestimmungen festgelegten wesentlichen Lernziele wahrscheinlich nicht erreicht werden können. Dies ist insbesondere der Fall, wenn:
 1. die Versetzung in die nächste Klassenstufe gefährdet ist oder
 2. bei Schülern der Abschlussklassen der Schulabschluss nicht erreicht werden wird oder
 3. ein ausreichendes Leistungsniveau nicht erreicht werden wird

und

- b) sie sind Schüler, die eine allgemein- oder berufsbildende Schule besuchen, weder das 25. Lebensjahr vollendet haben (gilt nur für Leistungsberechtigte nach dem SGB II) noch erhalten sie eine Ausbildungsvergütung und sie beziehen eine der folgenden Leistungen:

1. Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II (Bürgergeld) oder
2. Sozialhilfe nach dem SGB XII oder
3. Kinderzuschlag in Verbindung mit Kindergeld nach dem Bundeskindergeldgesetz (BKGG) – der alleinige Bezug von Kindergeld ist nicht ausreichend – oder
4. Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz (WoGG) oder

5. Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG).

(2) Ablauf der Lernförderung

Zur Beantragung, Durchführung und Bewilligung der Lernförderung sind nachfolgende Verfahrensschritte einzuhalten:

- a) Der nach oben Ziffer 1 Leistungsberechtigte bzw. seine Personensorgeberechtigten muss / müssen einen Antrag auf Lernförderung beim zuständigen Leistungsträger stellen (Adressen siehe unten unter Teil III Ziffer 6). Dem Antrag ist das von der besuchten Schule ausgefüllte Formular „Bestätigung der Schule über die Notwendigkeit der Lernförderung“ beizufügen, mit welchem der für den Schüler benötigte Bedarf seitens des schulischen Fachlehrers begründet wird. Zusätzlich ist das Formular „Bestätigung des Leistungsanbieters“ eines konkreten durch die Stadt geprüften und bestätigten Leistungsanbieters/ Dozenten einzureichen. Dessen Wahl kann durch die Personensorgeberechtigten erfolgt sein. Das Formular ist im Internet unter www.but.halle.de abrufbar oder bei der Stadt erhältlich.
- b) Die Bewilligung des Antrags auf Lernförderung durch den zuständigen Leistungsträger erfolgt in Form eines Gutscheins bzw. Kostenübernahmescheines (im Folgenden: Gutschein) und gilt als Zusage für die Kostenübernahme. Zur Zuständigkeit des Leistungsträgers siehe Teil III Ziffer 6b).
- c) Die Lernförderung beginnt frühestens im Monat der Antragstellung. Die Lernförderung ist grundsätzlich nach einem Schuljahr beendet.
- d) Ausnahmsweise ist eine darüberhinausgehende Lernförderung möglich, wenn der schulische Fachlehrer bestätigt, dass die Lernschwächen/ schulischen Defizite des zu fördernden Schülers weiterhin

bestehen. Bei der Prüfung der Weiterbewilligung hat der jeweilige zuständige Leistungsträger das Recht, sich die letzten Halbjahreszeugnisse vorlegen zu lassen. Eine Weiterförderung ist möglich, wenn festgestellt werden kann, dass der Schüler Leistungswille zeigt und die Lernförderung geeignet ist, die Lernschwächen bzw. Defizite auszugleichen.

e) Nach Beendigung der Lernförderung erhält der Leistungsanbieter/ Dozent auf der Grundlage des ausgereichten Gut-scheins nach Maßgabe der Regelungen gemäß Teil III dieser Richtlinie eine Vergütung.

(3) Leistungszeitraum

Der Leistungszeitraum ist stets auf das Schuljahr, für das der Antrag auf Lernförderung gestellt wird, begrenzt. Der Leistungszeitraum für fächerbezogene Lernförderung endet am letzten Schultag des laufenden Schuljahres. Bei sprachspezifischer Lernförderung (z.B. Deutsch als Fremdsprache) umfasst der Leistungszeitraum ggfs. auch die Sommerferien einschließlich des letzten Ferientages.

Teil II

- Regelungen zur Ausgestaltung der Lernförderung für den zu fördernden Schüler sowie Umsetzung der Lernförderung durch den konkreten Leistungsanbieter / Dozenten -

(1) Zweckmäßigkeit und Angemessenheit der Lernförderung

Die Zweckmäßigkeit richtet sich nach der Jahrgangsstufe und nach dem Unterrichtsfach. Die Angemessenheit richtet sich nach dem Umfang der Lernförderung, also nach der Stundenzahl.

a) Zweckmäßigkeit:

Die Lernförderung muss nach allgemeinen Kriterien erfolgswirksam und sachgerecht sein. Das ist der Fall, wenn es Lerninhalte gibt, die wiederholt und gefestigt werden können, insbesondere, wenn Folgendes gilt:

1. Die Lernförderung ist grundsätzlich in allen Unterrichtsfächern, die im laufenden Schuljahr belegt sind, ab dem 2. Halbjahr der 1. Klasse möglich.
2. Darüber hinaus ist eine Lernförderung mit Beginn der 1. Klasse nur möglich, wenn
 - der zu fördernde Schüler die Klasse wiederholt, sodass er mit Beginn des Wiederholungsjahres gefördert wird oder
 - der zu fördernde Schüler wird im Unterrichtsfach „Deutsch als Fremdsprache“ gefördert.

Die Entscheidung darüber, in welchem Unterrichtsfach eine Lernförderung erforderlich und sinnvoll ist, obliegt allein dem jeweiligen Fachlehrer bzw. der besuchten Schule.

Bei Lese-Rechtschreib-Schwäche und bei Dyskalkulie gilt:

- Grundsätzlich werden Schüler mit einer Lese-Rechtschreib-Schwäche (LRS)

oder einer Rechenstörung (Dyskalkulie) im Rahmen des regulären Schulunterrichts oder in einem durch die Schule organisierten Förderkurs besonders beschult.

- Nach Prüfung des Einzelfalls werden diese Lernschwächen im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets im Einzelunterricht und nur durch eine pädagogische Fachkraft, die über eine nachgewiesene spezifische Qualifikation hierfür verfügt, gefördert. Eine Förderung nach dieser Richtlinie erfolgt nur in den Fällen, in denen die Kostenübernahme gemäß § 35a SGB VIII nachweislich durch die Stadt Halle (Saale), Fachbereich Bildung, abgelehnt wurde. Für die Vergütung gelten in diesem Fall die besonderen Vergütungssätze gemäß Teil III, Ziffer 4 b).

b) Angemessenheit:

Die Lernförderung darf nicht außer Verhältnis zu dem verfolgten Zweck, nämlich dem Ausgleich der Lerndefizite und Lernschwächen, stehen und der geförderte Schüler darf nicht übermäßig oder unzumutbar belastet werden.

1. Daher ist bei allen Unterrichtsfächern grundsätzlich die maximale Stundenzahl nach Maßgabe der folgenden Tabelle einzuhalten:

| Jahrgangsstufe | Anzahl der Fächer | insgesamt max. Unterrichtseinheit (UE) (1) / pro Woche |
|----------------|-------------------|--|
| 1 - 4 | 2 | 2 |
| 5 - 8 | 3 | 3 |
| 9 - 12 | 3 | 4 |

2. Nur im begründeten Einzelfall kann durch die Lehrkraft bzw. die Schule eine Erhöhung der wöchentlichen Stundenzahl darüber hinaus als notwendig festgestellt werden. Dies ist mit dem zuständigen Leistungsträger abzustimmen.

(2) Umsetzung der Lernförderung durch den Leistungsanbieter/ Dozenten

Die konkrete Lernförderung des Schülers durch den hierfür seitens der Stadt geprüften und zugelassenen Leistungsanbieter/ Dozenten ist wie folgt umzusetzen:

- a) Die Lernförderung kann im Einzelunterricht oder im Gruppenunterricht erfolgen. Dabei sind nachfolgende Festlegungen durch den Leistungsanbieter/ den Dozenten zu beachten:

• individuelle Lernförderung:

Eine individuelle Lernförderung hat für den zu fördernden Schüler und in dem jeweiligen Unterrichtsfach grundsätzlich durch denselben Dozenten zu erfolgen. Bei Urlaub oder Krankheit des Dozenten kann ein Vertreter eingesetzt werden. Steht der Dozent für die individuelle Lernförderung – aus welchen Gründen auch immer – nicht mehr zur Verfügung, dann kann ein anderer Dozent als Nachfolger nur in Absprache mit der Stadt eingesetzt werden.

Das Nachholen nicht erteilter Stunden zu einem späteren Zeitpunkt (anderer Tag, andere Woche) ist nicht zulässig.

• Lernförderung im Gruppenunterricht

Eine Lernförderung im Gruppenunterricht darf nur erfolgen, wenn

1. die Gruppe aus maximal drei Schülern besteht,
2. die Schüler derselben Jahrgangsstufe angehören und die Altersspanne zwischen den Schülern nicht mehr als zwei Jahre beträgt,
3. die Schüler hinsichtlich Leistungsstand und Förderbedarfen homogen zusammengesetzt sind und
4. die Lernförderung ausschließlich im selben Unterrichtsfach stattfindet.

b) Zeitraum der Lernförderung

Die Lernförderung erfolgt im laufenden Schuljahr tagsüber und darf nicht an Sonn- und Feiertagen durchgeführt werden. Bei Schülern der Jahrgangsstufen 1 bis 4 ist die Lernförderung bis spätestens 18.00 Uhr, bei Schülern ab der Jahrgangsstufe 5 bis spätestens 20.00 Uhr zu beenden. Zum Nachweis der Einhaltung dieser Zeiten sind Beginn und Ende der Unterrichtszeiten auf den Anwesenheitsnachweisen anzugeben. Das entsprechende Formular erhält der Leistungsanbieter / Dozent von der Stadt (siehe Teil III Ziffer 3).

c) Ort der Lernförderung

Die Lernförderung für die Jahrgangsstufen 1 bis 4 darf nur im Präsenzunterricht stattfinden. Ab der Jahrgangsstufe 5 ist die Lernförderung außerdem auch als Online-Unterricht möglich, jedoch ausschließlich nur im Fall der individuellen Lernförderung (d.h. im Einzelunterricht).

Findet die Lernförderung im Präsenzunterricht statt, dann gilt:

1. Es sind grundsätzlich Räumlichkeiten der von dem zu fördernden Schüler besuchten Schule oder angemietete und geeignete Räumlichkeiten zu nutzen. Werden dem Leistungsanbieter von der Schule keine Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt, ist dies schriftlich anzugeben und die Verfügbarkeit anderer geeigneter Räume nachzuweisen. (2)
2. In Ausnahmefällen, d.h., wenn die Lernförderung nicht unmittelbar an den schulischen Unterricht anschließt oder der zu fördernde Schüler auf die Nutzung des öffentlichen Personenverkehrs angewiesen ist, kann eine Lernförderung in einer der Wohnung des Schülers nahegelegenen Schule stattfinden, sofern der Leistungsanbieter / Dozent bei dieser Schule Räumlichkeiten nachweislich nutzen kann.
3. Eine Lernförderung in den Privaträumen des Schülers oder des Leistungsanbieters / Dozenten ist nicht zulässig. Im Rahmen einer Einzelfallprüfung durch die Stadt kann von der o.g. Regelung abgewichen werden.

Die Stadt behält sich eine Überprüfung der Eignung der Örtlichkeiten vor.

Teil III

- Definition „Leistungsanbieter“, Regelungen zum Zulassungsverfahren und Sonstiges bzgl. der Leistungsanbieter / Dozenten -

Leistungsanbieter ist, wer als Anbieter von Lernförderung in Betracht kommt. Das können sowohl kommerzielle Anbieter oder Vereine bzw. Verbände sein als auch eine einzelne Person (im Folgenden: Dozent). Unabhängig davon, wie der Leistungsanbieter organisiert ist, wird die konkrete Lernförderung bei dem konkret zu fördernden Schüler stets durch eine Person, nämlich durch den Dozenten, umgesetzt.

Dozenten können Schüler, Studierende bzw. Personen mit Hochschulreife, nicht-pädagogische Fachkräfte mit Hochschulabschluss sowie pädagogische Fachkräfte sein.

Die Zulassung als Leistungsanbieter hängt davon ab, dass die von diesen beauftragten Dozenten die von der Stadt als erforderlich erachtete Qualifikation mitbringen. Gleiches gilt, wenn lediglich die Zulassung eines Dozenten in seiner Person als Leistungsanbieter begehrt wird.

Ob die Zulassungsvoraussetzungen vorliegen, entscheidet die Stadt im Rahmen eines durchzuführenden Zulassungsverfahrens unter Beachtung der nachfolgenden Regelungen:

(1) Anforderungen an die Geeignetheit als Leistungsanbieter / Dozent

Geeignet als Leistungsanbieter/ Dozent ist, wer die Gewähr bietet, dass die erforderliche Lernförderung in angemessener Weise erbracht werden kann. Der Prüfungsmaßstab, den die Stadt zu dieser Beurteilung anlegt, orientiert sich daran, ob die Person die nachfolgend aufgeführten Merkmale bzgl. ihrer Qualifikation erfüllt und ob sie den hierfür erforderlichen Nachweisen vorlegen kann.

Für die Lernförderung qualifizierte Personen sind:

- a) Schüler: Personen, die mindestens 16 Jahre alt sind und eine allgemeine oder berufsbildende Schule besuchen. Denen gleichgestellt sind Personen, die weder Studierende sind noch einen Berufsabschluss vorweisen können.
- b) Studierende / Personen mit Hochschulreife: Personen, die über eine in Deutschland anerkannte Hochschulreife (z.B. Abitur) verfügen oder es sind Personen, die Studierende an einer Hochschule / Universität / Fachhochschule sind. Als Studierender gilt, der noch keinen (Master)-Abschluss erlangt hat.
- c) Nicht-pädagogische Fachkräfte mit Hochschulabschluss: Personen, die über einen in Deutschland anerkannten Hochschulabschluss im nicht-pädagogischen Bereich verfügen.
- d) pädagogische Fachkräfte (3) sind:
 1. Personen mit Abschlüssen zum Erzieher / Heilpädagogen / Heilerzieher;



2. Personen mit Hochschulabschluss im Bereich (Sozial-)Pädagogik bzw. Bildungs- oder Erziehungswissenschaften;

3. Personen mit einem Abschluss in einem Hochschulstudium, welche dadurch die erforderliche Qualifikation vermittelt bekamen, wie z.B. Psychologen, Sozialpädagogen oder Ärzte mit therapeutischer Zusatzausbildung.

Nachweis der Qualifikationen:

a) Schüler: Grundsätzlich kann ein Schüler nur in der 1. bis 6. Jahrgangsstufe und für den Einzelunterricht als Dozent eingesetzt werden. Hierfür ist kein Nachweis seiner Qualifikation erforderlich. Steht er ab der 7. Jahrgangsstufe als Dozent zur Verfügung, dann nur, wenn er in dem zu fördernden Unterrichtsfach selber gute bzw. sehr gute Noten anhand seiner letzten zwei Halbjahreszeugnisse nachweist.

b) Für alle anderen Dozenten – siehe oben b), c) und d) – gilt: Jeder muss, um als Dozent ab der 7. Jahrgangsstufe zur Verfügung stehen zu können, eine fächerbezogene Qualifikation nachweisen. Dazu gehören:

1. eine eigene gute oder sehr gute Benotung in den zu fördernden Fächern, nachgewiesen auf dem Zeugnis der Hochschulreife;

2. eine in allen Fächern gute bzw. sehr gute Benotung. Der Nachweis ist erbracht, wenn der Durchschnitt aller in den letzten zwei Jahren belegten Unterrichtsfächer im Zeugnis der Hochschulreife (Abitur) mit 10 Punkten benotet wurde; (4)

3. fächerspezifische Fort- und Weiterbildungen;

4. Studieninhalte: Der Nachweis ist erbracht, wenn die Teilnahme an einem Seminar / Vorlesung bestätigt wird und daraus hervorgeht, dass eine Prüfung mit mindestens der Note „drei“ bestanden wurde;

5. Ausbildungsinhalte;

6. Berufserfahrung.

c) Pädagogen, die nicht bereits durch ihr Studienfach qualifiziert sind, können dennoch in studienfachfremden Fächern Lernförderung erbringen, wenn sie nachweisen, dass sie in diesen Fächern bereits unterrichtet haben (z.B. durch eine entsprechende Bestätigung der Schule).

d) Dozenten für Lernförderung in einer Fremdsprache erbringen ihren Nachweis anhand guter Noten auf dem Schulabschlusszeugnis oder anhand ihres Studienfaches (z.B. Englisch im Studiengang Lehramt, Anglophone Studiengänge o.ä.).

e) Bzgl. des Qualifikationsnachweises im Fach „Deutsch als Fremdsprache“ gilt:

1. Dozenten, die Schüler der Grundschule fördern, benötigen keinen besonderen Nachweis, da hier der Spracherwerb überwiegend spielerisch erfolgt.

2. Dozenten, die Schüler ab der 7. Jahrgangsstufe fördern, haben entweder an einem entsprechenden Studienmodul oder an einer mehrwöchigen entspre-

chenden Fortbildung teilgenommen und weisen dies mit Vorlage ihrer Teilnahmebescheinigung nach.

3. Ersatzweise kann die Qualifikation auch über ein Germanistik-Studium oder ein Fremdsprachenstudium nachgewiesen werden, wenn im Zuge des Studiums Veranstaltungen mit dem Schwerpunkt Sprachwissenschaft oder Vermittlung / Didaktik der Sprache abgeschlossen wurden, woraus ersichtlich wird, dass Fähigkeiten bestehen, Wortarten, Satzstrukturen usw. zu erklären.

f) Außerhalb Deutschlands erworbene Ausbildungsabschlüsse sind als Qualifikationsnachweise geeignet, wenn

1. das Abschlusszeugnis in einem EU-Land erworben wurde und in deutscher oder englischer Sprache vorliegt;

2. das in einem Drittstaat erworbene Abschlusszeugnis durch die hierfür zuständige Stelle offiziell anerkannt worden ist, wenn nach Einschätzung der zuständigen Anerkennungsstellen dieses vergleichbar mit einem in Deutschland erworbenen Abschluss ist, und das Zeugnis in deutscher oder englischer Übersetzung vorliegt.

Bei der Qualifikation von ausländischen Dozenten ist zu berücksichtigen, dass diese, entsprechend dem Europäischen Referenzrahmen für Sprachen, nachweislich über Deutsch-Kenntnisse mindestens auf der Stufe „C 1“ Sprachniveau verfügen müssen.

g) In Ausnahmefällen kann die fächerbezogene Qualifikation auch durch eine detaillierte Darstellung der Arbeits-, Ausbildungs- oder Studieninhalte nachgewiesen werden, sofern glaubhaft gemacht wurde, dass entsprechende Zeugnisse, Zertifikate oder Bescheinigungen nicht beschafft oder vorgelegt werden können.

h) Nicht erbracht ist der Nachweis über die Qualifikation, wenn der Dozent eine Lehrveranstaltung freiwillig besucht hat (z.B. einen Fremdsprachenkurs, der keine Pflichtveranstaltung war). Die Stadt prüft im Einzelfall, ob Fortbildungen zur Qualifikation als Dozent für die Lernförderung befähigen.

(2) Anweisungen zum Zulassungsverfahren

a) Ein Leistungsanbieter, der der Stadt zur Durchführung der Pflichtaufgabe „Bildung und Teilhabe, hier: zusätzliche außerschulische Lernförderung“ als Lernanbieter zur Verfügung stehen will, muss einen Antrag auf entsprechende Zulassung stellen. Dies gilt auch für Dozenten, die nicht für einen kommerziellen oder privaten Anbieter bzw. Verband oder Verein, somit als Privatperson, arbeiten.

b) Mit dem Antrag sind folgende Unterlagen vorzulegen:

1. ein erweitertes Führungszeugnis nach § 30a Bundeszentralregistergesetz (BZRG), das nicht älter als drei Monate ist,

2. einen Nachweis zur Qualifikation entsprechend oben Teil III, Ziffer 1,

3. ein pädagogisches Konzept über die Durchführung der Lernförderung, (5) insbesondere zu diesen Fragen:

• An welchem Ort / in welcher Räumlichkeit findet die Lernförderung statt?

• Erfolgt die Lernförderung im Präsenz- oder im Onlineunterricht?

• Welche Materialien werden verwendet?

• Welche Ziele werden verfolgt und wie werden diese umgesetzt?

• Welche pädagogischen Maßnahmen und altersspezifischen Methoden kommen zur Anwendung?

• Wie erfolgt die Qualitätssicherung, um die gesetzten Ziele zu erreichen?

• Wie erfolgt der Kontakt / der Austausch zu dem jeweiligen (Fach-) Lehrer des Schülers?

• In welcher Form werden die Personensorgeberechtigten bei der Lernförderung eingebunden?

• Für die Förderung im Bereich LRS und Dyskalkulie liegt ein besonderes Konzept vor.

4. Der Leistungsanbieter hat für die Dozenten, die der Stadt als konkrete Lernanbieter zur Verfügung stehen sollen, deren nachgewiesene Qualifikation selber zu überprüfen. Liegen diese Voraussetzungen vor, dann kann er diese unter Verwendung einer Liste (sog. Mitarbeiter-Liste) bei der Stadt anmelden. Das Formular „Mitarbeiter-Liste“ ist im Internet unter www.but.halle.de abrufbar oder bei der Stadt erhältlich.

Zu oben 2. und 4. gilt:

Für die Einstufung kann grundsätzlich der höchste fachspezifische Abschluss herangezogen werden. Die Einstufung der Qualifikation der angemeldeten Dozenten wird in jedem Fall, insbesondere, wenn Zweifel bestehen, durch die Stadt geprüft.

c) Die Stadt entscheidet nur, wenn der Antrag vollständig ausgefüllt ist und alle erforderlichen Unterlagen vorliegen. Die Entscheidung der Stadt bezieht sich auf die Feststellung, dass der Leistungsanbieter selber bzw. die Dozenten entsprechend der vorgelegten Mitarbeiter-Liste von nun an der Stadt als Lernanbieter für die Durchführung von zusätzlicher außerschulischer Lernförderung zur Verfügung steht bzw. stehen. Ebenso wird festgestellt, für welche Unterrichtsfächer und Jahrgangsstufen eine Zulassung erfolgt.

Zur Förderung von Schülern mit LRS oder Dyskalkulie muss eine ausdrückliche Zulassung der hierfür zur Verfügung stehenden Leistungsanbieter / Dozenten erfolgen.

Das Ergebnis wird dem antragstellenden Leistungsanbieter / Dozenten schriftlich mitgeteilt.

(3) Nachweispflicht des Leistungsanbieters

Alle Leistungsanbieter / Dozenten sind zur Führung von Anwesenheitsnachweisen unter Verwendung des im Internet unter www.but.halle.de oder bei der Stadt erhältlichen Formulars „Anwesenheitsliste“ verpflichtet. Es ist für jeden Schüler ein separater Nachweis über die tatsächliche Teilnahme an den erbrachten Unterrichtseinheiten zu führen und der Dozent bestätigt durch seine Unterschrift die Anwesenheit des Schülers. Diese Nachweise sind mit der Rechnungsstellung (siehe unten) dem jeweils zuständigen Leistungsträger vorzulegen.

(4) Vergütung der Lernförderung

a) Grundsätzliches

1. Die Kosten für die Lernförderung können frühestens ab dem Zeitpunkt der Zulassung und nur für die Unterrichtsfächer / Jahrgangsstufen übernommen werden, für die eine Zulassung erfolgt ist. Vorschusszahlungen sind nicht möglich.

2. Eine Vergütung der Lernförderung kann nur unter Vorlage des Gutscheins und nur für solche Unterrichtsfächer erfolgen, in denen ein fachspezifischer Qualifikationsnachweis für die Dozenten vorliegt.

3. Alle unten unter b) aufgeführten Vergütungssätze verstehen sich als Beträge inkl. der Mehrwertsteuer und sind solche, die maximal im Rahmen der Lernförderung pro Unterrichtseinheit und geförderten Schüler gezahlt werden.

4. Eine Unterrichtseinheit beträgt 45 Minuten.

b) Vergütungssätze

Die Höhe der Vergütung hängt von der Qualifikation des Dozenten und der Förderungsart (Einzel- oder Gruppenunterricht im Präsenz- oder Onlineunterricht) ab. Die jeweiligen Vergütungssätze ergeben sich aus nachfolgender Tabelle:

| Einzelförderung | Präsenz- bzw. | Online-Unterricht (6) |
|--|---------------|-----------------------|
| Schüler (ab 16 Jahren) | 20,00 € | 18,00 € |
| Studierende und Personen mit Hochschulreife | 23,00 € | 21,00 € |
| nicht-pädagogische Fachkräfte mit Hochschulabschluss | 26,00 € | 24,00 € |
| pädagogische Fachkräfte | 29,00 € | 27,00 € |

Gruppenförderung (7)

| | |
|--|---------|
| Studierende und Personen mit Hochschulreife | |
| bei 2 Teilnehmern pro Teilnehmer | 13,00 € |
| bei 3 Teilnehmern pro Teilnehmer | 10,00 € |
| nicht-pädagogische Fachkräfte mit Hochschulabschluss | |
| bei 2 Teilnehmern pro Teilnehmer | 14,50 € |
| bei 3 Teilnehmern pro Teilnehmer | 11,00 € |
| pädagogische Fachkräfte | |
| bei 2 Teilnehmern pro Teilnehmer | 16,00 € |
| bei 3 Teilnehmern pro Teilnehmer | 12,00 € |

| Lernförderung bei LRS und Dyskalkulie (8) | |
|--|---------|
| pädagogische Fachkraft | 43,00 € |

c) Schuldner der Vergütung ist der jeweilige Leistungsträger, also entweder das Jobcenter oder die Stadt Halle, Fachbereich Soziales.

d) Der Leistungsanbieter muss bei dem jeweils zuständigen Leistungsträger seine Rechnung stellen und dieser die folgenden Unterlagen beifügen bzw. Angaben machen:

1. Vor- und Nachname des Schülers,
2. Geburtstag des Schülers,
3. Bedarfsgemeinschaftsnummer (BG-N), Aktenzeichen des Antragstellers, Abrechnungszeitraum, abgerechnete Unterrichtseinheiten,
4. abgerechnete Kosten pro Stunde und Unterrichtseinheit,
5. geförderte Unterrichtsfächer,
6. Angabe der Qualifikation des Dozenten (Mitarbeiter-Liste),
7. Angabe zur Förderungsart (Präsenz- bzw. Onlineunterricht oder Gruppenunterricht inkl. der jeweiligen Gruppengröße) sowie
8. Bankverbindung.

e) Der zuständige Leistungsträger überprüft die vorgelegten Unterlagen auf ihre sachliche und rechnerische Richtigkeit. Er behält sich vor, unangemessen hohe Stundenkontingente zu kürzen und somit weniger Vergütung zu gewähren und einen geringeren als in Rechnung gestellten Betrag auszuführen. Hierüber wird der Leistungsanbieter/ Dozent unterrichtet.

f) Die Vergütung ist nur fällig, wenn sie sachlich und rechnerisch richtig ist. In diesem Fall hat der zuständige Leistungsträger die Vergütung auf das vom Leistungsanbieter/ Dozenten angegebene Konto nach Rechnungsstellung zu überweisen.

(5) Sonstige Bestimmungen

a) Um dem Förderbedarf der Schüler bestmöglich gerecht zu werden und den Lernerfolg nachhalten zu können, sind die besuchten Schulen und die Leistungsanbieter/ Dozenten angehalten, Kooperationsvereinbarungen abzuschließen.

b) Das Recht der Personensorgeberechtigten auf freie Wahl des geprüften und zugelassenen Leistungsanbieters/ Dozenten muss berücksichtigt werden.

c) Die Lernförderung darf nicht gleichzeitig zum schulischen Unterricht des zu fördernden Schülers stattfinden. Vor Unterrichtsbeginn und nach Unterrichtsschluss kann diese aber in den Räumlichkeiten der besuchten Schule erfolgen.

d) Die Lernförderung darf nicht von den Lehrern der von dem zu fördernden Schüler besuchten Schule durchgeführt werden. Anderenfalls erfolgt keine Vergütung der Lernförderung durch die Leistungsträger, da die Lernförderung nach Maßgabe dieser Richtlinie nicht zulässig ist.

e) Es erfolgt keine Vergütung der Lernförderung, die durch Personen, die dem zu fördernden Schüler nahestehen (Eltern, Elternteile, Lebenspartner eines Elternteils, Ehepartner und Verwandte oder Verschwägerter in gerader Linie oder Seitenlinie bis zum vierten Grad der Verwandtschaft) durchgeführt wird. In diesem Fall ist die Lernförderung nach Maßgabe dieser Richtlinie nicht zulässig.

f) Das erweiterte Führungszeugnis nach § 30a Bundeszentralregistergesetz (BZRG) ist regelmäßig alle zwei Jahre und unaufgefordert der Stadt vorzulegen.

g) Die Mitarbeiter-Liste, die Leistungsanbieter zu führen haben, ist mit Beginn jeden neuen Schuljahres der Stadt vorzulegen. Erfolgen innerhalb des laufenden

Schuljahres Änderungen der in der Liste angegebenen Daten, dann ist hierüber die Stadt schriftlich zu informieren.

(6) Kontaktadressen

a) Die Stadt, Geschäftsbereich Bildung und Soziales, ist als Koordinierungsstelle für alle Angelegenheiten nach dieser Richtlinie zuständig. Die Kontaktdaten sind:

Stadt Halle (Saale)
GB Bildung und Soziales
Marktplatz 1
06108 Halle (Saale)

E-Mail:
koordination-lernfoerderung@halle.de

b) Die Zuständigkeit der Leistungsträger, die für die Sozialleistung „Bildung und Teilhabe“ zuständig sind, hängt davon ab, welche Sozialleistungen der Leistungsberechtigte empfängt:

- es werden Leistungen nach dem SGB II (Bürgergeld) bezogen, dann liegt die Zuständigkeit beim
Jobcenter Halle (Saale)
Neustädter Passage 6
06122 Halle (Saale)

- es werden Sozialgeld, Sozialhilfe nach dem SGB XII oder dem AsylbLG, Kinderzuschlag in Verbindung mit Kindergeld nach dem BKG oder Wohngeld nach dem WoGG bezogen, dann liegt die Zuständigkeit bei der
Stadt Halle (Saale)
Fachbereich Soziales
Südpromenade 30
06128 Halle (Saale)

(7) Sprachliche Gleichstellung

Personen- und Funktionsbezeichnungen in dieser Richtlinie gelten jeweils für Personen mit männlichem, weiblichem und diversen (m/w/d) Geschlecht sowie für Personen ohne Geschlechtsangabe.

(8) Inkrafttreten

Diese Richtlinie tritt am 1. August 2024 in Kraft.

Halle (Saale), den 15. April 2024



i.v.

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Fußnoten:

- (1) Unterrichtseinheit entspricht 45 Minuten.
- (2) Liegen im Rahmen des Zulassungsverfahrens noch keine Informationen zur Raumnutzung in der Schule des jeweiligen Schülers vor, ist vor Beginn der Lernförderung ein entsprechender Nachweis bei der Stadt einzureichen.
- (3) Siehe die Definition in der Arbeitshilfe zur „Prüfung auf Zulassung im Einzelfall - Einsatz geeigneter pädagogischer Fachkräfte und Hilfskräfte gemäß A) § 21 Abs. 3 Kinderförderungsgesetz (KiföG) und B) § 21 Abs. 4 KiföG des Landesverwaltungsamtes Sachsen-Anhalt“.
- (4) Vgl. https://mb.sachsen-anhalt.de/fileadmin/Bibliothek/Landesjournal/Bildung_und_Wissenschaft/Verordnungen/Oberstufenverordnung.pdf
- (5) Die o.g. Auflistung zum inhaltlich pädagogischen Konzept dient als Beispiel und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.
- (6) Ab Klassenstufe 5
- (7) Es dürfen maximal 3 Personen unterrichtet werden, sie darf nur im Präsenzunterricht erfolgen und der Dozent darf kein Schüler sein.
- (8) Der Dozent muss eine pädagogische Fachkraft sein und gefördert wird nur im Einzelunterricht; die hierfür erforderliche besondere Zulassung der Stadt liegt vor.



hallesaale
HÄNDELSTADT

Werden Sie Pflegeeltern

Die Stadt Halle (Saale) sucht aufgeschlossene Menschen, die Kinder in ihren Haushalt aufnehmen, wenn leibliche Eltern vorübergehend oder auf Dauer nicht in der Lage sind, das Wohl ihrer Kinder zu sichern.

Gesucht werden Eltern, die den Kindern Wärme und Geborgenheit geben, klare Grenzen in der Erziehung setzen, die die Selbständigkeit von Kindern fördern und die sensibilisiert sind für die Probleme in den Herkunftsfamilien und die Situation von Pflegekindern.

Wer sich vorstellen kann, ein Pflegekind aufzunehmen und dazu weitere Informationen erhalten möchte, kann Kontakt aufnehmen mit:

Stadt Halle (Saale)
Pflegekinderdienst/Adoptionsvermittlungsstelle
Tel.: 0345 - 221 5888
pflegekinder.halle.de



Hinweis auf ein Interessenbekundungsverfahren zur Anmietung eines Bestandsgebäudes zur Unterbringung von Beschäftigten der Stadtverwaltung

Die Stadt Halle (Saale) beabsichtigt, geeignete Flächen zur Unterbringung von Beschäftigten der Stadtverwaltung in Halle-Neustadt anzumieten.

Das gesuchte Mietobjekt soll im Sanierungsgebiet Halle-Neustadt liegen und mit dem öffentlichen Personennahverkehr gut erreichbar sein.

Art und Umfang der Leistungen

- Unterbringung von mindestens 450 Beschäftigten in Halle-Neustadt
- Mindestgröße: 10.000 m²
- Maximalgröße: 15.000 m²
- Sehr gute Anbindung an den ÖPNV
- Parkplätze und Fahrradabstellmöglichkeiten
- Ausreichende Sanitäreinrichtungen, Teeküchen, Sozialräume, Serverräume, Kopierräume und Lagerräume
- Büroräume nach Arbeitsstättenverordnung
- Ausbau nach Stand der Technik und Gebäudeenergiegesetz (GEG) bzw. besser

- Kameraüberwachter Empfangsbereich im Erdgeschoss mit Raum für Wachsenschutz/Einlasskontrolle
- Angaben zur Erschließung des Gebäudes hinsichtlich Internet, Telefon, Einbruch- und Brandmeldeanlage
- Zeiterfassungsmöglichkeit im Bereich Mitarbeiterereingang
- Außenjalousien für alle Räume
- Mechanisches Schließsystem – separate Verschließmöglichkeit auf jeder Büro- etage

Die Interessenten werden gebeten, ihrem Angebot folgende Unterlagen beizufügen:

- Eigentumsnachweis bzw. Vollmacht im Falle einer Fremdverwaltung (Grundbuchauszug), aktuelle Flurkarte
- Eckdaten zum Angebot
- Kurze Baubeschreibung (Lageplan, vermasste Grundrisse, wünschenswert Raumbuch, Ausstattungsbeschreibung, Energiepass)
- Angaben zum Herrichtungszeitraum

- nach Abschluss des Mietvertrages
- Angaben zu vorhandenen Parkflächen in der näheren Umgebung des Objektes, die den Besuchern und Bediensteten bereit- stehen

Detaillierte Angaben zu den vorge- nannten Anforderungen finden Sie auf www.bekanntmachungen.halle.de. Dort steht ebenso ein Musterformular zur Dar- stellung der Angaben als Download zur Verfügung. Alternativ kann das Formular in der Abteilung Liegenschaften des Fach- bereichs Immobilien abgefordert werden.

Ansprechpartner: Herr Schneider
Tel.: 0345 221 4450 / Fax.: 0345 221 4825
E-Mail: liegenschaften@halle.de

Interessenten können Ihre aussagefähigen Unterlagen bis zum **17. Mai 2024** im ver- schlossenen Umschlag mit der Aufschrift „**Nicht öffnen, Interessenbekundungs- verfahren Halle (Saale) I/2024**“ bei der Stadt Halle (Saale), Fachbereich Immobi-

lien, Abteilung Liegenschaften, Am Stadi- on 5, 06122 Halle (Saale) einreichen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass dieses Interessenbekundungsverfah- ren keinen vergaberechtlichen Bestimmun- gen und Richtlinien unterliegt. Die Interes- senten können für ihre Beteiligung an der Interessenbekundung keine Kosten oder sonstige Ansprüche geltend machen.

Die Stadt Halle (Saale) behält sich vor, die angebotenen Objekte vor einer even- tuellen Entscheidung gemeinsam mit dem zukünftigen Nutzer zu besichtigen. Die Auswahlentscheidung erfolgt maßgeblich unter Berücksichtigung von Kriterien wie Eignung des Gebäudes, Angebotspreis, Lage und Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr. Die Stadt Halle (Saale) ist nicht verpflichtet, eine Entschei- dung zu Gunsten des preiswertesten oder irgendeines Gebots zu treffen.

Stadt Halle (Saale)
Fachbereich Immobilien

Fortsetzung von Seite 8

zu 12.4 Vergabebeschluss:

FB 66-L-02/2024: Bargeldentleerung der aktuell 125 Parkscheinautomaten der Stadt Halle (Saale), banktechnische Bearbeitung und Einzahlung,
Vorlage: VII/2023/06528

Beschluss:

Der Vergabeausschuss beschließt, den Zuschlag für die Bargeldentleerung an 125 Parkscheinautomaten an das Unterneh- men b.i.g. sicherheit gmbh aus Halle (Saale) zu einer Bruttosumme von 69.979,14 € für 4.860 Entleerungen für den Leistungszeit- raum vom 01.04.2024 bis 31.12.2024 zu er- teilen.

Der Vertrag kann mit einer Option um ein Jahr (12 Monate) zu den gleichen Kondi- tionen mit dann insgesamt 11.880 Entlee- rungen und einer Gesamtbruttosumme von 171.060,12 € bis max. 31.12.2025 verlän- gert werden.

zu 12.5 Vergabebeschluss:

FB 24.1-L-82/2023: Rahmenvereinba- rung über die Lieferung von Schallschutz und die Durchführung von raumakusti- schen Maßnahmen für den Fachbereich Einwohnerwesen,
Vorlage: VII/2023/06634

Beschluss:

Der Vergabeausschuss beschließt, den Zu- schlag für die Rahmenvereinbarung über die Lieferung von Schallschutz an das Un- ternehmen ORG-DELTA GmbH aus Rei- chenbach/Fils zu den angegebenen Ein- zelpreisen bis zu einer Bruttosumme von maximal 90.000,00 € zu erteilen.

zu 12.6 Vergabebeschluss:

FB 24.1-L-87/2023: Rahmenvereinba- rung über die Lieferung von Möbeln für

die Stadtbibliothek,

Vorlage: VII/2023/06664

Beschluss:

Der Vergabeausschuss beschließt, den Zu- schlag für die Rahmenvereinbarung an das Unternehmen Bürotec GmbH Büromöbel und Bürobedarf aus Petersberg/OT Sen- newitz zu den angegebenen Einzelprei- sen bis zu einer Bruttosumme von maxi- mal 85.000,00 € für den Leistungszeitraum vom 01.05.2024 bis 15.05.2024 zu erteilen.

zu 12.8 Vergabebeschluss:

FB 24-B-2023-146, Los 02 - Stadt Halle (Saale) - Verwaltungsgebäude Am Stadi- on 5 - Aufzüge und 1. BA Brandschutz - Druckbelüftung,
Vorlage: VII/2023/06510

Beschluss:

Der Ausschuss für städtische Bauangele- genheiten und Vergaben beschließt, für das Verwaltungsgebäude Am Stadion 5 – Auf- züge und 1. BA Brandschutz – Druckbe- lüftung den Zuschlag an die Firma CLI- MATECH Montage GmbH mit Firmensitz in Leipzig zu einer Bruttosumme von 546.178,89 € zu erteilen.

zu 12.10 Vergabebeschluss:

P-2023-247 Stadt Halle (Saale) – Peiß- nitzhaus Innensanierung, Elektropla- nung LP 3 bis 8,
Vorlage: VII/2024/06692

Beschluss:

Der Ausschuss für städtische Bauangele- genheiten und Vergaben beschließt, für die Elektroplanung für das Vorhaben Peiß- nitzhaus Innensanierung den Zuschlag an das Ingenieurbüro M & P Magdeburg GmbH mit Firmensitz in Magdeburg zu einer Bruttosumme von 136.622,37 € zu erteilen. Es sollen die Leistungsphasen 3 bis 8 der Elektroplanung vergeben werden.

Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften vom 16. April 2024

Öffentliche Beschlüsse

zu 6.3 Wirtschaftsplan 2024 der Flug- platzgesellschaft mbH Halle/Oppin,

Vorlage: VII/2024/06994

Beschluss:

Der Ausschuss für Finanzen, städtische Be- teiligungsverwaltung und Liegenschaften der Stadt Halle (Saale) genehmigt die Zu- stimmung des städtischen Vertreters in der Gesellschafterversammlung der Flugplatz- gesellschaft mbH Halle/Oppin zu folgen- dem Beschluss:

Die Gesellschafter der Flugplatzgesell- schaft mbH Halle/Oppin beschließen den im Entwurf vorliegenden Wirtschaftsplan der Flugplatzgesellschaft mbH Halle/Oppin für das Geschäftsjahr 2024, bestehend aus:

- Gewinn- und Verlustrechnung
- Finanzplan
- Bilanz
- Stellen- und Investitionsplan
- Erläuterungen.

zu 6.5 Genehmigung einer außer- planmäßigen Auszahlung im Finanz- haushalt für das Haushaltsjahr 2024 im Fachbereich Mobilität (HW 117a Halle- Saale-Schleife),

Vorlage: VII/2024/06997

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt eine außerplan- mäßige Auszahlung für das Haushaltsjahr 2024 im Finanzhaushalt für folgende Inves- titionsmaßnahme:
PSP-Element 8.54101128.700 HW 117a Halle-Saale-Schleife (HHPL Seiten 586, 1198)

Finanzpositionsgruppe 785* Auszah- lungen für Baumaßnahmen in Höhe von 432.000 EUR.

Die Deckung im Finanzhaushalt erfolgt aus folgenden Finanzstellen:

PSP-Element 8.54101128.705 HW 117a Halle-Saale-Schleife (HHPL Seite 586, 1198)

Finanzpositionsgruppe 681* Einzahlungen aus Zuweisungen für Investitionen und In- vestitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 432.000 EUR.

zu 6.6 Genehmigung einer außer- planmäßigen Auszahlung im Finanz- haushalt für das Haushaltsjahr 2024 im Fachbereich Mobilität (HW Nr. 117 Hal- le-Saale-Schleife),

Vorlage: VII/2024/06998

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt eine außerplan- mäßige Auszahlung für das Haushaltsjahr 2024 im Finanzhaushalt für folgende Inves- titionsmaßnahme:

PSP-Element 8.54101057.700 HW 117 Halle-Saale-Schleife (HHPL Seiten 567, 1198)

Finanzpositionsgruppe 785* Auszah- lungen für Baumaßnahmen in Höhe von 160.600 EUR.

Die Deckung im Finanzhaushalt erfolgt aus folgenden Finanzstellen:

PSP-Element 8.54101057.705 HW 117 Halle-Saale-Schleife (HHPL Seite 567, 1198)

Finanzpositionsgruppe 681* Einzahlungen aus Zuweisungen für Investitionen und In- vestitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 160.600 EUR.

Bekanntmachung

Bekanntmachung

für den kirchlichen Friedhof in Nietleben, Eislebener Str. 45 in 06126 Halle (Saale) des evangelischen Gemeindekirchenverbandes Emmaus Halle

Für den kirchlichen Friedhof in Nietleben, Eislebener Str. 45 in 06126 Halle (Saale) des evangelischen Gemeindekirchenverbandes Emmaus Halle hat der Gemeindekirchenrat in seiner Sitzung am 16.01.2024 folgende Regelungen nach Inkrafttreten des Friedhofsgesetzes der EKM beschlossen:

Der Friedhof ist in der Zeit von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang geöffnet. Die Öffnungszeiten werden durch Aushang an den Friedhofseingängen bekannt gegeben.

Die Durchführung von Bestattungen ist an Werktagen während der Öffnungszeiten möglich. Sie ist mindestens 5 Werktage vorher mit der Friedhofsverwaltung abzustimmen.

Für den Friedhof wird die diesem Beschluss als Anlage beigefügte Friedhofsgebührensatzung erlassen.

Grabnutzungsberechtigte müssen Grabmale, Grabstätteninventar und sonstige Gegenstände bis spätestens drei Monate nach Ablauf des Nutzungsrechts von der Grabstätte auf eigene Kosten entfernen.

Zusätzliche Gestaltungsvorschriften für die Abt. IV, Urnengemeinschaftsgrabanlage: Neben dem Vor- und Familiennamen der Bestatteten sind das Geburts- und das Sterbejahr zu vermerken. Es gelten zusätzliche Gestaltungsvorschriften gemäß Anlage 1.

Abweichend von der Regelung des § 3 Absatz 2 FriedhG EKM dürfen auf dem Friedhof außer dem in Absatz (2) genannten Personenkreis nur Mitglieder des Evangelischen Kirchengemeindeverbandes Emmaus sowie Angehörige von Personen, die Ihren Wohnsitz in Nietleben haben bestattet werden.

Anlage 1 zum Beschluss des Gemeindekirchenrates vom 16.01.2024 betreffend den Friedhof in Nietleben (Granauer Friedhof)

Zusätzliche Gestaltungsvorschriften betreffend FriedhG § 38 Grabmale

1. Oberflächenbearbeitung erlaubt sind Mattschliff und satinierte Oberfläche, Findlinge sind als Grabmale zugelassen. Bei Findlingen ist eine naturbelassene Oberfläche erlaubt. Einfassungen müssen in Material und Bearbeitung dem Grabmal entsprechen. Die Verwendung einer Einfassung ist nicht zwingend.
2. Inschriften zulässig sind vertieft eingearbeitete oder gegossene Schriften. Für gegossene Schriften sind als Material Bronze oder Aluminium zu verwenden.
3. Abmessung von Grabmalen: Breite x max. Höhe x Stärke, in Meter
 Urnengrabstätte zweistellig 0,45 x 0,70 x 0,12
 Erdwahlgrabstätte einstellig 0,50 x 0,80 x 0,12
 Erdwahlgrabstätte zweistellig 1,00 x 0,80 x 0,12
4. Abmessung von Grabstätten: Länge x Breite, Außenmaß der Einfassung, in Meter
 Urnengrabstätte zweistellig 1,00 x 0,60
 Urnengrabstätte vierstellig 1,00 x 1,00
 Erdwahlgrabstätte einstellig 0,90 x 1,90
 Erdwahlgrabstätte zweistellig 2,20 x 1,90

Im Übrigen gilt FriedhG § 35 Einfügungsgebot.
 Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
 gez. Mikutta, Vorsitzende
 gez. C. Schmitt, stellv. Vorsitzender
 Halle, den 25.01.2024 gez. H. Henke, Pfarrerin, Siegelabdruck Evangelischer Kirchengemeindeverband Emmaus Halle 1

Friedhofsgebührensatzung für den Friedhof des Evangelischen Kirchengemeindeverbandes Emmaus

Der Gemeindekirchenrat des Evangelischen Kirchengemeindeverbandes Emmaus hat aufgrund von § 44 Absatz 1 des Kirchengesetzes Kirchengesetz über die evangelischen Friedhöfe in der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (Friedhofsgesetz - FriedhG) vom 20. November 2020 (Abl. EKM 2020 S. 228), in seiner Sitzung am 16.01.2024 die folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Ruhefristen

Für den Friedhof in 06126 Nietleben, Eislebener Str. 45 (Granauer Friedhof) gelten folgende Ruhefristen:

1. für Erdbestattungen 20 Jahre,
2. für Erdbestattungen von Fehlgeborenen und bei Kindern, die totgeboren oder vor Vollendung des zweiten Lebensjahres verstorben sind, 20 Jahre,
3. für Urnenbestattungen 20 Jahre.

§ 2 Gebühren

(1) Die in dieser Gebührensatzung mit einer Gebühr belegten Leistungen sind ausschließlich dem Friedhofsträger vorbehalten.
 (2) Tarife:

| | Euro | Ausfertigung: |
|--|----------|--|
| Grabberechtigungsgebühren | | Die vom Gemeindekirchenrat des Kirchengemeindeverbandes Emmaus am 16.01.2024 beschlossene Friedhofsgebührensatzung für den Friedhof in Nietleben (Granauer Friedhof) wurde dem Kreiskirchenamt Halle als zuständiger Aufsichtsbehörde angezeigt. Die Aufsichtsbehörde hat am 14.03.2024 unter dem Aktenzeichen 630/08054/23 vorstehend genannter Ordnung die kirchenaufsichtliche Genehmigung erteilt. |
| 1. Erwerb des Nutzungsrechts entsprechend der Zuordnung im Gesamtplan jeweils für die Ruhefrist nach § 1 | | Die vorstehend benannte Friedhofsgebührensatzung des Kirchengemeindeverbandes Emmaus wird hiermit ausfertigt und öffentlich bekannt gemacht. |
| 1.1 Erdgrabstätten für 1 Sarg und bis zu 2 Urnen je Stelle | | Halle, 14.01.2024 |
| 1.1.1 Erdwahlgrabstätte einstellig (1 Sarg und bis zu 2 Urnen) | 440,00 |  |
| 1.1.2 Erdwahlgrabstätte zweistellig (1 Sarg und bis zu 2 Urnen je Stelle) | 880,00 | |
| 1.2 Urnengrabstätten für die unterirdische Beisetzung von Urnen mit mehreren Grabstellen, je Grabstelle | 270,00 | |
| 1.2.1 Urnengrabstätten für bis zu zwei Urnen | 540,00 | |
| 1.2.2 Urnengrabstätten für bis zu vier Urnen | 1.080,00 | |
| 1.3 Urnengemeinschaftsgrabstätte einschließlich Anlage, Gestaltung, Instandhaltung und Pflege durch den Friedhofsträger sowie mit Namensnennung - Vor- und Familienname - sowie Geburts- und Sterbejahr wird durch den Friedhofsträger in Auftrag gegeben. Die Kosten für die Namensnennung werden nach Ausführung ohne Aufschlag an den Nutzungsberechtigten weiter berechnet. | 1.270,00 | |

1.4 Reservierungen / Verlängerungen

1.4.1

Reservierung
 Wird ein Nutzungsrecht an einer Wahlgrabstätte ohne zeitgleiche Anmeldung einer Bestattung vergeben (§ 22 Absatz 5 FriedhG), wird ab dem Zeitpunkt der Nutzungsrechtsvergabe die jährliche Grabberechtigungsgeld gemäß 1.4.2 erhoben.

1.4.2

Verlängerung
 Ist bei Bestattungen auf einer Erd- oder Urnenwahlgrabstätte, an der bereits ein Nutzungsrecht besteht, zur Einhaltung der Ruhefrist die Verlängerung des Nutzungsrechtes erforderlich, wird für die Verlängerungszeiträume in jedem Fall die jährliche Grabberechtigungsgeld gemäß 1.1.1, 1.1.2, 1.2.1 und 1.2.2 (jeweils der Jahresansatz) erhoben.

1.4.2.1

Verlängerungsgebühr pro Jahr
 Erdwahlgrabstätten einstellig nach 1.1.1 22,00

1.4.2.2

Erdwahlgrabstätten zweistellig nach 1.1.2 44,00

1.4.2.3

Urnengrabstätten zweistellig nach 1.2.1 27,00

1.4.2.4

Urnengrabstätten vierstellig nach 1.2.2 54,00

2.

Friedhofsunterhaltungsgebühr (je Jahr und Grabstelle) 15,00

3.

Nutzung der Kirchenruine Granau 70,00

3.1

Verwaltungsgebühren

4.

Zulassung von Gewerbetreibenden (Steinmetze, Bestatter, Gartenbaubetriebe, Fotografen)

4.1

Zulassung von Gewerbetreibenden für 3 Jahre 50,00

4.1.1

Bearbeitung Antrag auf Ausgrabung / Umbettung; pro Vorgang 100,00

4.2

(3) Für die der Umsatzsteuerpflicht unterliegenden Gebührenpositionen wird zusätzlich die gesetzliche Umsatzsteuer erhoben und separat im Gebührenbescheid ausgewiesen. Leistungen, die der Umsatzsteuer unterliegen, sind entsprechend gekennzeichnet (*zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer in der jeweils gültigen Fassung, 19% Stand 2021).

§ 3 Gewerbliche Leistungen

Für nicht in dieser Gebührenordnung aufgeführte Leistungen gewerblicher Art (z.B. Gießen, Sauberhalten, Bepflanzung, gärtnerische Arbeit) richtet sich das Entgelt nach einer besonderen Entgeltordnung bzw. dem Angebot der Friedhofsverwaltung.

§ 4 Inkrafttreten

Die vorstehende Gebührenordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung, jedoch nicht vor dem 01.04.2024 in Kraft. Gleichzeitig tritt außer Kraft die Gebührenordnung vom 02.05.2002 mit allen Änderungen. Maßgebend für die Anwendung ist der Tag der Zusage der Leistung.

Friedhofsträger:

Halle, 16.01.2024

D. S.



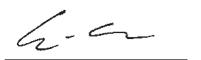

 Vorsitzende/r oder Stellv. Vorsitzende/r des Gemeindekirchenrates

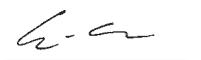

 Mitglied des Gemeindekirchenrates

Genehmigungsvermerke:

1. Kreiskirchenamt Halle, 14.01.2024




 Amtsleiterin/Amtsleiter


 Amtsleiterin/Amtsleiter

In stillem Gedenken

Beerdigungsinstitut LUDWIG
 Feuer-, Erd-, Seebestattungen

Telefon Tag und Nacht:
 0345 - 202 86 34

Ludwig-Wucherer-Straße 87, 06108 Halle
 www.beerdigungsinstitut-ludwig.de





ANZEIGE

STARKE PARTNER VOR ORT

Herzlich willkommen in der ProCurand Residenz Am Hallorenring!

Die ersten 16 Mieter*innen sind bereits in die neu eröffnete ProCurand Residenz Am Hallorenring in Halle-City eingezogen. Sie wurden von der Residenzleitung Melanie End und Belegungsmanagerin Lisa Neumann herzlich begrüßt.

Zur Wohnungsübergabe bzw. zum Einzug erhalten alle Mieter*innen der modernen Service-Apartments als Begrüßungsgeschenk eine hochwertige Decke im ProCurand-Rot. Außerdem gibt es eine Einzugsmappe mit einem Stadtplan, den aktuellen Veranstaltungplan, hilfreiche Tipps und Hinweise und eine persönlich geschriebene Willkommenskarte. Das kommt sehr gut an. „Frau Neumann und ich fragen die Mieter*Innen nach ihrer ersten Nacht, wie sie im neuen Zuhause geschlafen haben und ob sie etwas Besonderes geträumt haben. Uns ist wichtig, dass sie sich von Anfang an bei uns wohlfühlen“, erzählt Melanie End.

Die beiden Haustechniker der Residenz Lars Brauner und Daniel Balk unterstützen die Mieter*innen und ihre Angehörigen gerne. Ihre Hilfe wurde schon mehrfach für typische Einzugsarbeiten in Anspruch genommen. Sie brachten Lampen an, bohrten Löcher für Bilder oder Regale und bauten Schränke auf. Kleine Anlaufschwierigkeiten gibt es beim installierten Smart Home-System, doch das Team der Residenz steht deswegen im engen Austausch mit der Anbieterfirma. Auch werden kleine Schulungen für alle Mitarbeiter*innen angeboten und Ende März wurde eine Schulung bzw. Fragerunde für die Mieter*innen durchgeführt. „Wir lassen da keinen allein, im Gegenteil, wir sind immer da bei allen Fragen und Problemen. Wir wissen, wie herausfordernd ein Umzug im Alter sein kann. Unterstützung dabei ist für uns selbstverständlich“, sagt Lisa Neumann. Selbstverständlich ist auch, dass das Team den Mieter*innen die Gelegenheit bietet, sich kennenzulernen und zu einer Gemeinschaft zusammenzuwachsen.



Residenzleiterin Melanie End (l.) begrüßte die neuen Mieter Edelgard und Gerhard Bätz in der ProCurand Residenz Am Hallorenring. Mit regelmäßigen Willkommensrunden wird den Mieter*innen Gelegenheit gegeben, sich kennenzulernen und zu einer Gemeinschaft zusammenzuwachsen.

Kürzlich kamen die ersten Acht zu einem Willkommens- und Kennenlernen-Kaffeetrinken. Es gab ein Gläschen Sekt und eine leckere Pfirsich-Melba Torte, die Küchenleiter Markus Städtler gebacken hatte. Nach der Vorstellung der Mitarbeiter*innen aus den Bereichen Haustechnik, Restaurant, Küche, Rezeption und dem ambulanten Pflegedienst stellten sich auch die Mieter*innen kurz vor. Einige kamen anschließend ins Gespräch miteinander. Gerhard Bätz, 87, sagte augenzwinkernd über die bodentiefe Fenster und fehlenden Fensterbretter für Blumen: „Wenn sie die Reihen im Fernsehen zeigen, haben alle

immer bodentiefe Fenster. Jetzt haben wir die auch und sind sehr glücklich über die schönen hellen Räume in unserer Wohnung.“ Es wurde herzlich gelacht.

„Zukünftig planen wir alle zwei Monate eine Willkommensrunde für neue Mieter*Innen. Das hilft den Schüchternen unter unseren Mieter*innen und stärkt unsere Gemeinschaft“, berichtet Melanie End. Aktuell sind noch nicht alle Service-Apartments vermietet, mehr Infos gibt es unter : <https://www.procurand.de/residenz-am-hallorenring/freie-service-apartments-residenz-am-hallorenring>

ProCurand Residenz Am Hallorenring
Hallorenring 2d • 06108 Halle (Saale)
Telefon: 0345 51157663
E-Mail: Residenz-am-Hallorenring@procurand.de
Internet: www.procurand.de/residenz-am-hallorenring



Einladung zum kostenfreien Schnuppertag

Neueröffnung Tagespflege Halle

Unsere Leistungen: Soziale Kontakte • Aktivitäten
Fahrservice • Tagesstruktur • Ausflüge



☎ 0345 47235288

ProCurand Tagespflege Halle
Hallorenring 2d • 06108 Halle
halle-tagespflege@procurand.de

Hauhaltsservice

Christine Zwarg
Kirchstraße 4, 06198 Salzatal, OT Lieskau
Tel.: 0345/68489397, Mobil: 0152/22803846

Unser Service für Sie:

- Haushaltsreinigung - Wäschepflege
- Erledigung von Einkäufen
- Tierbetreuung - Grabpflege - Gartenarbeit
- Begleitung bei Behördengängen, Arztbesuchen, Spaziergängen usw.



Es berät Sie:
Ulrich Bloch

Ihr Ansprechpartner für
das Amtsblatt Halle

T 0345 5652116
M 0151 16933976
E ulrich.bloch@mz.de

media-mitteldeutschland.de

